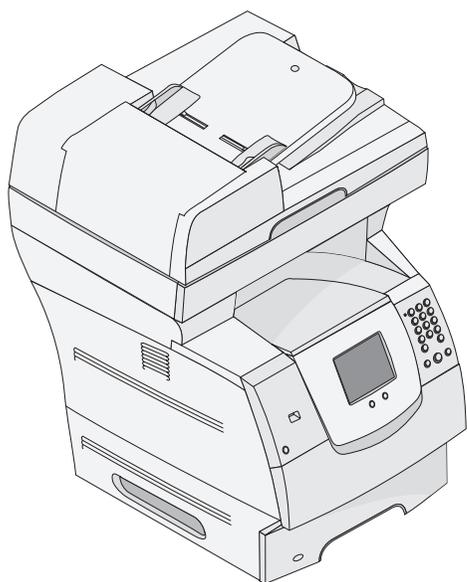


# LEXMARK<sup>TM</sup>

## X642e MFP

### Anleitung zu Menüs und Meldungen



**Mai 2006**

**[www.lexmark.com](http://www.lexmark.com)**

Lexmark and Lexmark with diamond design are trademarks of Lexmark International, Inc., registered in the United States and/or other countries.

© 2006 Lexmark International, Inc.

All rights reserved.

740 West New Circle Road  
Lexington, Kentucky 40550

**Edition: May 2006**

**The following paragraph does not apply to any country where such provisions are inconsistent with local law:** LEXMARK INTERNATIONAL, INC., PROVIDES THIS PUBLICATION "AS IS" WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EITHER EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY OR FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. Some states do not allow disclaimer of express or implied warranties in certain transactions; therefore, this statement may not apply to you.

This publication could include technical inaccuracies or typographical errors. Changes are periodically made to the information herein; these changes will be incorporated in later editions. Improvements or changes in the products or the programs described may be made at any time. Comments about this publication may be addressed to Lexmark International, Inc., Department F95/032-2, 740 West New Circle Road, Lexington, Kentucky 40550, U.S.A. In the United Kingdom and Eire, send to Lexmark International Ltd., Marketing and Services Department, Westhorpe House, Westhorpe, Marlow Bucks SL7 3RQ. Lexmark may use or distribute any of the information you supply in any way it believes appropriate without incurring any obligation to you. To obtain additional copies of publications related to this product, visit the Lexmark Web site at [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com).

References in this publication to products, programs, or services do not imply that the manufacturer intends to make these available in all countries in which it operates. Any reference to a product, program, or service is not intended to state or imply that only that product, program, or service may be used. Any functionally equivalent product, program, or service that does not infringe any existing intellectual property right may be used instead. Evaluation and verification of operation in conjunction with other products, programs, or services, except those expressly designated by the manufacturer, are the user's responsibility.

Lexmark and Lexmark with diamond design, MarkNet, MarkTrack, and MarkVision are trademarks of Lexmark International, Inc., registered in the United States and/or other countries.

PCL® is a registered trademark of the Hewlett-Packard Company.

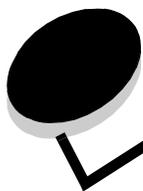
The following terms are trademarks or registered trademarks of these companies:

Albertus	The Monotype Corporation plc	ITC Lubalin Graph	International Typeface Corporation
Antique Olive	Monsieur Marcel OLIVE	ITC Mona Lisa	International Typeface Corporation
Apple-Chancery	Apple Computer, Inc.	ITC Zapf Chancery	International Typeface Corporation
Arial	The Monotype Corporation plc	Joanna	The Monotype Corporation plc
CG Times	Based on Times New Roman under license from The Monotype Corporation plc, is a product of Agfa Corporation	Marigold	Arthur Baker
Chicago	Apple Computer, Inc.	Monaco	Apple Computer, Inc.
Clarendon	Linotype-Hell AG and/or its subsidiaries	New York	Apple Computer, Inc.
Eurostile	Nebiolo	Oxford	Arthur Baker
Geneva	Apple Computer, Inc.	Palatino	Linotype-Hell AG and/or its subsidiaries
GillSans	The Monotype Corporation plc	Stempel Garamond	Linotype-Hell AG and/or its subsidiaries
Helvetica	Linotype-Hell AG and/or its subsidiaries	Taffy	Agfa Corporation
Hoefler	Jonathan Hoefler Type Foundry	Times New Roman	The Monotype Corporation plc
ITC Avant Garde Gothic	International Typeface Corporation	Univers	Linotype-Hell AG and/or its subsidiaries
ITC Bookman	International Typeface Corporation		

© 2006 Lexmark International, Inc.  
All rights reserved.

**UNITED STATES GOVERNMENT RIGHTS**

This software and any accompanying documentation provided under this agreement are commercial computer software and documentation developed exclusively at private expense.



# Inhalt

---

<b>Kapitel 1: Verwenden der MFP-Menüs .....</b>	<b>5</b>
Übersicht über die Bedienerkonsole des Multifunktionsdruckers (MFP) .....	5
Startseite .....	7
Verwenden der LCD-Touchscreen-Schaltflächen .....	12
Beispielfenster 1 .....	12
Beispielfenster 2 .....	12
Beispielfenster 3 .....	13
LCD-Touchscreen-Schaltflächen .....	14
Weitere LCD-Touchscreen-Schaltflächen .....	16
Weitere Funktionen .....	17
Menüs .....	18
Menüstruktur .....	18
Menü Papier .....	19
Standardeinzug .....	19
Papierformat/Sorte .....	19
Universal-Zufuhr konfigurieren .....	22
Briefumschlag-Erweit. ....	23
Ersatzformat .....	23
Papiergewicht .....	24
Papierauswahl .....	25
Benutzersorten .....	26
Benutzerdefinierte Namen .....	26
Konfiguration Universal .....	26
Berichte .....	27
Netzwerk/Anschlüsse .....	29
TCP/IP .....	29
IPv6 .....	31
E-Mail-Server-Setup .....	32
WLAN-Optionen .....	34
Standard-Netzwerk oder Netzwerk <x> .....	34
Standard-USB oder USB <x> .....	35
Parallel <x> .....	37
Seriell <x> .....	39
NetWare .....	42
AppleTalk .....	42
LexLink .....	43

# Inhalt

---

Einstellungen .....	43
Allgemeine Einstellungen .....	43
Kopiereinstellungen .....	49
Faxeeinstellungen .....	53
E-Mail-Einstellungen .....	63
FTP-Einstellungen .....	67
Einstellungen für Scannen an USB .....	71
Druckeeinstellungen .....	73
Sicherheit .....	86
Datum/Uhrzeit einstellen .....	92
Hilfeseiten .....	94
Kurzwahlen verwalten .....	95
<b>Kapitel 2: MFP-Meldungen .....</b>	<b>96</b>
Statusmeldungen .....	96
Fax-Status-Meldungen .....	100
Meldungen beim Abbrechen von Aufträgen .....	100
Meldungen für Passwörter und PINs .....	100
Meldungen im Zusammenhang mit den Schaltflächen "Kopie", "E-Mail", "Fax", "Scannen" und "FTP" .....	101
Wartungsmeldungen .....	101
Übergangsmeldungen für deaktivierte Funktionen .....	121
<b>Index .....</b>	<b>122</b>

# 1

## Verwenden der MFP-Menüs

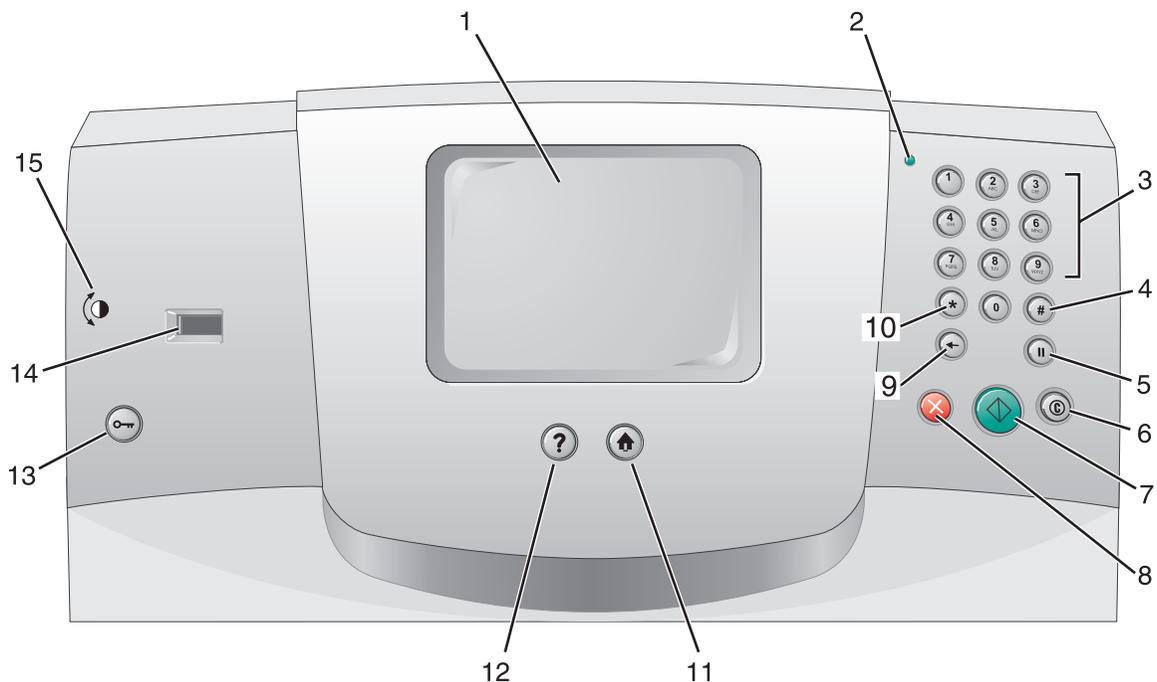
### Übersicht über die Bedienerkonsole des Multifunktionsdruckers (MFP)

Die meisten Druckereinstellungen können Sie über die verwendete Anwendung oder den Druckertreiber ändern. Die in der Anwendung oder im Druckertreiber geänderten Einstellungen gelten jedoch nur für den Auftrag, der gerade an den MFP gesendet wird.

Die in einer Anwendung vorgenommenen Änderungen an den Druckereinstellungen überschreiben Änderungen, die an der Bedienerkonsole vorgenommen wurden.

Wenn eine Einstellung nicht in der Anwendung geändert werden kann, verwenden Sie die MFP-Bedienerkonsole, MarkVision™ Professional oder die EWS-Seiten (Embedded Web Server = eingebetteter Webserver). Eine auf diese Weise geänderte Einstellung wird zur neuen benutzerdefinierten Standardeinstellung.

Komponenten der MFP-Bedienerkonsole:



## Verwenden der MFP-Menüs

Nummer	Komponente	Funktion										
1	LCD	Die LCD (Liquid Crystal Display = Flüssigkristallanzeige) dient zur Anzeige der Schaltflächen auf der Startseite sowie der Menüs, Menüoptionen und Werte. Sie ermöglicht die Auswahl von Einstellungen in den Kopiermenüs, Faxmenüs usw.										
2	Kontrollleuchte	<p>Zeigt den Status des MFP mithilfe von roten und grünen Blinksignalen an.</p> <table border="0"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Status</th> <th style="text-align: left;">Bedeutung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Aus</td> <td>Der MFP ist ausgeschaltet.</td> </tr> <tr> <td>Grün blinkend</td> <td>Der MFP wird aufgewärmt, verarbeitet Daten oder druckt einen Auftrag.</td> </tr> <tr> <td>Grün</td> <td>Der MFP ist eingeschaltet, ist aber inaktiv.</td> </tr> <tr> <td>Rot blinkend</td> <td>Es ist ein Benutzereingriff erforderlich.</td> </tr> </tbody> </table>	Status	Bedeutung	Aus	Der MFP ist ausgeschaltet.	Grün blinkend	Der MFP wird aufgewärmt, verarbeitet Daten oder druckt einen Auftrag.	Grün	Der MFP ist eingeschaltet, ist aber inaktiv.	Rot blinkend	Es ist ein Benutzereingriff erforderlich.
Status	Bedeutung											
Aus	Der MFP ist ausgeschaltet.											
Grün blinkend	Der MFP wird aufgewärmt, verarbeitet Daten oder druckt einen Auftrag.											
Grün	Der MFP ist eingeschaltet, ist aber inaktiv.											
Rot blinkend	Es ist ein Benutzereingriff erforderlich.											
3	0-9 <b>Hinweis:</b> Dies ist der Ziffernblock.	<p>Zur Eingabe von Zahlen, wenn die LCD-Anzeige ein Feld zur Eingabe von Zahlen enthält. Des Weiteren geben Sie über diese Tasten beim Senden von Faxen die Telefonnummern ein.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn Sie bei angezeigter Startseite eine Zifferntaste drücken, ohne zuerst die Rautentaste zu drücken, wird das Kopiermenü aufgerufen und die Kopienanzahl geändert.</p>										
4	# (Rautentaste)	<p>Funktion:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kurzwahl-ID</li> <li>• Bestandteil von Telefonnummern. Wenn eine Faxnummer mit # beginnt, müssen Sie das Zeichen zweimal eingeben (##).</li> <li>• Zum Aufrufen von Kurzwahlnummern auf der Startseite, in der Adressenliste des Fax- bzw. E-Mail-Menüs oder in der Profilliste.</li> </ul>										
5	Wählpause	<p>Zum Einfügen einer Wählpause von zwei oder drei Sekunden in eine Faxnummer. Die Taste funktioniert nur im Faxmenü und bei Faxfunktionen.</p> <p>Zur erneuten Wahl einer Faxnummer auf der Startseite.</p> <p>Außerhalb des Faxmenüs, der Faxfunktion oder der Startseite ertönt ein Fehlerton, wenn die Taste "Wählpause" gedrückt wird.</p> <p>Beim Senden eines Fax wird eine Wählpause im Feld "Faxen an" mit einem Komma (,) dargestellt.</p>										
6	Alles löschen	<p>In den Funktionsmenüs (z. B. "Kopie", "Fax", "E-Mail" oder "FTP") werden durch Drücken dieser Taste alle Einstellungen auf die Standardwerte zurückgesetzt, und das Funktionsmenü des MFP wird wieder aufgerufen.</p> <p>In allen anderen Menüs werden alle noch nicht übernommenen Änderungen verworfen und das Funktionsmenü des MFP wieder aufgerufen, wenn der MFP im Modus <b>Bereit</b> ist.</p>										
7	Start	<p>Zum Starten des in der LCD angezeigten aktuellen Auftrags.</p> <p>Drücken Sie die Taste bei angezeigter Startseite, um eine Kopie mit den Standardeinstellungen zu erstellen.</p> <p>Wenn die Taste gedrückt wird, während ein Scanauftrag ausgeführt wird, hat sie keine Wirkung.</p>										

## Verwenden der MFP-Menüs

---

Nummer	Komponente	Funktion
<b>8</b>	Stopp	<p>Zum Abbrechen des Druck- oder Scanvorgangs.</p> <p>Bei einem Scanauftrag beendet der Scanner den Scanvorgang der aktuellen Seite und hält dann an. Es kann also Papier in der automatischen Dokumentzuführung (ADZ) verbleiben.</p> <p>Bei einem Druckauftrag wird der Druckmedienweg geleert, bevor der Druckvorgang abgebrochen wird.</p> <p>Während dieses Vorgangs wird die Meldung <b>wird gestoppt</b> angezeigt.</p>
<b>9</b>	Rücktaste	<p>Im Kopiermenü, das Sie durch Tippen auf die Schaltfläche "Kopie" aufrufen, dient die Rücktaste zum Löschen der Ziffern des Werts für die Kopienanzahl (von rechts nach links). Wenn Sie den Wert durch mehrmaliges Drücken der <b>Rücktaste</b> vollständig löschen, wird der Standardwert 1 angezeigt.</p> <p>Außerdem können Sie durch Drücken der <b>Rücktaste</b> in der Fax-Adressenliste die letzte Ziffer einer manuell eingegebenen Nummer löschen. Des Weiteren dient sie zum Löschen einer Kurzwahlnummer. Nachdem eine ganze Zeile gelöscht wurde, wird der Cursor durch erneutes Drücken der <b>Rücktaste</b> um eine Zeile nach oben verschoben.</p> <p>In der E-Mail-Adressenliste drücken Sie die <b>Rücktaste</b>, um das Zeichen links vom Cursor zu löschen. Wenn es sich um einen Kurzwahleintrag handelt, wird der gesamte Eintrag gelöscht.</p>
<b>10</b>	* (Sternchentaste)	Kann als Bestandteil einer Faxnummer oder als alphanumerisches Zeichen verwendet werden.
<b>11</b>	Startseite	Ruft die Startseite der LCD auf. Weitere Informationen finden Sie unter <b>Startseite auf Seite 7</b> .
<b>12</b>	Hilfe (Tipps)	Ruft die kontextsensitive Hilfefunktion auf.
<b>13</b>	Menü	Ruft die Menüs auf. Diese Menüs sind nur verfügbar, wenn sich der MFP im Modus <b>Bereit</b> befindet.
<b>14</b>	USB Direct-Schnittstelle	<p>Sie können ein USB-Flash-Speichergerät an die direkte USB-Schnittstelle der Bedienerkonsole anschließen und folgende Dateiformate drucken: Portable Document Format (PDF) [.pdf-Datei], Joint Photographic Experts Group (JPEG) [.jpeg- oder .jpg-Datei], Tagged Image File Format (TIFF) [.tiff- oder .tif-Datei], Graphics Interchange Format (GIF) [.gif-Datei], Basic Multilingual Plane (BMP) [.bmp-Datei], Portable Network Graphics (PNG) [.png-Datei], PiCture eXchange (PCX) [.pcx-Datei] und PC Paintbrush File Format [.dcm-Datei].</p> <p>Über die USB Direct-Schnittstelle kann außerdem ein Dokument im PDF-, TIFF- oder JPEG-Format an ein USB-Flash-Speichergerät gescannt werden.</p>
<b>15</b>	Symbol "Kontrast"	Kennzeichnet die Position des Einstellrads für den Kontrast. Das Einstellrad, mit dem der Kontrast der LCD angepasst werden kann, befindet sich links am MFP in der Nähe dieses Symbols.

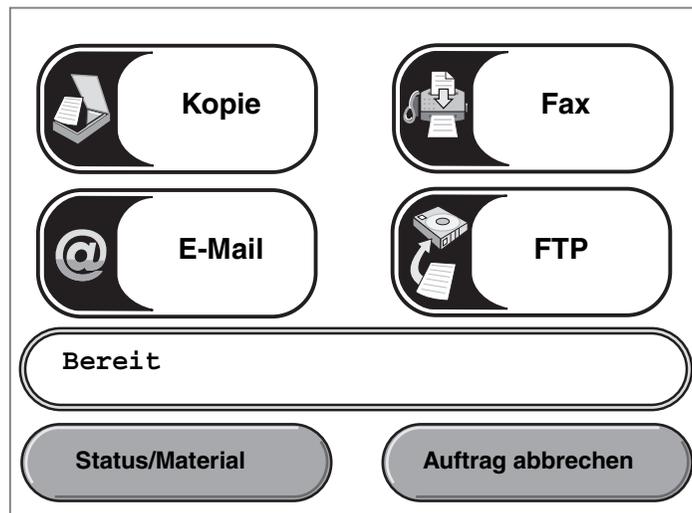
### **Startseite**

Nach Einschalten des MFP und einer kurzen Warmlaufphase wird in der LCD-Anzeige die so genannte Startseite angezeigt. Im Folgenden finden Sie zwei Beispiele. Im ersten Beispiel wird die Startseite vollständig in der Anzeige dargestellt, im zweiten Beispiel muss der Nach-unten-Pfeil verwendet werden, um zum nächsten Fenster mit Funktionen der Startseite zu blättern.

Mit den Schaltflächen der LCD-Touchscreen-Startseite öffnen Sie die Menüs "Kopie", "Fax", "E-Mail" und "FTP". Innerhalb der Menüs stehen weitere Schaltflächen zur Verfügung, die es Ihnen ermöglichen, durch eine Liste mit Menüoptionen oder Werten zu blättern, einen Wert zur Änderung der benutzerdefinierten Standardeinstellung auszuwählen und auf Meldungen zu reagieren.

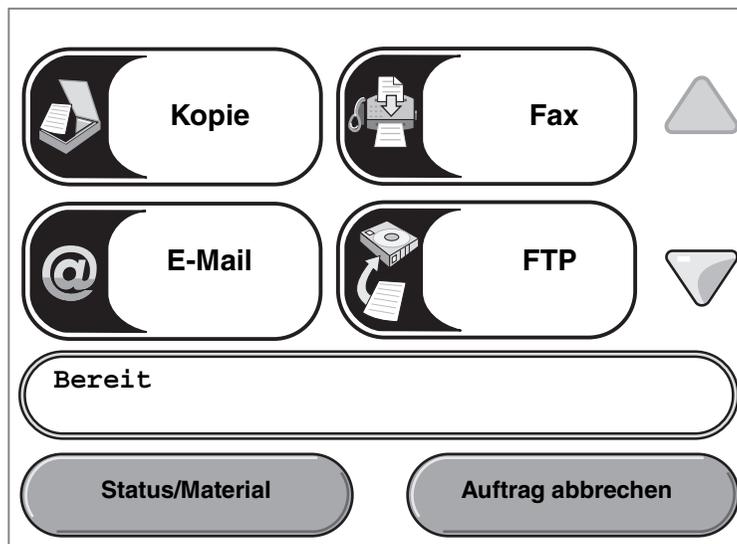
### Startseite (vollständig)

In der folgenden Abbildung wird eine Startseite ohne weitere Ebenen dargestellt. Es stehen Druckaufträge an, da die Schaltfläche **Auftrag abbrechen** angezeigt wird.



### Startseite mit Pfeilen

Die Startseite wird wie im folgenden Beispiel dargestellt, wenn sie in einem weiteren Fenster oder auf einer weiteren Ebene fortgesetzt wird. Durch Tippen auf den Nach-unten-Pfeil wird das nächste Fenster aufgerufen. Im nächsten Fenster wird der Nach-oben-Pfeil aktiviert, sodass Sie zum ersten Fenster zurückkehren können. Inaktive Schaltflächen bzw. Pfeile werden in blasser Farbe dargestellt oder abgeblendet. Weitere Informationen zu abgeblendeten Schaltflächen finden Sie unter **Abgeblendete Schaltfläche**.

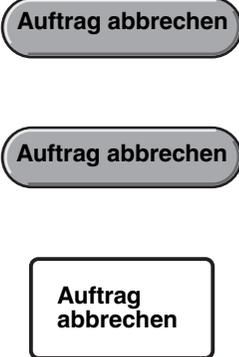


## Verwenden der MFP-Menüs

---

Darstellung	Bezeichnung	Funktion
	Kopie	Aufrufen der Kopiermenüs. Bei angezeigter Startseite können Sie die Kopiermenüs auch durch Drücken einer Zifferntaste aufrufen.
	E-Mail	Aufrufen der E-Mail-Menüs. Sie haben die Möglichkeit, ein Dokument zu scannen und direkt an eine E-Mail-Adresse zu senden.
	Fax	Aufrufen der Faxmenüs.
	FTP	Aufrufen der FTP-Menüs (File Transfer Protocol = Dateiübertragungsprotokoll). Sie haben die Möglichkeit, ein Dokument zu scannen und direkt an eine FTP-Site zu senden.
	Statusleiste	Zeigt den aktuellen MFP-Status an, wie beispielsweise <b>Bereit</b> oder <b>Belegt</b> . Zeigt Zustände an, beispielsweise <b>Wenig Toner</b> . Zeigt Meldungen an, wenn ein Benutzereingriff erforderlich ist, sowie Anweisungen dazu, welche Maßnahmen notwendig sind, um den normalen Betrieb des MFP wieder aufzunehmen (beispielsweise "Klappe schließen" oder "Druckkassette einsetzen"). Weitere Hinweise zum Zweck der Statusleiste finden Sie im <b>Hinweis</b> unter <b>Beispielfenster 3</b> . <b>Hinweis:</b> Es können jeweils nur zwei Meldungszeilen in der Statusleiste angezeigt werden.
	Navigationsleiste	Der Bereich unter der Statusleiste wird als Navigationsleiste bezeichnet. Diese Leiste enthält weitere Schaltflächen, z. B. <b>Status/Material</b> und <b>Auftrag abrechnen</b> .
	Status/Material	Diese Schaltfläche wird immer dann in der LCD-Anzeige eingeblendet, wenn eine Meldung angezeigt wird, dass ein Benutzereingriff erforderlich ist. Tippen Sie darauf, um das Meldungsfenster aufzurufen, das nähere Informationen zu der Meldung und den erforderlichen Maßnahmen enthält.

## Verwenden der MFP-Menüs

Darstellung	Bezeichnung	Funktion
	Auftrag abberechnen	<p>Öffnen des Fensters <b>Auftrag abberechnen</b>. In diesem Fenster können folgende Elemente in den drei Spalten "Drucken", "Fax" und "Netzwerk" angezeigt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Druckauftrag</li> <li>• Kopierauftrag</li> <li>• Fax</li> <li>• Profil</li> <li>• FTP</li> <li>• E-Mail gesendet</li> </ul> <p>Unter jeder Überschrift befindet sich eine Spalte mit einer eigenen Auftragsliste. In jeder Spalte sind maximal drei Aufträge pro Fenster sichtbar. Jeder Auftrag wird als Schaltfläche angezeigt. Wenn eine Spalte mehr als drei Aufträge enthält, wird am unteren Rand der Spalte ein Nach-unten-Pfeil angezeigt. Durch Drücken auf diesen Pfeil wird um jeweils einen Auftrag nach unten geblättert. Sobald der vierte Auftrag in der Liste angezeigt wird, wird am oberen Rand der Spalte ein Nach-oben-Pfeil angezeigt. Eine Abbildung der Pfeilschaltflächen finden Sie im <b>Beispielfenster 3 auf Seite 13</b>.</p> <p>Eine Anleitung zum Abberechnen von Aufträgen finden Sie im <i>Benutzerhandbuch</i>.</p>
	Nach-unten-Pfeil	<p>Aufrufen des nächsten Fensters, wenn der Inhalt eines Fensters nicht vollständig in der Anzeige dargestellt werden kann.</p> <p>Tippen Sie auf den Nach-unten-Pfeil, um in einer Liste mit Menüoptionen oder Werten zum nächsten Eintrag zu blättern. Bei vollständig angezeigten Listen wird der Nach-unten-Pfeil nicht angezeigt. Er wird nur angezeigt, wenn die Liste in einem Fenster nicht vollständig sichtbar ist. Wenn das Ende der Liste erreicht ist, wird der Nach-unten-Pfeil abgeblendet. Ein Beispiel zum Navigieren innerhalb von Listen finden Sie unter <b>Beispielfenster 3</b>.</p>
	Nach-oben-Pfeil	<p>Aufrufen des vorherigen Fensters, wenn der Inhalt eines Fensters nicht vollständig in der Anzeige dargestellt werden kann.</p> <p>Tippen Sie auf den Nach-oben-Pfeil, um in einer Liste mit Menüoptionen oder Werten nach oben zu blättern. Am Anfang einer nicht vollständig sichtbaren Liste ist der Nach-oben-Pfeil abgeblendet. Im nächsten Fenster, in dem der Rest der Liste angezeigt wird, ist der Nach-oben-Pfeil aktiviert (blaue Farbe). Ein Beispiel zum Navigieren innerhalb von Listen finden Sie unter <b>Beispielfenster 3</b>.</p>

## Verwenden der MFP-Menüs

---

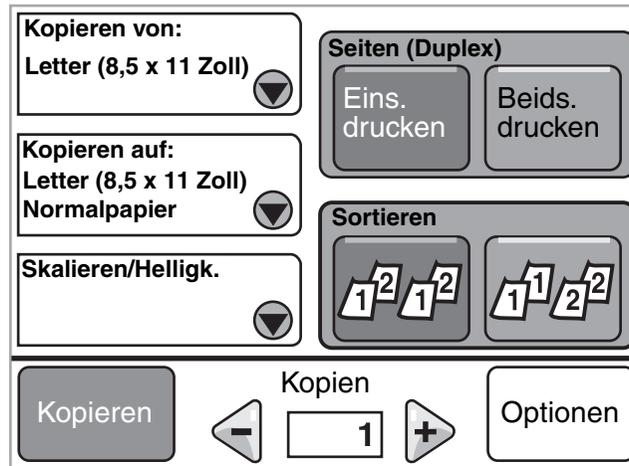
Möglicherweise werden noch weitere Touchscreen-Schaltflächen auf der Startseite angezeigt, darunter folgende:

Schaltfläche	Bezeichnung	Funktion
	Zurückgeh. Faxe freigeben (oder "Zurückgehaltene Faxe" im manuellen Faxmodus)	Es sind zurückgehaltene Faxe mit einer voreingestellten Zurückhaltungszeit vorhanden. Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um die Liste mit zurückgehaltenen Faxen anzuzeigen.
	Angehaltene Jobs	Zum Öffnen eines Fensters, das alle Ordner mit angehaltenen Aufträgen enthält.

## Verwenden der LCD-Touchscreen-Schaltflächen

Im folgenden Abschnitt wird beschrieben, wie Sie durch mehrere Fenster navigieren. Die Verwendung der Schaltflächen wird an einigen Beispielfenstern erläutert.

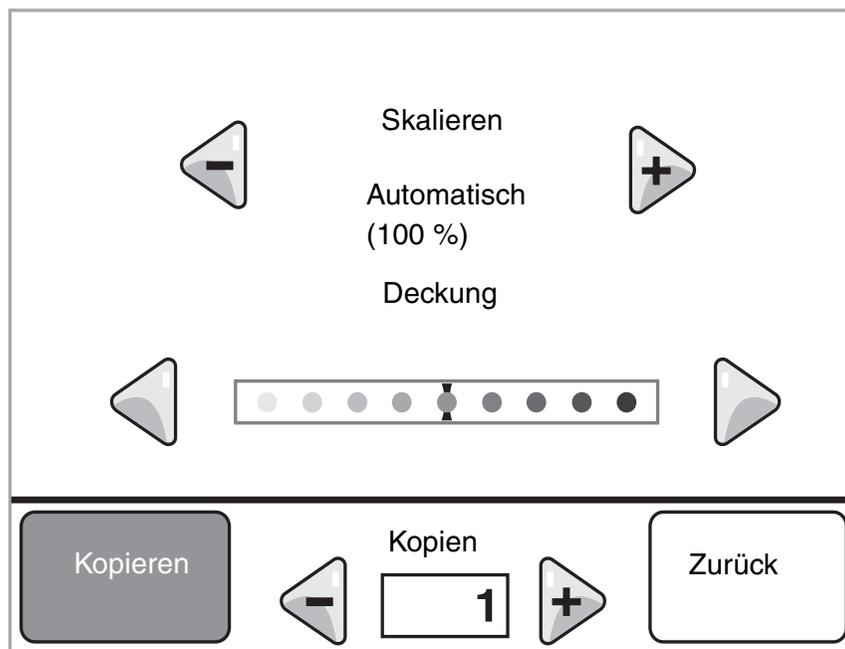
### Beispielfenster 1



Weitere Informationen zu den Schaltflächen in **Beispielfenster 1** finden Sie unter **Weitere LCD-Touchscreen-Schaltflächen**.

### Beispielfenster 2

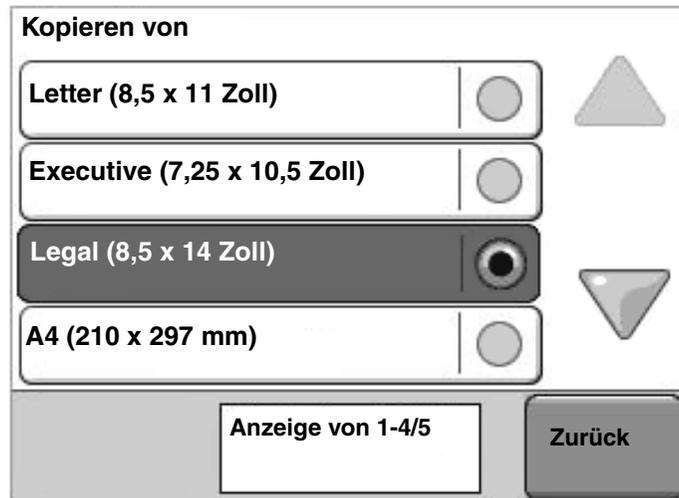
Wenn Sie auf die Auswahlschaltfläche neben **Skalieren/Helligk.** tippen, wird das folgende Fenster angezeigt. Weitere Informationen zur Auswahlschaltfläche finden Sie unter **Auswählen**.



Weitere Informationen zu den Schaltflächen in **Beispielfenster 2** finden Sie unter **Weitere LCD-Touchscreen-Schaltflächen**.

### Beispielfenster 3

Wenn Sie in dem in **Beispielfenster 1** dargestellten Fenster auf die Auswahl Schaltfläche neben **Kopieren von:** tippen, wird das folgende Fenster angezeigt. Weitere Informationen zur Auswahl Schaltfläche finden Sie unter **Auswählen**.



**Hinweis:** Sehen Sie sich die Statusleiste in diesem Fenster an. Sie gibt die Anzahl der in diesem Fenster angezeigten Menüoptionen sowie die Anzahl der verfügbaren Menüoptionen an. Mit der Meldung **Anzeige von 1-4/5** wird angegeben, dass in diesem Fenster die Menüoptionen 1 bis 4 angezeigt werden, während die fünfte Menüoption in einem weiteren Fenster zu finden ist. Tippen Sie auf den Nach-unten-Pfeil, um die fünfte Menüoption anzuzeigen.

Weitere Informationen zu den Schaltflächen in **Beispielfenster 3** finden Sie unter **Weitere LCD-Touchscreen-Schaltflächen**.

### LCD-Touchscreen-Schaltflächen

Schaltfläche	Bezeichnung	Funktion
	Auswählen	Tippen Sie auf die Auswahlschaltfläche, um eine Liste mit weiteren Optionen anzuzeigen. Im ersten Fenster wird die benutzerdefinierte Standardeinstellung angezeigt. Sie können die Standardeinstellung ändern, indem Sie auf die Auswahlschaltfläche tippen und eine andere Option aus der Liste im daraufhin angezeigten Fenster auswählen.
	Nach-links-Pfeil zum Verringern	Tippen Sie auf den Nach-links-Pfeil zum Verringern, um zu einem niedrigeren Wert zu blättern.
	Nach-rechts-Pfeil zum Erhöhen	Tippen Sie auf den Nach-rechts-Pfeil zum Erhöhen, um zu einem höheren Wert zu blättern.
	Nach-links-Pfeil	Blättern Sie mit dem Nach-links-Pfeil nach links, <ul style="list-style-type: none"> <li>• um einen niedrigeren Wert einzustellen;</li> <li>• um den Anfang eines Textfelds anzuzeigen.</li> </ul>
	Nach-rechts-Pfeil	Blättern Sie mit dem Nach-rechts-Pfeil nach rechts, <ul style="list-style-type: none"> <li>• um einen höheren Wert einzustellen;</li> <li>• um das Ende eines Textfelds anzuzeigen.</li> </ul>
	Nach-unten-Pfeil	Tippen Sie auf den Nach-unten-Pfeil, um in einer Liste mit Menüoptionen oder Werten zum nächsten Eintrag zu blättern. Bei vollständig angezeigten Listen wird der Nach-unten-Pfeil nicht angezeigt. Er wird nur angezeigt, wenn die Liste in einem Fenster nicht vollständig sichtbar ist. Wenn das Ende der Liste erreicht ist, wird der Nach-unten-Pfeil abgeblendet.
	Nach-oben-Pfeil	Tippen Sie auf den Nach-oben-Pfeil, um in einer Liste mit Menüoptionen oder Werten nach oben zu blättern. Am Anfang einer nicht vollständig sichtbaren Liste ist der Nach-oben-Pfeil abgeblendet. Im nächsten Fenster, in dem der Rest der Liste angezeigt wird, ist der Nach-oben-Pfeil aktiviert (blaue Farbe).
	Nicht aktivierte Optionsschaltfläche	Dies ist eine nicht aktivierte Optionsschaltfläche.

## Verwenden der MFP-Menüs

---

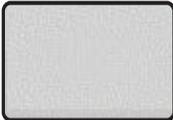
Schaltfläche	Bezeichnung	Funktion
	Aktivierte Optionsschaltfläche	Dies ist eine aktivierte Optionsschaltfläche. Tippen Sie auf eine Optionsschaltfläche, um sie auszuwählen. Durch die geänderte Farbe der Optionsschaltfläche wird angezeigt, dass sie ausgewählt wurde. In <b>Beispielfenster 3</b> wurde als einziges Papierformat "Legal" ausgewählt.
	Zurück	Tippen Sie auf <b>Zurück</b> , um zum vorherigen Fenster zurückzukehren, ohne die Einstellungen im aktuellen Fenster zu speichern.

### Weitere LCD-Touchscreen-Schaltflächen

Schaltfläche	Name	Funktion
	Abbrechen	Zum Abbrechen einer Aktion bzw. Auswahl oder zum Schließen eines Fensters und erneuten Aufrufen des vorherigen Fensters.
	Fortfahren	<p>Tippen Sie auf die Schaltfläche <b>Fortfahren</b>, wenn Sie in einem Fenster eine Menüoption oder einen Wert ausgewählt haben und Sie für einen Auftrag weitere Einstellungen im ursprünglichen Fenster vornehmen müssen. Nachdem Sie auf die Schaltfläche "Fortfahren" getippt haben, wird das ursprüngliche Fenster angezeigt.</p> <p>Wenn Sie beispielsweise auf der Startseite <b>Kopie</b> auswählen, wird das Kopierfenster angezeigt (siehe <b>Beispielfenster 1 auf Seite 12</b>). Anhand des folgenden Beispiels wird die Funktionsweise der Schaltfläche "Fortfahren" erläutert.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Tippen Sie auf die Auswahl Schaltfläche neben dem Feld <b>Kopieren auf</b>. Ein neues Fenster wird aufgerufen.</li> <li>2 Tippen Sie auf <b>Universal-Zufuhr</b>. Ein neues Fenster wird aufgerufen.</li> <li>3 Tippen Sie auf <b>Legal</b>. Ein neues Fenster wird aufgerufen.</li> <li>4 Tippen Sie auf <b>Weiter</b>. Ein neues Fenster wird aufgerufen.</li> <li>5 Tippen Sie auf <b>Normalpapier</b> zur Auswahl der Druckmediensorte.</li> <li>6 Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus. Das Kopierfenster wird erneut aufgerufen, und Sie können weitere Einstellungen vornehmen. Weitere im Kopierfenster verfügbare Einstellungen sind "Beidseitig", "Skalieren", "Deckung", "Sortieren" und "Kopien".</li> </ol> <p>Tippen Sie auf <b>Fortfahren</b>, um zum ursprünglichen Fenster zurückzukehren, und nehmen Sie die weiteren erforderlichen Einstellungen für den Kopierauftrag vor, bevor Sie den Auftrag durch Tippen auf <b>Kopieren</b> starten.</p>
	Benutzerdefiniert	Hiermit können Sie entsprechend Ihren Anforderungen eine <b>benutzerdefinierte</b> Schaltfläche erstellen.
	Fertig	Hinweis, dass eine Einstellung im Fenster geändert wurde und die Änderung abgeschlossen ist.

## Verwenden der MFP-Menüs

---

Schaltfläche	Name	Funktion
	Graue Schaltfläche	Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um die darauf angezeigte Aktion auszuwählen.
	Abgeblendete Schaltfläche	Eine Schaltfläche wird samt Schaltflächenname abgeblendet, wenn sie nicht aktiv ist. Dies bedeutet, dass die Schaltfläche in dem jeweiligen Fenster nicht aktiv ist bzw. nicht zur Verfügung steht. Eine Schaltfläche, die im vorherigen Fenster noch aktiv war, wird im aktuellen Fenster möglicherweise abgeblendet, da die zugehörige Funktion aufgrund der zuvor getroffenen Auswahl in diesem Fenster nicht zur Verfügung steht.
	Auswählen	Zur Menüauswahl. Die entsprechenden Menüoptionen werden in einem neuen Fenster angezeigt. Zur Auswahl von Menüoptionen. Die entsprechenden Werte werden in einem neuen Fenster angezeigt.
	Übernehmen	Wenn Sie für eine Menüoption einen anderen Wert auswählen, müssen Sie diesen speichern, um ihn als benutzerdefinierte Standardeinstellung zu übernehmen. Um einen Wert als neue benutzerdefinierte Standardeinstellung zu speichern, tippen Sie auf <b>Übernehmen</b> . Nähere Informationen zu benutzerdefinierten Standardeinstellungen finden Sie auf <b>Seite 18</b> .

### Weitere Funktionen

Funktion	Bezeichnung	Beschreibung
	Warnung bei Wartungsmeldung	Wenn eine Wartungsmeldung ausgegeben wird, durch die eine Funktion beendet wird, wie beispielsweise die Kopier- oder Faxfunktion, blinkt auf der Startseite über der Funktionsschaltfläche ein rotes Ausrufezeichen. Hierdurch wird angezeigt, dass eine Wartungsmeldung vorliegt.

## Menüs

*Werksvorgaben* sind die Menüeinstellungen, die beim ersten Einschalten des MFP aktiv sind. Sie bleiben gültig, bis sie geändert werden. Um die Werksvorgaben wiederherzustellen, wählen Sie für die Menüoption "Werksvorgaben" den Wert "Wiederherstellen".

Sie können Werte und Einstellungen auswählen und im MFP-Speicher speichern. Nach dem Speichern bleiben diese Einstellungen so lange aktiv, bis neue Einstellungen gespeichert oder die Werksvorgaben wiederhergestellt werden. Diese Einstellungen werden als *benutzerdefinierte Standardeinstellungen* bezeichnet, da sie vom Benutzer ausgewählt und gespeichert werden.

**Hinweis:** Diese Einstellungen können durch in der Anwendung vorgenommene Fax-, Scan-, E-Mail-, Kopier- und Druckereinstellungen überschrieben werden.

## Menüstruktur

Die nachfolgend dargestellte Menüstruktur bietet Ihnen einen Überblick über die in der LCD verfügbaren Menüs und Menüoptionen. Wählen Sie ein Menü oder eine Menüoption aus, um weitere Informationen anzuzeigen. Informationen zu den Werten und Einstellungen der einzelnen Menüoptionen finden Sie in den Einzelbeschreibungen der Menüoptionen im Anschluss an die Menüstruktur. Es können zusätzliche Ebenen in der Menühierarchie vorhanden sein, sodass sich folgende Struktur ergibt: Menü, Menüoption, Menüoption (auch mehrere Menüoptionen unter einer Menüoption) und Werte.

Klicken Sie auf ein Menü oder eine Menüoption, um weitere Informationen zu erhalten.

### **Menü Papier**

Standardeinzug  
Papierformat/Sorte  
Universal-Zufuhr konfigurieren  
Briefumschlag-Erweit.  
Ersatzformat  
Papierstruktur  
Papiergewicht  
Papierauswahl  
Benutzersorten  
Benutzerdefinierte Namen  
Konfiguration Universal

### **Berichte**

Menüeinstellungsseite  
Gerätestatistik  
Netzwerk-Konfigurationsseite  
Liste der Kurzwahlr.  
Faxauftragsprotokoll  
Faxruf-Protokoll  
E-Mail-Verknüpfungen  
Fax-Kurzwahlnummern  
FTP-Verknüpfungen  
Profilliste  
NetWare-Einrichtungsseite  
Schriftarten drucken  
Verzeichnis drucken

### **Netzwerk/ Anschlüsse**

TCP/IP  
IPv6  
E-Mail-Server-Setup  
WLAN-Optionen  
Standard-Netzwerk  
Netzwerk <x>  
Standard-USB  
USB <x>  
Parallel <x>  
Seriell <x>  
NetWare  
AppleTalk  
LexLink

### **Einstellungen**

Allgemeine Einstellungen  
Kopiereinstellungen  
Faxereinstellungen  
E-Mail-Einstellungen  
FTP-Einstellungen  
Druckereinstellungen  
Sicherheit  
Datum/Uhrzeit einstellen

### **Hilfeseiten**

Alle Anleitungen drucken  
Anleitung zum Kopieren  
E-Mail-Anleitung  
Fax-Anleitung  
FTP-Anleitung  
Informationsanleitung  
Anleitung für Druckdefekte  
Verbrauchsmaterialanleitung

### **Kurzwahlen verwalten**

Fax-Kurzwahlen verwalten  
E-Mail-Verknüpfungen verwalten  
FTP-Verknüpfungen verwalten  
Profil-Kurzwahlnummern verwalten

**Hinweis:** Die werkseitige Einstellung ist in den folgenden Tabellen durch ein Sternchen (\*) gekennzeichnet.

## Menü Papier

Verwenden Sie das Menü **Papier**, um Einstellungen für Druckmedien festzulegen.

### Standardeinzug

Mit dieser Menüoption können Sie die Standardzuführung für Druckmedien auswählen.

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Standardeinzug	Gibt die Standardzuführung für Druckmedien an.	Fach <x>	<p>Wenn in zwei Zuführungen Druckmedien desselben Formats und derselben Sorte eingelegt sind (und die entsprechenden Einstellungen unter "Papierformat" und "Papiersorte" ausgewählt sind), werden die Zuführungen automatisch verbunden. Sobald eine Zuführung leer ist, zieht der Drucker automatisch Druckmedien aus der nächsten verbundenen Zuführung ein.</p> <p>Die Werksvorgabe lautet "Fach 1".</p> <p>x steht für die Nummer des Fachs, wie beispielsweise "Fach 1" für das Standardfach und "Fach 2" bis "Fach 5" für ein optionales Fach.</p> <p><b>Hinweis:</b> Der Wert "Universal-Zufuhr" wird nur angezeigt, wenn die Option "Universal-Zufuhr konfigurieren" auf "Kassette" gesetzt ist. Weitere Informationen finden Sie unter <b>Universal-Zufuhr konfigurieren</b>.</p>
		Universal-Zufuhr	
		Briefumschlag-einzug	
		Manuelle Zuführung	
		Briefumschlag manuell	

### Papierformat/Sorte

**Hinweis:** Für diese Menüoption werden nur installierte Papierzuführungen angezeigt.

Mit diesen Menüoptionen werden das Format und die Sorte der in die Zuführungen (Fächer, Universalzuführung oder manuelle Zuführung) eingelegten Druckmedien eingestellt. Zum Einstellen des Formats sowie der Sorte sind zwei Schritte erforderlich. Unter der ersten Menüoption wird *Format* in Fettdruck angezeigt. Nach dem Auswählen des Druckmedienformats ändert sich die Bildschirmanzeige, sodass *Sorte* in Fettdruck angezeigt wird. Wählen Sie eine Druckmediensorte aus.

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Fach <x> Format	<p>Gibt das Standardformat für jede Zuführung an.</p> <p>Es werden nur installierte Zuführungen angezeigt.</p> <p><b>Hinweis:</b> Bei Fächern mit automatischer Formaterkennung wird nur der von der Hardware erkannte Wert angezeigt.</p>	<p>A4* (nicht US)</p> <p>A5</p> <p>JIS B5</p> <p>Letter* (US)</p> <p>Legal</p> <p>Executive</p> <p>Folio</p> <p>Statement</p> <p>Universal</p>	<p>Wenn in zwei Zuführungen Druckmedien desselben Formats und derselben Sorte eingelegt sind (und die entsprechenden Einstellungen unter "Papierformat" und "Papiersorte" ausgewählt sind), werden die Zuführungen automatisch verbunden. Sobald eine Zuführung leer ist, zieht der Drucker automatisch Druckmedien aus der nächsten verbundenen Zuführung ein.</p> <p>Weitere Informationen finden Sie unter <b>Fach &lt;x&gt; Sorte</b>.</p>

## Verwenden der MFP-Menüs

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Fach <x> Sorte	Gibt die Druckmediensorte in den einzelnen Zuführungen an.  <b>Hinweis:</b> Falls eine benutzerdefinierte Bezeichnung verfügbar ist, wird diese anstelle von <b>Benutzersorte &lt;x&gt;</b> angezeigt. Wenn zwei oder mehr benutzerdefinierte Sorten den gleichen Namen aufweisen, wird der Name nur einmal in der Liste "Papiersorte" angezeigt.	Normalpapier Karten Folien Etiketten Vinyletiketten Feinpostpapier Briefbogen Vorgedruckt Farbpapier Benutzersorte <x> (x steht für 1 bis 6)	Diese Menüoption ermöglicht Ihnen Folgendes: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Optimieren der Druckqualität für das angegebene Druckmedium</li> <li>• Auswählen von Zuführungen mithilfe der Softwareanwendung durch Festlegen der Sorte</li> <li>• Automatisches Verbinden von Zuführungen</li> </ul> <p>Alle Zuführungen, die das gleiche Druckmedienformat und die gleiche Druckmediensorte enthalten, werden automatisch vom MFP verbunden, wenn "Papierformat" und "Papiersorte" auf die richtigen Werte eingestellt wurden.</p> <p>Je nach Anzahl der installierten Fächer gelten die folgenden Standardeinstellungen:</p> <p>Fach 1: Normalpapier Fach 2: Benutzersorte 2 Fach 3: Benutzersorte 3 Fach 4: Benutzersorte 4 Fach 5: Benutzersorte 5</p>
Univ.Zuf. Format	Gibt das Format des in der Universalzuführung eingelegten Druckmediums an.	A4 (nicht US)* A5 JIS B5 Letter (US)* Legal Executive Folio Statement Universal 7 3/4 Umschlag 9 Umschlag 10 Umschlag DL Briefumschlag B5 Briefumschlag C5 Briefumschlag And. Briefumschlag	Die Universalzuführung wird nur in der LCD aufgeführt, wenn "Universal-Zufuhr konfigurieren" auf "Kassette" eingestellt ist.  <b>Hinweis:</b> Weitere Informationen finden Sie unter <b>Universal-Zufuhr konfigurieren</b> .

## Verwenden der MFP-Menüs

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Univ.Zuf. Sorte	Gibt die Sorte des in der Universalzuführung eingelegten Druckmediums an.  <b>Hinweis:</b> Falls eine benutzerdefinierte Bezeichnung verfügbar ist, wird diese anstelle von <b>Benutzersorte &lt;x&gt;</b> angezeigt. Wenn zwei oder mehrere benutzerdefinierte Sorten den gleichen Namen aufweisen, wird der Name nur einmal in der Werteliste der Papiersorten angezeigt.	Normalpapier* Karten Folien Etiketten Vinyletiketten Feinpostpapier Briefumschlag Briefbogen Vorgedruckt Farbpapier Benutzersorte <x> (x steht für 1 bis 6)	Die Universalzuführung wird nur in der LCD aufgeführt, wenn "Universal-Zufuhr konfigurieren" auf "Kassette" eingestellt ist.  Benutzersorte 6 ist die Werksvorgabe für benutzerdefinierte Sorten.  <b>Hinweis:</b> Weitere Informationen finden Sie unter <b>Universal-Zufuhr konfigurieren</b> .
Brief.einzug Format	Gibt das Format der im Briefumschlageinzug eingelegten Umschläge an.  Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der optionale Briefumschlageinzug installiert ist.	7 3/4 Umschlag 9 Umschlag 10 Umschlag* (US) DL Briefumschlag* (nicht US) C5 Briefumschlag B5 Briefumschlag And. Briefumschlag	
Brief.einzug Sorte	Gibt die Sorte der im Briefumschlageinzug eingelegten Umschläge an.  Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der optionale Briefumschlageinzug installiert ist.	Briefumschlag Benutzersorte <x> (x steht für 1 bis 6)	<b>Hinweis:</b> Falls eine benutzerdefinierte Bezeichnung verfügbar ist, wird diese anstelle von <b>Benutzersorte &lt;x&gt;</b> angezeigt. Wenn zwei oder mehrere benutzerdefinierte Sorten den gleichen Namen aufweisen, wird der Name nur einmal in der Werteliste der Briefumschlagsorten angezeigt.
Manuell Papierformat	Gibt das Format des manuell eingelegten Druckmediums an.	A4* (nicht US) A5 JIS B5 Letter* (US) Legal Executive Folio Statement Universal	
Manuell Papiersorte	Gibt die Sorte des manuell eingelegten Druckmediums an.	Normalpapier* Karten Folien Etiketten Vinyletiketten Feinpostpapier Briefbogen Vorgedruckt Farbpapier Benutzersorte <x> (x steht für 1 bis 6)	

## Verwenden der MFP-Menüs

---

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen
Manuell Briefumschlag-format	Gibt das Format des manuell eingelegten Umschlags an.	7 3/4 Umschlag 9 Umschlag 10 Umschlag (US)* DL Briefumschlag (nicht US)* C5 Briefumschlag B5 Briefumschlag And. Briefumschlag
Manuell Briefumschlagsorte	Gibt die Sorte des manuell eingelegten Umschlags an.	Briefumschlag* Benutzersorte <x> (x steht für 1 bis 6)

### **Universal-Zufuhr konfigurieren**

Mit dieser Menüoption wird die Universalzuführung als weiteres Fach oder als manuelle Zuführung konfiguriert. Wenn die Universalzuführung mit einem anderen Fach verbunden wird, kann der MFP Druckmedien aus der Universalzuführung einziehen, bevor er auf ein anderes Fach zugreift.

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Universal-Zufuhr konfigurieren	Hiermit wird festgelegt, wann das in die Universalzuführung eingelegte Druckmedium vom MFP verwendet wird.	Kassette*	Der MFP verwendet die Universalzuführung wie jedes andere Fach. Wird für einen Druckauftrag ein Druckmedium eines Formats oder einer Sorte angefordert, das nur in der Universalzuführung enthalten ist, zieht der MFP das Druckmedium für diesen Auftrag aus der Universalzuführung ein.
		Manuell	Der MFP verwendet die Universalzuführung wie eine manuelle Zuführung. Wenn ein Blatt Papier in die Zuführung eingelegt werden muss, wird eine entsprechende Aufforderung angezeigt.
		Zuerst	Der MFP zieht Druckmedien aus der Universalzuführung ein, bis diese leer ist, ungeachtet des für den Auftrag angeforderten Einzugs und Formats.

### Briefumschlag-Erweit.

Mit dieser Einstellung können Sie den optionalen Briefumschlag-Conditioner beim Drucken von Briefumschlägen deaktivieren. Hierbei handelt es sich um eine Option, mit der das Verknittern einiger Briefumschläge deutlich vermindert wird.

**Hinweis:** Beim Drucken von Briefumschlägen können Hohlräume zwischen den einzelnen Lagen entstehen. Wenn dieser Hohlraum während des Fixiervorgangs das Ende des Umschlags erreicht, formt sich ein Knick. Um dies zu vermeiden, wird der Druck auf die Rolle in der Fixierstation regelmäßig aufgehoben. Dieser Vorgang wird als *Briefumschlag-Conditioning* bezeichnet.

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Briefumschlag-Erweit.	Deaktiviert den optionalen Briefumschlag-Conditioner.	Ein* Aus	Diese Menüoption wird angezeigt, wenn der optionale Briefumschlag-Conditioner installiert ist.  Wenn Sie die Option auf "Aus" setzen, wird der Druck während des Fixiervorgangs nicht aufgehoben.

### Ersatzformat

Mit dieser Menüoption wird festgelegt, ob der MFP ein Papierformat durch ein anderes ersetzen kann, wenn das erforderliche Papierformat momentan in keiner der Zuführungen eingelegt ist. Wenn "Ersatzformat" beispielsweise auf "Letter/A4" eingestellt und nur Papier des Formats "Letter" in den MFP eingelegt ist, ersetzt der MFP beim Empfang eines Druckauftrags für das Format "A4" die Papiersorte einfach durch "Letter", ohne eine Meldung zum Druckmedienwechsel anzuzeigen.

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Ersatzformat	Hiermit wird festgelegt, ob der MFP das angegebene Druckmedienformat durch ein anderes ersetzt, wenn das angeforderte Format nicht eingelegt ist.	Aus	Der MFP fordert den Benutzer auf, Druckmedien des angeforderten Formats einzulegen. Das fehlende Format wird nicht einfach durch ein anderes ersetzt.
		Statement/A5	Druckaufträge mit dem Format "A5" werden auf Papier im Format "Statement" gedruckt, wenn Papier dieses Formats eingelegt ist. Ebenso werden Druckaufträge mit dem Format "Statement" auf A5-Papier gedruckt, wenn Papier im Format "A5" eingelegt ist.
		Letter/A4	Druckaufträge mit dem Format "A4" werden auf Papier im Format "Letter" gedruckt, wenn Papier dieses Formats eingelegt ist. Ebenso werden Aufträge mit dem Format "Letter" auf A4-Papier gedruckt, wenn Papier im Format "A4" eingelegt ist.
		Aufgelistete*	Unterstützt sowohl "Letter/A4" als auch "Statement/A5", sodass alle verfügbaren Ersatzoptionen möglich sind.

### **Papierstruktur**

Mit diesen Menüoptionen wird die Struktur aller definierten Druckmediensorten eingestellt. Der MFP kann so die Druckqualität für die angegebenen Druckmedien optimieren.

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Struktur Normal	Gibt die Struktur des in einer bestimmten Zuführung befindlichen Druckmediums an.	Glatt Normal* Rau	
Struktur Folie			
Struktur Etikett			
Struktur Feinpost			
Struktur Briefumschlag			
Struktur Briefbogen			
Struktur Vordruck			
Struktur Farbpapier			
Vinyl-Etikettenstruktur	Gibt die Struktur der in einer bestimmten Zuführung befindlichen Vinyletiketten an.	Glatt Normal* Rau	Wird angezeigt, wenn Vinyletiketten von der angegebenen Zuführung unterstützt werden.
Struktur Karte	Gibt die Struktur der in einer bestimmten Zuführung befindlichen Karten an.	Glatt Normal* Rau	Wird angezeigt, wenn die angegebene Zuführung Karten unterstützt.
Struktur Benutzerdef. <x>	Gibt die Struktur des in einer bestimmten Zuführung befindlichen benutzerdefinierten Druckmediums an. (x steht für 1 bis 6.)	Glatt Normal* Rau	Wird angezeigt, wenn die angegebene Zuführung die Benutzersorte unterstützt.

### **Papiergewicht**

Mit diesen Menüoptionen wird das Papiergewicht für alle definierten Druckmediensorten festgelegt. Der MFP kann so die Druckqualität für das Papiergewicht optimieren.

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Gewicht Normal	Ermittelt das relative Gewicht des in einer bestimmten Zuführung befindlichen Druckmediums und stellt sicher, dass der Toner richtig auf der gedruckten Seite haftet.	Leicht Normal* Schwer	<b>Hinweis:</b> Die Option für Karten wird nur angezeigt, wenn Karten von der entsprechenden Zuführung unterstützt werden.
Gewicht Karten			
Gewicht Folien			
Gewicht Etiketten			
Gewicht Feinpost			
Gewicht Briefumschlag			
Gewicht Briefbogen			
Gewicht Vordruck			
Gewicht Farbpapier			

## Verwenden der MFP-Menüs

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Gewicht Vinyl-Etiketten	Ermittelt das relative Gewicht der in einer bestimmten Zuführung befindlichen Vinyletiketten.	Leicht Normal* Schwer	Wird angezeigt, wenn Vinyletiketten unterstützt werden.
Gewicht Benutzerdef. <x>	Ermittelt das relative Gewicht des in einer bestimmten Zuführung befindlichen benutzerdefinierten Papiers. (x steht für 1 bis 6.)	Leicht Normal* Schwer	Wird angezeigt, wenn die angegebene Zuführung die Benutzersorte unterstützt.

### **Papierauswahl**

Mit diesen Menüoptionen wird die Ausrichtung aller eingelegten Druckmedien festgelegt. Wenn in eine der Zuführungen vorgedruckte Druckmedien eingelegt werden, kann der MFP darüber benachrichtigt werden, dass die Druckmedien für den Duplexdruck (beidseitigen Druck) eingelegt wurden. Verwenden Sie die Anwendungssoftware, um den Simplexdruck (einseitigen Druck) festzulegen. Wenn der einseitige Druck ausgewählt ist, zieht der MFP automatisch leere Seiten ein, um den einseitigen Druckauftrag korrekt zu drucken.

Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn eine Duplexeinheit installiert ist.

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Karten einlegen	Korrekte Handhabung der vorgedruckten Druckmedien beim Duplexdruck (beidseitig) oder beim Simplexdruck (einseitig).	Beidseitig Aus*	Durch Auswahl von "Beidseitig" geben Sie an, dass das Druckmedium auf beiden Seiten bedruckt werden soll, durch Auswahl von "Aus" deaktivieren Sie den Duplexdruck.
Etiketten einlegen			
Feinpost einlegen			
Briefbogen einlegen			
Vordruck einlegen			
Farbpapier einlegen			
Vinyl-Etiketten einleg.		Beidseitig Aus*	Wird angezeigt, wenn Vinyletiketten von der angegebenen Zuführung unterstützt werden.
Ben.def. <x> einlegen	Korrekte Handhabung des vorgedruckten benutzerdefinierten Papiers beim Duplexdruck (beidseitig) oder beim Simplexdruck (einseitig). (x steht für 1 bis 6.)	Beidseitig Aus*	Wird angezeigt, wenn die angegebene Zuführung die Benutzersorte unterstützt.

### Benutzersorten

Mit dieser Menüoption können Sie für jede benutzerdefinierte Papiersorte einen Namen festlegen. Sie können Namen mithilfe eines Dienstprogramms wie beispielsweise MarkVision oder über die LCD zuweisen.

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Benutzersorte <x>	Gibt die Druckmediensorte an, die unter der Menüoption "Papiersorte" der jeweiligen Benutzersorte zugeordnet ist.	Papier* Karten Folien Etiketten Vinyletiketten Briefumschlag	Die benutzerdefinierte Druckmediensorte muss von der angegebenen Zuführung unterstützt werden, damit ein benutzerdefinierter Name zugewiesen werden kann.  Wenn ein Namen zugewiesen wurde, wird dieser statt <b>Benutzersorte &lt;x&gt;</b> angezeigt.

### Benutzerdefinierte Namen

Mit dieser Menüoption können Sie für jede Druckmediensorte einen benutzerdefinierten Namen festlegen.

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
<benutzerdefinierter Name>	Die Namen der Druckmedien, die mit den einzelnen Namen unter "Benutzerdef. Name <x>" verknüpft sind (verfügbar im Menü "Papiersorte", x steht für 1 bis 6).	[benutzerdefinierter Name], wie beispielsweise: Stefans Etiketten Miriams Karten	Die in der angegebenen Zuführung befindlichen benutzerdefinierten Druckmedien müssen zu den unterstützten Mediensorten gehören, damit ihnen ein benutzerdefinierter Name zugewiesen werden kann.

### Konfiguration Universal

Mit dieser Menüoption können Sie die Höhe und Breite des Papierformats "Universal" festlegen. Durch Festlegen der Höhe und Breite des Papierformats "Universal" verwendet der MFP die Einstellung "Universal" wie andere Papierformate und unterstützt auch beidseitigen Druck sowie Mehrseitendruck. Weitere Informationen zum Mehrseitendruck finden Sie unter **Mehrseitendruck**.

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Maßeinheiten	Legt die Maßeinheit fest, mit der Höhe und Breite für "Universal" eingegeben werden.	Zoll Millimeter	Zoll ist der US-Standard und Millimeter der internationale Standard.
Hochformat Breite	Legt die Hochformat-Breite des Mediums "Universal" fest. <b>Hinweis:</b> Wenn der festgelegte Wert die maximale Breite überschreitet, verwendet der MFP den maximal zulässigen Wert in Zoll oder Millimetern.	3-14,17 Zoll in Schritten von 0,01 Zoll 76-360 mm in Schritten von 1 mm	Zeigt gemäß der Einstellung "Maßeinheiten" entweder Zoll oder Millimeter an, wobei 8,5 Zoll dem US-Standard und 216 mm dem internationalen Standard entsprechen.

## Verwenden der MFP-Menüs

---

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Hochformat Höhe	Legt die Hochformat-Höhe des Mediums "Universal" fest. <b>Hinweis:</b> Wenn der festgelegte Wert die maximale Höhe überschreitet, verwendet der MFP den maximal zulässigen Wert in Zoll oder Millimetern.	3-14,17 Zoll in Schritten von 0,01 Zoll 76-360 mm in Schritten von 1 mm	Zeigt gemäß der Einstellung "Maßeinheiten" entweder Zoll oder Millimeter an, wobei 14 Zoll dem US-Standard und 356 mm dem internationalen Standard entsprechen.
Einzugsrichtung	Legt die Einzugsrichtung für das Papierformat "Universal" fest.	Kurze Kante* Lange Kante	Die Option "Einzugsrichtung" wird nur angezeigt, wenn der Wert "Lange Kante" verfügbar ist. Dies ist der Fall, wenn die längste Kante des Papiers kürzer ist als die maximale Breite, die in das Fach passt.  Nähere Informationen zu kurzen und langen Kanten finden Sie unter <b>Beids. Binderand auf Seite 74.</b>

## Berichte

**Hinweis:** Nach dem Drucken eines Berichts wird die Startseite des MFP aufgerufen.

Jeder Bericht wird unter Verwendung bestimmter Standeinstellungen gedruckt, beispielsweise:

- eine Kopie
- Ausrichtung im Hochformat
- 600 dpi (dots per inch = Punkte pro Zoll) Auflösung
- normaler Druckbereich
- keine Trennseiten
- kein Duplexdruck
- kein Mehrseitendruck
- Toner Auftrag 8
- Papierzuführung benutzerdefiniert

## Verwenden der MFP-Menüs

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Menüeinstellungsseite	Druckt folgende Informationen: <ul style="list-style-type: none"> <li>aktuelle Einstellungen für die einzelnen Menüoptionen aller Menüs</li> <li>Informationen zur Druckkassette</li> <li>eine Liste der installierten Optionen und Funktionen</li> <li>verfügbarer MFP-Speicher</li> </ul>	<p>Nach Auswahl dieser Menüoption wird die Seite gedruckt und der MFP kehrt in den Status <b>Bereit</b> zurück.</p> <p><b>Hinweis:</b> Beim Drucken von Berichten wird jeweils die Meldung <b>[x] wird gedruckt</b> angezeigt, wobei "x" für den Namen des Berichts steht (entsprechend der jeweiligen Menüoption).</p>	
Gerätestatistik	Druckt Informationen zur MFP-Statistik.		
Netzwerk-Konfigurationsseite Wenn zusätzliche Netzwerkoptionen installiert wurden, wird <b>Konfig-Seite/Netzw.&lt;x&gt;</b> angezeigt.	Druckt Informationen zu den Netzwerkeinstellungen und überprüft die Netzwerkverbindung. <b>Hinweis:</b> Auf dieser Seite finden Sie außerdem Informationen für die Konfiguration des Netzwerkdrucks.		
Liste der Kurzwahlr.	Druckt eine Liste der zuvor definierten Kurzwahlen.		
Faxauftragsprotokoll	Druckt eine Liste der ausstehenden Faxaufträge sowie der letzten 200 abgeschlossenen Faxaufträge. <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn die Option "Auftragsprotokoll aktivieren" aktiviert wurde.		
Faxruf-Protokoll	Druckt eine Liste der letzten 100 Faxanrufe, die vom MFP getätigt oder beantwortet wurden. <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn die Option "Faxruf-Protokoll aktivieren" aktiviert wurde.		
E-Mail-Verknüpfungen	Druckt eine Liste der E-Mail-Verknüpfungen.		
Fax-Kurzwahlnummern	Druckt eine Liste der Fax-Kurzwahlnummern.		
FTP-Verknüpfungen	Druckt eine Liste der FTP-Verknüpfungen.		
Profilliste	Druckt eine Liste der auf dem MFP gespeicherten Profile.		
NetWare-Einrichtungsseite	Druckt eine Seite mit den Einstellungen des NetWare-Protokolls.		
Schriftarten drucken	Druckt ein Muster aller für die ausgewählte Druckeremulation verfügbaren Schriftarten.	PCL-Schriftarten	Druckt ein Muster aller für die PCL-Emulation verfügbaren MFP-Schriftarten.
		PostScript-Schriftarten	Druckt ein Muster aller für die PostScript-Emulation verfügbaren MFP-Schriftarten.
Verzeichnis drucken	Druckt eine Liste der Ressourcen aus, die auf der optionalen Flash-Speicherkarte gespeichert sind. <b>Hinweis:</b> Die Option "Verzeichnis drucken" ist verfügbar, wenn eine funktionierende optionale Flash-Speicherkarte installiert und formatiert wurde.	Nach Auswahl dieser Menüoption wird die Seite gedruckt und der MFP kehrt in den Status <b>Bereit</b> zurück.	

### Netzwerk/Anschlüsse

#### TCP/IP

Mit dieser Menüoption können die Einstellungen für TCP/IP (Transmission Control Protocol/Internet Protocol = Übertragungssteuerungsprotokoll/Internetprotokoll) angezeigt und geändert werden. Das Internet Protocol (IP) gibt das Format der Pakete, der so genannten Datagramme, sowie das Adressierungsschema an. Die meisten Netzwerke kombinieren IP mit einem leistungsfähigeren Protokoll, dem Transmission Control Protocol (TCP). TCP ermöglicht es, eine Verbindung zwischen zwei Hosts herzustellen und Datenströme auszutauschen. TCP garantiert dabei die Datenübermittlung sowie die Einhaltung der Reihenfolge, in der die Pakete gesendet wurden.

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Hostnamen festlegen			
Adresse	Definiert eine spezifische Adresse im Netzwerk für das Gerät.	IP-Adresse	IP-Adresse (4 Felder) Nur Anzeige
Netzmaske	Gibt Informationen an, anhand derer das Netzwerk festlegt, wie eine spezifische IP-Adresse gesucht wird.	Netzmaske	Maske (4 Felder) Nur Anzeige
Gateway	Gibt die Adresse des Systems an, das die Kommunikation für das Subnetzwerk steuert.	Gateway	IP-Adresse (4 Felder) Nur Anzeige
Statische IP-Adresse einrichten		Link	Link zur Seite für die Einrichtung einer statischen IP-Adresse. Durch Änderung der IP-Adresse werden DHCP, BOOTP und RARP deaktiviert.
DHCP aktivieren	DHCP steht für Dynamic Host Configuration Protocol. Das Netzwerk weist den Netzwerkinformationen automatisch eine Nummer zu.	Ein* Aus	
RARP aktivieren	RARP steht für Reverse Address Resolution Protocol.	Ein* Aus	
BOOTP aktivieren	BOOTP steht für Bootstrap Protocol.	Ein* Aus	
AutoIP	Stellt ein automatisches IP bereit.	Ein* Aus	
FTP/TFTP aktivieren	Ermöglicht die Übertragung von Dateien an das Gerät. FTP (File Transfer Protocol = Dateiübertragungsprotokoll) wird im Internet zum Austausch von Dateien verwendet. FTP verwendet die TCP/IP-Protokolle, um Datenübertragungen zu ermöglichen. TFTP steht für Trivial File Transfer Protocol, eine einfache Form von FTP.	Ein*	
		Aus	

## Verwenden der MFP-Menüs

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
HTTP-Server aktiviert	<p>Hiermit wird festgelegt, ob Webseiten angezeigt werden können.</p> <p>HTTP steht für HyperText Transfer Protocol, dem im World Wide Web (WWW) verwendeten Protokoll. HTTP definiert, wie Nachrichten formatiert und übertragen werden, und legt die Reaktionen von Webservern und Browsern auf bestimmte Befehle fest.</p>	Ein*	Die Funktion ist aktiviert. Webseiten können angezeigt werden.
		Aus	Die Funktion ist deaktiviert.
WINS-Serveradresse	<p>Server verarbeiten Hostnamen, indem sie IP-Adressen Hostnamen zuweisen. Geräte verfügen über einen beim WINS-Server registrierten Hostnamen.</p> <p>Windows Internet Naming Service (WINS) ist ein System, das die einem bestimmten Netzwerkcomputer zugeordnete IP-Adresse ermittelt. Dieser Vorgang wird auch als Namensauflösung bezeichnet. WINS unterstützt unter Windows laufende Netzwerk-Clients und -Server, kann unter bestimmten Voraussetzungen jedoch auch für andere Computer Namensauflösungsdienste bereitstellen.</p>	IP-Adresse (4 Felder)	
DNS-Serveradresse	<p>Zur Registrierung des Hostnamens beim DNS-Server. Außerdem wird die Namensauflösung für den E-Mail-Server, FTP und andere Hosts ermöglicht.</p> <p>Domain Name System oder Domain Name Service (DNS) ist ein Internetdienst, der Domännennamen in IP-Adressen übersetzt. Domännennamen werden alphabetisch angegeben, sodass der Benutzer sie sich leichter merken kann. Das Internet basiert jedoch eigentlich auf IP-Adressen. Daher muss bei jeder Verwendung eines Domännennamens ein DNS-Dienst diesen in die entsprechende IP-Adresse übersetzen.</p>	IP-Adresse (4 Felder)	
Ersatz-DNS-Serveradresse	Diese wird verwendet, wenn die DNS-Serveradresse nicht verfügbar ist.	IP-Adresse (4 Felder)	
Domänen-Suchfolge	Zur Definition der Suchreihenfolge für die Domänen.	Texteingabefeld	Die Suchreihenfolge wird als durch Kommas getrennte Liste angegeben, wie beispielsweise: meinserver.com, meindrucker.com
Eingeschränkte Serverliste	Zur Definition einer begrenzten Anzahl an IP-Adressen.	Texteingabe	Durch Kommas getrennte Liste mit maximal 10 IP-Adressen für TCP-Verbindungen. Eine Null (0) kann in der Liste als Platzhalter verwendet werden.

## Verwenden der MFP-Menüs

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
MTU	Definiert den Bereich der Kommunikationsart.	Numerischer Wert	Dies ist der Bereich, wie beispielsweise 256-1500 Ethernet, 256-4096 Token-Ring.
Standard-TTL*		Numerischer Wert	Gibt den Bereich in Sekunden an. Beispiel: 5-254 Sekunden.
DDNS		Ein*	
		Aus	
mDNS		Ein*	
		Aus	
Konfigurationsfreie Verbdg. - Name		Texteingabe	Beispiel: Juttas Bürodrucker.
SLP-Rundruf		Ein*	
		Aus	
LPD-Zeitsperre		Numerischer Wert	Im Bereich zwischen 0 und 65535 Sekunden
LPD-Deckblatt		Ein	
		Aus*	
LPD-Folgeseite		Ein	
		Aus*	
LPD-Wagenrücklauf-konvertierung		Ein	
		Aus*	

### IPv6

Mit dieser Menüoption können Sie die Einstellungen für Internet Protocol Version 6 (IPv6) anzeigen und ändern.

**Hinweis:** Diese Menüoption wird nur bei Netzwerkmodellen angezeigt.

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
IPv6	Stellt das Netzwerk auf "IPv6" (Internet Protocol Version 6) ein.	IPv6 aktivieren	Ein*
			Aus
		Autom. Konfiguration	Ein*
			Aus
		Hostname	Texteingabefeld
		Adresse	Texteingabefeld
		Router-Adresse	Texteingabefeld
		DHCPv6 aktivieren	Ein*
Aus			

### **E-Mail-Server-Setup**

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Primäres SMTP-Gateway		IP-Adressfeld	
Primärer SMTP-Gateway-Anschluss	Numerischer Wert für den Anschluss.	1-65534 (25*)	
Sekundäres SMTP-Gateway		IP-Adressfeld	
Sekundärer SMTP-Gateway-Anschluss		1-65534 (25*)	
SMTP-Zeitsperre		Numerischer Wert 5-30 (30*)	Der numerische Wert für die Zeitsperre muss zwischen 5 und 30 Sekunden liegen, wobei 30 die Standardeinstellung ist.
Server erfordert Authentifizierung		Ein Aus*	
Benutzer-ID		Texteingabe	
Passwort		Texteingabe	
Rückantwort an		Texteingabe	Diese Option ist obligatorisch.
Betreff		Texteingabe	In dieses Feld können maximal 255 Zeichen eingegeben werden.
Maximale E-Mail-Größe	Die maximale E-Mail-Größe in Kilobyte. Größere E-Mails werden nicht gesendet.	Numerischer Wert 0-65535	Geben Sie 0 (Null) an, wenn Sie die Größe nicht beschränken möchten.
Größen-Fehlermeldung	Diese Meldung wird gesendet, wenn eine E-Mail die konfigurierte maximale Größe von 1024 Zeichen überschreitet.	Texteingabe	
Adressen beschränken	E-Mails werden nur gesendet, wenn die Adresse eine bestimmte Domäne enthält, wie beispielsweise die Domäne der Firma. E-Mails können nur an die angegebene Domäne gesendet werden.	@Texteingabe	Es können nur eine Domäne und 128 Zeichen eingegeben werden. Das @-Zeichen kann nicht entfernt werden. Beispiel: @firmendomäne.com In diesem Beispiel werden E-Mails nur gesendet, wenn die Adresse auf @firmendomäne.com endet.

## Verwenden der MFP-Menüs

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Web-Link einrichten	Definiert den Web-Link.	Header	
		Server	Hier können Sie den Namen des Servers eingeben. Texteingabe Beispiel: mein.server.com
		Anmeldung	Texteingabe
		Passwort	Passwort (Texteingabe)
		Pfad	Hier können Sie den Pfad angeben. Texteingabe Beispiel: /Verzeichnis/Pfad Die folgenden Zeichen und Symbole dürfen in Pfadnamen nicht verwendet werden: * – Sternchen : – Doppelpunkt ? – Fragezeichen < – Kleiner-als-Symbol > – Größer-als-Symbol   – senkrechter Strich
		Basisdateiname	Hier können Sie den Basisdateinamen angeben. Am Ende des Basisdateinamens wird ein Zeitstempel angehängt. Texteingabe Bild* Der Standardwert ist folgendes Wort: Bild <b>Hinweis:</b> Basisdateinamen können aus maximal 53 Zeichen bestehen. Folgende Zeichen und Symbole dürfen bei Angabe des Basisdateinamens nicht verwendet werden: * – Sternchen : – Doppelpunkt ? – Fragezeichen < – Kleiner-als-Symbol > – Größer-als-Symbol   – senkrechter Strich
Web-Link	Texteingabe Beispiel: http://mein.geschäft.com/Verzeichnis/ Pfad		

### WLAN-Optionen

Menüoption	Werte
Modus	Infrastruktur Ad-hoc
Netzwerkname	Liste der verfügbaren Netzwerknamen Druckserver*

### Standard-Netzwerk oder Netzwerk <x>

Verwenden Sie diese Menüoptionen, um die Druckereinstellungen für Aufträge zu ändern, die über einen Netzwerkanschluss an den MFP gesendet werden (Standard-Netzwerk oder Netzwerk <x>). x steht für 1 oder 2.

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
PCL-SmartSwitch	Konfiguriert den MFP so, dass er automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein über den Netzwerkanschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers.	Ein*	Der MFP überprüft die Daten der Netzwerkschnittstelle und wählt die PCL-Emulation aus, wenn die Daten diese Druckersprache erfordern.
		Aus	Der MFP überprüft die eingehenden Daten nicht. Der MFP verwendet die PostScript-Emulation zur Verarbeitung eines Druckauftrags, wenn "PS-SmartSwitch" aktiviert ist, oder er verwendet die im Menü <b>Konfiguration</b> festgelegte Standard-Druckersprache, wenn "PS-SmartSwitch" deaktiviert ist.
PS-SmartSwitch	Konfiguriert den MFP so, dass er automatisch zur PostScript-Emulation wechselt, wenn ein über den Netzwerkanschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers.	Ein*	Der MFP überprüft die Daten an der Netzwerkschnittstelle und wählt die PostScript-Emulation aus, wenn die Daten diese Druckersprache erfordern.
		Aus	Der MFP überprüft die eingehenden Daten nicht. Der MFP verwendet die PCL-Emulation zur Verarbeitung eines Druckauftrags, wenn "PCL-SmartSwitch" aktiviert ist, oder er verwendet die im Menü <b>Konfiguration</b> festgelegte Standard-Druckersprache, wenn "PCL-SmartSwitch" deaktiviert ist.
NPA-Modus	Hiermit wird festgelegt, ob der MFP die spezielle Verarbeitung durchführt, die für bidirektionale Kommunikation erforderlich ist, und dabei die Konventionen des Network Printing Alliance-Protokolls (NPA) erfüllt.  <b>Hinweis:</b> Wenn Sie die Einstellung für diese Menüoption ändern, wird der MFP automatisch zurückgesetzt.	Aus	Der MFP führt keine NPA-Verarbeitung durch.
		Automatisch*	Der MFP überprüft die Daten, um deren Format zu ermitteln, und verarbeitet sie entsprechend.

## Verwenden der MFP-Menüs

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Netzwerkpuffer	Konfiguration der Netzwerkpuffergröße. <b>Hinweis:</b> Wenn Sie die Einstellung für den Netzwerkpuffer ändern, wird der MFP automatisch zurückgesetzt. Alle permanenten Ressourcen, wie Schriftarten und Makros, gehen dabei verloren.	Automatisch*	Der MFP berechnet die Größe des Netzwerkpuffers automatisch (empfohlene Einstellung).
		3 KB bis zur maximal zulässigen Größe (in Schritten von 1 KB)	Der Benutzer legt die Größe des Netzwerkpuffers fest. Die maximale Größe hängt von der Speicherkapazität des MFP und der Größe der anderen Verbindungspuffer sowie davon ab, ob die Einstellung "Ressourcen speichern" aktiviert oder deaktiviert ist. Sie können den Bereich für den Netzwerkpuffer vergrößern, indem Sie den parallelen, den seriellen und den USB-Puffer deaktivieren oder deren Größe verringern.
MAC-Binär-PS	Konfiguration des MFP für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript-Druckaufträgen.	Ein	Der MFP verarbeitet unformatierte binäre PostScript-Druckaufträge von Computern, die das Macintosh-Betriebssystem verwenden. <b>Hinweis:</b> Diese Einstellung führt oft zum Fehlschlagen von Windows-Druckaufträgen.
		Aus	Der MFP filtert PostScript-Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls.
		Automatisch*	Der MFP verarbeitet Druckaufträge von Computern, die entweder Windows oder das Macintosh-Betriebssystem verwenden.

### Standard-USB oder USB <x>

Diese Menüoptionen werden nur angezeigt, wenn ein USB-Anschluss verfügbar ist. Verwenden Sie diese Menüoption, um Druckereinstellungen für Druckaufträge zu ändern, die über einen USB-Anschluss (Universal Serial Bus = Universeller serieller Bus) an den Drucker gesendet werden (USB <x>). x steht für 1 oder 2.

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
PCL-SmartSwitch	Konfiguriert den MFP so, dass er automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein über den USB-Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers.	Ein*	Der MFP überprüft die Daten der USB-Schnittstelle und wählt die PCL-Emulation aus, wenn die Daten diese Druckersprache erfordern.
		Aus	Der MFP überprüft die eingehenden Daten nicht. Der MFP verwendet die PostScript-Emulation zur Verarbeitung eines Druckauftrags, wenn "PS-SmartSwitch" aktiviert ist, oder er verwendet die im "Menü Konfiguration" festgelegte Standard-Druckersprache, wenn "PS-SmartSwitch" deaktiviert ist.

## Verwenden der MFP-Menüs

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
PS-SmartSwitch	Konfiguriert den MFP so, dass er automatisch zur PostScript-Emulation wechselt, wenn ein über den USB-Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers.	Ein*	Der MFP überprüft die Daten an der USB-Schnittstelle und wählt die PostScript-Emulation aus, wenn die Daten diese Druckersprache erfordern.
		Aus	Der MFP überprüft die eingehenden Daten nicht. Der MFP verwendet die PCL-Emulation zur Verarbeitung eines Druckauftrags, wenn "PCL-SmartSwitch" aktiviert ist, oder er verwendet die im Menü Konfiguration festgelegte Standard-Druckersprache, wenn "PCL-SmartSwitch" deaktiviert ist.
NPA-Modus	Hiermit wird festgelegt, ob der MFP die spezielle Verarbeitung durchführt, die für bidirektionale Kommunikation erforderlich ist, und dabei die Konventionen des Network Printing Alliance-Protokolls (NPA) erfüllt.  <b>Hinweis:</b> Wenn Sie die Einstellung dieser Menüoption ändern, wird der MFP automatisch zurückgesetzt, sobald Sie die Menüs verlassen haben. Dabei gehen permanente Ressourcen wie Schriftarten und Makros verloren.	Ein	Der MFP führt die NPA-Verarbeitung durch. Wenn Daten nicht im NPA-Format vorliegen, werden sie als fehlerhafte Daten zurückgewiesen.
		Aus	Der MFP führt keine NPA-Verarbeitung durch.
		Automatisch*	Der MFP überprüft die Daten, um deren Format zu ermitteln, und verarbeitet sie entsprechend.
USB-Puffer	Konfiguration der Größe des USB-Datenpuffers.  <b>Hinweis:</b> Wenn Sie die Einstellung für diese Menüoption ändern, wird der MFP automatisch zurückgesetzt. Alle permanenten Ressourcen, wie Schriftarten und Makros, gehen dabei verloren.	Automatisch*	Der MFP berechnet die Größe des USB-Puffers automatisch (empfohlene Einstellung).
		3 KB bis zur maximal zulässigen Größe (in Schritten von 1 KB)	Der Benutzer legt die Größe des USB-Puffers fest. Die maximale Größe hängt von der Speicherkapazität des MFP und der Größe der anderen Verbindungspuffer sowie davon ab, ob die Einstellung "Ressourcen speichern" aktiviert oder deaktiviert ist. Sie können den Bereich für den USB-Puffer vergrößern, indem Sie den parallelen, den seriellen und den Netzwerkpuffer deaktivieren oder deren Größe verringern.
MAC-Binär-PS	Konfiguration des MFP für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript-Druckaufträgen.	Ein	Der MFP verarbeitet unformatierte binäre PostScript-Druckaufträge von Computern, die das Macintosh-Betriebssystem verwenden.  <b>Hinweis:</b> Diese Einstellung führt oft zum Fehlschlagen von Windows-Druckaufträgen.
		Aus	Der MFP filtert PostScript-Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls.
		Automatisch*	Der MFP verarbeitet Druckaufträge von Computern, die entweder Windows oder das Macintosh-Betriebssystem verwenden.

## Verwenden der MFP-Menüs

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
ENA-Adresse	Festlegen der ENA-Adresse für den USB-Anschluss.	IP-Adresse (4 Felder) (0.0.0.0*)	Wird nur angezeigt, wenn ein ENA über den USB-Anschluss angeschlossen ist.
ENA-Netzmaske	Festlegen der ENA-Netzmaske für den USB-Anschluss.		
ENA-Gateway	Festlegen des ENA-Gateways für den USB-Anschluss.		

### **Parallel <x>**

Verwenden Sie diese Menüoptionen, um die Druckereinstellungen für Aufträge zu ändern, die über einen parallelen Anschluss, d. h. Parallel <x>, an den MFP gesendet werden. x steht für 1 oder 2.

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
PCL-SmartSwitch	Konfiguriert den MFP so, dass er automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein über den parallelen Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers.	Ein*	Der MFP überprüft die Daten der parallelen Schnittstelle und wählt die PCL-Emulation aus, wenn die Daten diese Druckersprache erfordern.
		Aus	Der MFP überprüft die eingehenden Daten nicht. Der MFP verwendet die PostScript-Emulation zur Verarbeitung eines Druckauftrags, wenn "PS-SmartSwitch" aktiviert ist, oder er verwendet die im <b>Menü Konfiguration</b> festgelegte Standard-Druckersprache, wenn "PS-SmartSwitch" deaktiviert ist.
PS-SmartSwitch	Konfiguriert den MFP so, dass er automatisch zur PostScript-Emulation wechselt, wenn ein über den parallelen Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers.	Ein*	Der MFP überprüft die Daten an der parallelen Schnittstelle und wählt die PostScript-Emulation aus, wenn die Daten diese Druckersprache erfordern.
		Aus	Der MFP überprüft die eingehenden Daten nicht. Der MFP verwendet die PCL-Emulation zur Verarbeitung eines Druckauftrags, wenn "PCL-SmarSwitch" aktiviert ist, oder er verwendet die im <b>Menü Konfiguration</b> festgelegte Standard-Druckersprache, wenn "PCL-SmartSwitch" deaktiviert ist.
NPA-Modus	Hiermit wird festgelegt, ob der MFP die spezielle Verarbeitung durchführt, die für bidirektionale Kommunikation erforderlich ist, und dabei die Konventionen des Network Printing Alliance-Protokolls (NPA) erfüllt.  <b>Hinweis:</b> Wenn Sie die Einstellung für diese Menüoption ändern, wird der MFP automatisch zurückgesetzt. Dabei gehen permanente Ressourcen wie Schriftarten und Makros verloren.	Ein	Der MFP führt die NPA-Verarbeitung durch. Wenn Daten nicht im NPA-Format vorliegen, werden sie als fehlerhafte Daten zurückgewiesen.
		Aus	Der MFP führt keine NPA-Verarbeitung durch.
		Automatisch*	Der MFP ermittelt das Datenformat und verarbeitet die Daten dann entsprechend.

## Verwenden der MFP-Menüs

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Paralleler Puffer	Konfiguriert die Größe des parallelen Datenpuffers. <b>Hinweis:</b> Wenn Sie die Einstellung für diese Menüoption ändern, wird der MFP automatisch zurückgesetzt. Dabei gehen permanente Ressourcen wie Schriftarten und Makros verloren.	Automatisch*	Der MFP berechnet die Größe des parallelen Puffers automatisch (empfohlene Einstellung).
		3 KB bis zur maximal zulässigen Größe (in Schritten von 1 KB)	Der Benutzer legt die Größe des parallelen Puffers fest. Die maximale Größe hängt von der Speicherkapazität des MFP und der Größe der anderen Verbindungspuffer sowie davon ab, ob die Einstellung "Ressourcen speichern" aktiviert oder deaktiviert ist. Sie können den Bereich für den parallelen Puffer vergrößern, indem Sie den seriellen und den USB-Puffer deaktivieren oder deren Größe verringern.
Erweiterter Status	Ermöglicht die bidirektionale Kommunikation über den parallelen Anschluss.	Aus	Deaktiviert die Kommunikation über den parallelen Anschluss.
		Ein*	Aktiviert die bidirektionale Kommunikation über die parallele Schnittstelle.
Protokoll	Gibt das Protokoll der parallelen Schnittstelle an.	Standard	Durch diese Einstellung werden u. U. Probleme mit der parallelen Schnittstelle gelöst.
		Fastbytes*	Bietet Kompatibilität mit den meisten Implementierungen der parallelen Schnittstelle (empfohlene Einstellung).
Init berücksichtigen	Hiermit wird festgelegt, ob der MFP Anforderungen zur Hardware-Initialisierung vom Computer berücksichtigt. Der Computer fordert die Initialisierung an, indem er das INIT-Signal an der parallelen Schnittstelle aktiviert. Viele PCs aktivieren das INIT-Signal bei jedem Ein- und Ausschalten des Computers.	Aus*	Der MFP berücksichtigt Anforderungen zur Hardware-Initialisierung vom Computer nicht.
		Ein	Der MFP berücksichtigt Anforderungen zur Hardware-Initialisierung vom Computer.
Parallel-Modus 2	Hiermit wird festgelegt, ob die Daten des parallelen Anschlusses an der vorderen oder hinteren Kante des Strobes abgetastet werden.  Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der entsprechende parallele Anschluss diese Funktion unterstützt.	Ein*	Die Daten des parallelen Anschlusses werden an der vorderen Kante des Strobes abgetastet.
		Aus	Die Daten des parallelen Anschlusses werden an der hinteren Kante des Strobes abgetastet.

## Verwenden der MFP-Menüs

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
MAC-Binär-PS	Konfiguration des MFP für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript-Druckaufträgen.	Ein	Der MFP verarbeitet unformatierte binäre PostScript-Druckaufträge von Computern, die das Macintosh-Betriebssystem verwenden. <b>Hinweis:</b> Diese Einstellung führt oft zum Fehlschlagen von Windows-Druckaufträgen.
		Aus	Der MFP filtert PostScript-Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls.
		Automatisch*	Der MFP verarbeitet Druckaufträge von Computern, die entweder Windows oder das Macintosh-Betriebssystem verwenden.
ENA-Adresse	Legt die ENA-Adresse für den parallelen Anschluss fest.	IP-Adresse (4 Felder) (0.0.0.0*)	Wird nur angezeigt, wenn ein ENA über den parallelen Anschluss angeschlossen ist.
ENA-Netzmaske	Legt die ENA-Netzmaske für den parallelen Anschluss fest.		
ENA-Gateway	Legt das ENA-Gateway für den parallelen Anschluss fest.		

### **Seriell <x>**

Verwenden Sie diese Menüoption, um Druckereinstellungen für Druckaufträge zu ändern, die über einen optionalen seriellen Anschluss an den MFP gesendet werden.

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
PCL-SmartSwitch	Konfiguriert den MFP so, dass er automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein über den seriellen Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers.	Ein* Aus	Ein: Der MFP überprüft die Daten an der seriellen Schnittstelle und wählt die PCL-Emulation aus, wenn die Daten diese Druckersprache erfordern.  Aus: Der MFP überprüft die eingehenden Daten nicht. Der MFP verwendet die PostScript-Emulation zur Verarbeitung eines Druckauftrags, wenn "PS-SmartSwitch" aktiviert ist, oder er verwendet die im <b>Menü Konfiguration</b> festgelegte Standard-Druckersprache, wenn "PS-SmartSwitch" deaktiviert ist.
PS-SmartSwitch	Konfiguriert den MFP so, dass er automatisch zur PostScript-Emulation wechselt, wenn ein über den seriellen Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers.	Ein* Aus	Ein: Der MFP überprüft die Daten an der seriellen Schnittstelle und wählt die PostScript-Emulation aus, wenn die Daten diese Druckersprache erfordern.  Aus: Der MFP überprüft die eingehenden Daten nicht. Der MFP verwendet die PCL-Emulation zur Verarbeitung eines Druckauftrags, wenn "PCL-SmartSwitch" aktiviert ist, oder er verwendet die im <b>Menü Konfiguration</b> festgelegte Standard-Druckersprache, wenn "PCL-SmartSwitch" deaktiviert ist.

## Verwenden der MFP-Menüs

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
NPA-Modus	<p>Hiermit wird festgelegt, ob der MFP die spezielle Verarbeitung durchführt, die für bidirektionale Kommunikation erforderlich ist, und dabei die Konventionen des Network Printing Alliance-Protokolls (NPA) erfüllt.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn Sie die Einstellung für diese Menüoption ändern, wird der MFP automatisch zurückgesetzt. Dabei gehen permanente Ressourcen wie Schriftarten und Makros verloren.</p>	Ein	Der MFP führt die NPA-Verarbeitung durch. Wenn Daten nicht im NPA-Format vorliegen, werden sie als fehlerhafte Daten zurückgewiesen.
		Aus	Der MFP führt keine NPA-Verarbeitung durch.
		Automatisch*	Der MFP überprüft die Daten, um deren Format zu ermitteln, und verarbeitet sie entsprechend.
Serieller Puffer	<p>Konfiguriert die Größe des seriellen Datenpuffers.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn Sie die Einstellung für diese Menüoption ändern, wird der MFP automatisch zurückgesetzt. Alle permanenten Ressourcen, wie Schriftarten und Makros, gehen dabei verloren.</p>	Automatisch*	Der MFP berechnet die Größe des seriellen Puffers automatisch (empfohlene Einstellung).
		3 KB bis zur maximal zulässigen Größe (in Schritten von 1 KB)	Der Benutzer legt die Größe des seriellen Puffers fest. Die maximale Größe hängt von der Speicherkapazität des MFP und der Größe der anderen Verbindungspuffer sowie davon ab, ob die Einstellung "Ressourcen speichern" aktiviert oder deaktiviert ist. Sie können den Bereich für den seriellen Puffer vergrößern, indem Sie den parallelen und den USB-Puffer deaktivieren oder deren Größe verringern.
Seriell Protokoll	Einstellen von Hardware- und Software-Quittungsbetrieb für die serielle Schnittstelle.	DTR*	Hardware-Quittungsbetrieb
		DTR/DSR	Hardware-Quittungsbetrieb
		XON/XOFF	Software-Quittungsbetrieb
		XON/XOFF/DTR	Kombinierter Hardware- und Software-Quittungsbetrieb
		XONXOFF/DTRDSR	Kombinierter Hardware- und Software-Quittungsbetrieb
Stabiles XON	<p>Hiermit wird festgelegt, ob der MFP dem Computer mitteilt, wenn er zur Verfügung steht.</p> <p>Diese Menüoption ist nur dann für den seriellen Anschluss relevant, wenn "Seriell Protokoll" auf "XON/XOFF" gesetzt ist.</p>	Aus*	Der MFP wartet, bis er Daten vom Computer erhält.
		Ein	Der MFP sendet einen kontinuierlichen XON-Fluss an den Computer und gibt dadurch an, dass der serielle Anschluss bereit ist, weitere Daten zu empfangen.

## Verwenden der MFP-Menüs

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Baud	Legt die Rate fest, mit der Daten über den seriellen Anschluss empfangen werden.  <b>Hinweis:</b> Im Menü "Standard Seriell" werden die Baud-Raten "138200", "172800", "230400" und "345600" angezeigt. Diese Werte werden in den Menüs "Seriell Option 1", "Seriell Option 2" und "Seriell Option 3" nicht angezeigt.	1200	
		2400	
		4800	
		9600*	
		19200	
		38400	
		57600	
		115200	
		138200	
		172800	
		230400	
		345600	
Datenbits	Legt die Anzahl der Datenbits fest, die pro Übertragungsrahmen gesendet werden.	7	
		8*	
Parität	Legt die Parität für serielle Ein- und Ausgabedatenrahmen fest.	Gerade	
		Ungerade	
		Keine*	
		Ignorieren	
DSR berücksichtigen	Hiermit wird festgelegt, ob der MFP das DSR-Signal (Data Set Ready) verwendet. DSR ist ein Quittungssignal, das für die meisten seriellen Schnittstellenkabel verwendet wird.  Die serielle Schnittstelle verwendet DSR, um die vom Computer gesendeten Daten von Daten zu unterscheiden, die durch elektrisches Rauschen im seriellen Kabel erzeugt werden. Das elektrische Rauschen kann dazu führen, dass Streuzeichen gedruckt werden. Wählen Sie <b>Ein</b> , um den Druck von Streuzeichen zu vermeiden.	Aus*	Alle vom seriellen Anschluss empfangenen Daten werden als gültig betrachtet.
		Ein	Es werden nur die Daten als gültig betrachtet, die während der hohen Abschnitte des DSR-Signals empfangen werden.

## Verwenden der MFP-Menüs

### NetWare

Mit diesen Menüoptionen können Sie die NetWare-Einstellungen des MFP anzeigen und ändern.

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Anmeldename	Zeigt das Feld für die Zuweisung des NetWare-Anmeldenamens an.	Texteingabe Geben Sie den Anmeldename ein. Wählen Sie anschließend <b>Anmeldename</b> aus, um den NetWare-Namen in der LCD anzuzeigen.	
Druckmodus	Weist den NetWare-Druckmodus zu.	Pserver* Rprinter	
Netzwerknummer	Zeigt das Feld für die Zuweisung der NetWare-Nummer an.	Texteingabe Geben Sie die NetWare-Nummer ein. Wählen Sie anschließend <b>Netzwerknummer anzeigen</b> aus, um die NetWare-Netzwerknummer in der LCD anzuzeigen.	
Aktivieren	Aktiviert oder deaktiviert die NetWare-Funktion.	Aus Ein*	Aus: Deaktiviert die NetWare-Funktion. Ein: Aktiviert die NetWare-Funktion.
Ethernet 802.2	Stellt für "Ethernet 802.2" den Wert "Ein" oder "Aus" ein.	Ein* Aus	Es werden IPX-Frame-Typen verwendet, die eine Initiierung der Kommunikation durch den Adapter ermöglichen.
Ethernet 802.3	Stellt für "Ethernet 802.3" den Wert "Ein" oder "Aus" ein.	Ein* Aus	
Ethernet Type II	Stellt für "Ethernet Type II" den Wert "Ein" oder "Aus" ein.	Ein* Aus	
Ethernet SNAP	Stellt für "Ethernet SNAP" den Wert "Ein" oder "Aus" ein.	Ein* Aus	
Packet Burst	Stellt für "Packet Burst" den Wert "Ein" oder "Aus" ein.	Ein Aus*	
NSQ/GSQ-Modus	Stellt für "NSQ/GSQ-Modus" den Wert "Ein" oder "Aus" ein.	Ein Aus*	Hierbei handelt es sich um die Rundruf-Suchmethode auf Webseiten.

### AppleTalk

Mit diesen Menüoptionen können Sie die AppleTalk-Einstellungen des MFP anzeigen und ändern.

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Namen anzeigen	Zeigt den zugewiesenen AppleTalk-Namen an.	Wählen Sie <b>Name</b> aus, um den AppleTalk-Namen in der LCD anzuzeigen.	
Adresse anzeigen	Zeigt die zugewiesene AppleTalk-Adresse an.	Wählen Sie <b>Adresse</b> aus, um die AppleTalk-Adresse in der LCD anzuzeigen.	
Aktivieren	Aktiviert oder deaktiviert die AppleTalk-Funktion.	Aus Ein*	Aus: Deaktiviert die AppleTalk-Funktion. Ein: Aktiviert die AppleTalk-Funktion.
Zone festlegen	Stellt eine Liste mit Netzwerkzonen zur Verfügung.	* Liste mit Netzwerkzonen	Der Standard ist dabei die Standardzone für das Netzwerk. Wenn im Netzwerk keine Standardzone vorhanden ist, lautet der Standardwert *.

### **LexLink**

Mit diesen Menüoptionen können Sie den LexLink-Namen anzeigen und die LexLink-Aktivierung ändern.

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Eigennamen anzeigen	Zeigt das Feld für die Zuweisung des LexLink-Namens an.	Texteingabe Geben Sie den Namen ein. Wählen Sie anschließend <b>Name</b> aus, um den LexLink-Namen in der LCD anzuzeigen.	
Aktivieren	Aktiviert oder deaktiviert die LexLink-Funktion.	Ein* Aus	Ein: Aktiviert die LexLink-Funktion. Aus: Deaktiviert die LexLink-Funktion.

### **Einstellungen**

#### **Allgemeine Einstellungen**

Mithilfe dieser Menüoptionen können Sie verschiedene MFP-Einstellungen vornehmen.

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Anzeigesprache	Hiermit können Sie festlegen, in welcher Sprache der Text in der LCD der Bedienerkonsole angezeigt wird.	English*	(Englisch)
		Français	(Französisch)
		Deutsch	(Deutsch)
		Italiano	(Italienisch)
		Español	(Spanisch)
		Dansk	(Dänisch)
		Norsk	(Norwegisch)
		Nederlands	(Niederländisch)
		Svenska	(Schwedisch)
		Português	(Portugiesisch, Brasilien)
		Suomi	(Finnisch)
		Русский	(Russisch)
		Polski	(Polnisch)

## Verwenden der MFP-Menüs

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Tastaturtyp	Gibt den Typ der virtuellen alphanumerischen Tastatur an, die in der LCD der Bedienerkonsole angezeigt wird.	English*	(Englisch)
		Français	(Französisch)
		Français Canadien	(Französisch, Kanada)
		Deutsch	(Deutsch)
		Italiano	(Italienisch)
		Español	(Spanisch)
		Dansk	(Dänisch)
		Norsk	(Norwegisch)
		Nederlands	(Niederländisch)
		Svenska	(Schwedisch)
		Suomi	(Finnisch)
		Português	(Portugiesisch, Brasilien)
		Русский	(Russisch)
Polski	(Polnisch)		
Allgemeine Vorgaben	Festlegen der Vorgaben entsprechend dem geografischen Standort.	US-Werte	Der Wert dieser Menüoption wirkt sich auf folgende Einstellungen aus: <ul style="list-style-type: none"> <li>Fach &lt;x&gt; (x steht für die Nummer des Fachs), Universal-Zufuhr und Manuelle Zuführung (Letter/A4)</li> <li>Manueller Briefumschlageinzug (10 Umschlag, DL Briefumschlag)</li> <li>Universal-Zufuhr - Papierformat</li> <li>Kopie - Originalformat</li> <li>Fax senden - Originalformat</li> <li>E-Mail - Originalformat</li> <li>FTP - Originalformat</li> <li>Universal - Maßeinheiten (mm/Zoll)</li> <li>Datums-/Zeitformat <ul style="list-style-type: none"> <li>– MM_TT_JJJJ für USA</li> <li>– TT_MM_JJJJ für International</li> </ul> </li> </ul>
		International	
Ursprüngliche Eingabeaufforderungen anzeigen	Konfiguriert den MFP so, dass ursprüngliche Eingabeaufforderungen nach dem Startvorgang angezeigt werden, sodass Sie die Einrichtung abschließen können.	Ja* Nein	Wenn der MFP zum ersten Mal gestartet wird, ist die Standardeinstellung "Ja". Nachdem Sie den Einrichtungsassistenten abgeschlossen haben und im Fenster zur Länderauswahl "Fertig" gewählt haben, ist die Standardeinstellung "Nein".
Netzwerkinformationen anzeigen	Legt fest, ob die IP-Adresse und der Hostname auf der Startseite festgelegt werden.	Ein* Aus	Ein: Es wird beides auf der Startseite angezeigt. Aus: Beide werden nicht auf der Startseite angezeigt.
Datumsformat	Festlegen des Formats entsprechend dem geografischen Standort.	MM-TT-JJJJ* TT-MM-JJJJ* JJJJ-MM-TT	Monat, Tag und Jahr (USA) Tag, Monat, Jahr (International) (* Kennzeichnet eine landes-/regionsspezifische Werkseinstellung.)
Zeitformat	Hiermit können Sie das 12-Stunden-Format oder das 24-Stunden-Format wählen.	12 Stunden AM/PM 24 Stunden	12 AM – 12 PM, 12:01 PM – 11:59 PM 00:00 – 24:00

## Verwenden der MFP-Menüs

---

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Lesezeichen anzeigen		Ein* Aus	Wenn diese Option auf "Nein" gesetzt ist, wird der Lesezeichen-Ordner nicht unter "Angehaltene Jobs" angezeigt.
Webseiten-Aktualisierung		30-300 (120*)	Der Bereich wird in Sekunden angegeben.
Ansprechpartner		Textfeld NULL*	
Ort		Textfeld NULL*	
Alarmmeldungen Hiermit wird festgelegt, ob der MFP ein Warnsignal ausgibt, wenn ein Benutzereingriff erforderlich ist.		Alarmsteuerung Aus Einzel* Fortlaufend	Mit der Alarmsteuerung werden die Alarmsignalfunktionen eingestellt.  Aus: Der MFP gibt kein Warnsignal aus. Einzel: Der MFP gibt drei kurze Alarmtöne aus. Fortlaufend: Der MFP wiederholt alle zehn Sekunden drei Alarmtöne.  Die Tonerwarnung wird aktiviert, wenn in der Druckkassette nur noch wenig Toner vorhanden ist.
		Tonerwarnung Aus* Einzel Fortlaufend	

## Verwenden der MFP-Menüs

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Zeitsperren	<p>Hiermit wird festgelegt, wie viele Sekunden der MFP bis zur Rückkehr zur Startseite, bis zum Empfang einer Auftragsende-Meldung oder bis zum Empfang zusätzlicher Datenbyte vom Computer warten soll.</p> <p><b>Hinweis:</b> Die Menüoption "Wartezeitsperre" ist nur verfügbar, wenn die PostScript-Emulation verwendet wird. Auf Druckaufträge in der PCL-Emulation hat dieser Menüwert keine Auswirkung.</p>	<p>Standby-Modus Deaktiviert 2-240 (15*)</p>	<p>Tippen Sie auf eine der Schaltflächen im LCD-Fenster, oder drücken Sie eine der physischen Tasten, um diesen Modus zu verlassen.</p> <p>Deaktiviert: Der Standby-Modus wird deaktiviert.</p> <p>2-240: Gibt die Zeit in Minuten an, die der MFP verstreichen lässt, bevor die Helligkeit der LCD auf 15 % herabgesetzt wird.</p>
		<p>Energiesparmodus Deaktiviert 2-240 (60*)</p>	<p>Hiermit wird die Anzahl an Minuten festgelegt, die nach dem Wechsel in den Standby-Modus verstreichen, bevor der MFP in den Energiesparmodus wechselt.</p> <p>Wenn der Standby-Modus deaktiviert ist (Einstellung = 0), gibt die Einstellung unter "Energiesparmodus" die Minutenzahl der Inaktivität an, bevor der Energiesparmodus aktiviert wird.</p> <p>Drucken Sie eine Seite mit Menüeinstellungen aus, um die aktuelle Einstellung für die Option "Energiesparmodus" zu ermitteln. Wenn sich der MFP im Energiesparmodus befindet, ist er dennoch für den Empfang von Druckaufträgen bereit.</p> <p>Deaktiviert: Der Energiesparmodus wird deaktiviert. Der Wert "Deaktiviert" ist nicht verfügbar, wenn die Option "Energie sparen" auf "Ein" gesetzt ist.</p> <p>2-240 (60*): Gibt den Zeitraum nach dem Verlassen des Standby-Modus oder dem Abschluss eines Druckauftrags an, bevor der MFP in den Energiesparmodus wechselt.</p> <p>Wenn Sie beispielsweise den Wert "15" für die Option "Energiesparmodus" wählen, wechselt der MFP 15 Minuten nach Abschluss eines Druckauftrags in den Energiesparmodus. So wird wesentlich weniger Energie verbraucht, die Aufwärmphase für den MFP jedoch verlängert. Wählen Sie den Wert "15", wenn der MFP an denselben Stromkreis angeschlossen ist wie die Raumbelichtung und ein Flackern des Lichts auftritt. Wählen Sie einen hohen Wert, wenn sich der MFP in ständigem Einsatz befindet. Auf diese Weise ist der MFP in den meisten Fällen druckbereit und benötigt nur eine minimale Aufwärmphase. Wählen Sie eine Zeit zwischen 1 und 240 Minuten, wenn ein Gleichgewicht zwischen Energieverbrauch einerseits und kürzerer Warmlaufphase andererseits gewährleistet werden soll.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn der MFP in den Energiesparmodus wechselt, wird die Anzegehelligkeit für die gesamte Dauer auf "15" gesetzt. Tippen Sie auf das LCD-Fenster, oder drücken Sie eine der physischen Tasten, um diesen Modus zu verlassen.</p>
		<p>Anzeige-Zeitsperre 15-300 (30*)</p>	<p>Deaktiviert: Deaktiviert die Funktion "Anzeige-Zeitsperre".</p> <p>15 – 300: Legt fest, wie viele Sekunden gewartet wird, bevor die LCD aufgrund von Inaktivität zur Startseite zurückkehrt.</p>

## Verwenden der MFP-Menüs

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Zeitsperren (Fortsetzung)		Druckzeitsperre Deaktiviert 1-255 (90*)	Deaktiviert: Deaktiviert die Druckzeitsperre. 1-255: Legt fest, wie viele Sekunden der MFP bis zum Empfang einer Auftragsende-Meldung warten soll, bevor der restliche Druckauftrag abgebrochen wird. <b>Hinweis:</b> Wenn die Zeit abgelaufen ist, werden die sich noch im MFP befindenden, teilweise formatierten Seiten gedruckt und andere Eingangsanschlüsse hinsichtlich vorhandener Daten überprüft.
		Wartezeitsperre Deaktiviert 15-65535 (40*)	Deaktiviert: Deaktiviert die Wartezeitsperre. 15-65535: Legt fest, wie viele Sekunden der MFP auf den Empfang zusätzlicher Daten wartet, bevor der Auftrag abgebrochen wird.
		Netzwerk-Auftrags- Zeitsperre Deaktiviert 1-255 (90*)	Deaktiviert: Deaktiviert die Netzwerk-Auftrags-Zeitsperre. 1-255: Legt fest, wie viele Sekunden der MFP wartet, bevor ein Netzwerkauftrag abgebrochen wird. Wird ein Wert zwischen 1 und 9 ausgewählt, wird 10 als Einstellung gespeichert.
Druck- Wiederherstellung	Hiermit wird festgelegt, ob der MFP in bestimmten Offline-Situationen weiterdruckt, gestaute Seiten erneut druckt oder wartet, bis die gesamte Seite verarbeitet und für den Druck bereit ist.	Auto. fortfahren Deaktiviert* 5-255	Der MFP druckt in bestimmten Offline-Situationen weiter, wenn das Problem nicht im angegebenen Zeitrahmen gelöst wird. Deaktiviert: Deaktiviert die Funktion "Auto. fortfahren". 5-255: Legt fest, wie lange der MFP wartet (in Sekunden).
		Nach Stau weiter Ein Aus Automatisch*	Hiermit wird festgelegt, ob der MFP gestaute Seiten erneut druckt. Ein: Gestaute Seiten werden erneut gedruckt. Aus: Gestaute Seiten werden nicht erneut gedruckt. Automatisch: Eine gestaute Seite wird nur dann erneut gedruckt, wenn der Speicherplatz, den die Seite belegt, nicht für andere Aufgaben benötigt wird.
		Seitenschutz Aus* Ein	Druckt eine Seite erfolgreich, die unter anderen Umständen eine Fehlermeldung vom Typ <b>Komplexe Seite</b> verursacht. Aus: Druckt nur einen Teil einer Seite, wenn der Speicher zur Verarbeitung der gesamten Seite nicht ausreicht. Ein: Stellt sicher, dass die gesamte Seite verarbeitet wird, bevor sie gedruckt wird. <b>Hinweis:</b> Wenn eine Seite nach Aktivierung dieser Option noch immer nicht gedruckt wird, müssen Sie gegebenenfalls die Größe und Anzahl der verwendeten Schriftarten auf der Seite verringern oder zusätzlichen Druckerspeicher installieren. <b>Hinweis:</b> Bei den meisten Druckaufträgen muss diese Option nicht aktiviert werden. Wenn die Option aktiviert ist, verlangsamt sich der Druckvorgang.

## Verwenden der MFP-Menüs

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Druckersprache	<p>Hiermit wird die standardmäßige Druckersprache festgelegt, die für die Übertragung von Daten zwischen Computer und MFP verwendet wird.</p> <p><b>Hinweis:</b> Diese Menüoption ist über die LCD nicht verfügbar. Sie kann nur über den Embedded Web Server aufgerufen werden. Auch wenn eine Druckersprache als Standard eingerichtet wird, kann die Softwareanwendung Druckaufträge in der anderen Druckersprache senden.</p>	PCL-Emulation* PS-Emulation	<p>PCL-Emulation: Verwendet einen PCL-Interpreter für eingehenden Host-Datenverkehr.</p> <p>PostScript-Emulation: Verwendet einen PS-Interpreter für eingehenden Host-Datenverkehr.</p>
Druckbereich	<p>Dient zur Änderung des logischen und physischen bedruckbaren Bereichs.</p> <p><b>Hinweis:</b> Diese Menüoption ist über die LCD nicht verfügbar. Sie kann nur über den Embedded Web Server aufgerufen werden.</p>	Normal* Seite anpassen Ganze Seite	<p><b>Hinweis:</b> Die Einstellung "Ganze Seite" wirkt sich nur auf Seiten aus, die unter Verwendung des PCL 5-Interpreters gedruckt werden. Diese Einstellung hat keine Auswirkung auf Seiten, die mit dem PCL XL- oder PostScript-Interpreter gedruckt werden. Wenn Sie versuchen, Daten im nicht bedruckbaren Bereich zu drucken, der durch den Druckbereich "Normal" definiert ist, schneidet der MFP das Bild an der Grenze ab, die durch den unter "Normal" definierten Druckbereich vorgegeben wird.</p>
Laden in	<p>Hiermit wird der Speicherort für geladene Ressourcen festgelegt.</p> <p>Im Flash-Speicher werden geladene Ressourcen dauerhaft gespeichert und nicht wie im RAM nur vorübergehend abgelegt. Die Ressourcen verbleiben auch dann im Flash-Speicher, wenn der MFP ausgeschaltet wird.</p> <p><b>Hinweis:</b> Diese Menüoption ist über die LCD nicht verfügbar. Sie kann nur über den Embedded Web Server aufgerufen werden.</p>	RAM*	Alle geladenen Ressourcen werden automatisch im Arbeitsspeicher (RAM) des Druckers gespeichert.
		Flash-Speicher	<p>Alle geladenen Ressourcen werden automatisch im Flash-Speicher gespeichert.</p> <p><b>Hinweis:</b> Die Option "Flash-Speicher" ist verfügbar, wenn eine formatierte, ordnungsgemäß funktionierende Flash-Speicherkarte ohne Schreib- oder Leseschutz installiert ist.</p>
Ressourcen speichern	<p>Hiermit wird festgelegt, wie der MFP mit geladenen Ressourcen verfährt (z. B. Schriftarten und Makros), die im Arbeitsspeicher (RAM) gespeichert sind, wenn ein Druckauftrag eingeht, für den der verfügbare Speicher nicht ausreicht.</p> <p><b>Hinweis:</b> Diese Menüoption ist über die LCD nicht verfügbar. Sie kann nur über den Embedded Web Server aufgerufen werden.</p>	Aus*	Geladene Ressourcen werden nur so lange gespeichert, bis der Speicher anderweitig benötigt wird. Dann werden die mit der inaktiven Druckersprache verbundenen Ressourcen gelöscht.
		Ein	Es werden alle geladenen Ressourcen für alle Druckeremulationen gespeichert, auch wenn die Druckersprache geändert oder der MFP zurückgesetzt wird. Wenn der Speicher nicht ausreicht, wird die Meldung <b>38 Speicher voll</b> angezeigt.

## Verwenden der MFP-Menüs

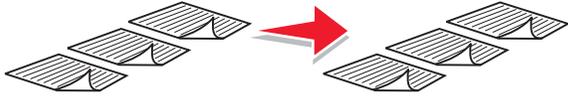
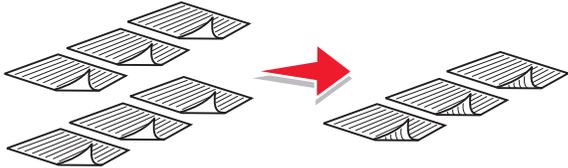
Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Deckblatt	Hiermit wird festgelegt, ob die Seite als Deckblatt gedruckt werden soll.  <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption ist über die LCD nicht verfügbar. Sie kann nur über den Embedded Web Server aufgerufen werden.	Aus* Ein	Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen, um die Option auf "Aus" zu setzen. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um die Option auf "Ein" zu setzen.
Werksvorgaben	Hiermit werden die MFP-Einstellungen auf die Werksvorgaben zurückgesetzt.	Jetzt wiederherstellen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Alle Menüoptionen werden auf die Werksvorgaben zurückgesetzt, mit folgenden Ausnahmen: <ul style="list-style-type: none"> <li>– Anzeigesprache</li> <li>– alle Einstellungen für die Menüoptionen unter "Faxereinstellungen", "E-Mail-Einstellungen", "FTP-Einstellungen", "Parallel &lt;x&gt;", "Seriell &lt;x&gt;", "Standard-Netzwerk", "Netzwerk &lt;x&gt;", "Standard-USB" und "USB &lt;x&gt;"</li> </ul> </li> <li>• Alle in den Druckerspeicher (RAM) geladenen Ressourcen (Schriftarten, Makros und Symbolsätze) werden gelöscht. (Ressourcen im Flash-Speicher sind hiervon nicht betroffen.)</li> </ul>
		Nicht wiederherstellen*	Benutzerdefinierte Einstellungen bleiben erhalten.

### Kopiereinstellungen

Mit den folgenden Menüoptionen können Sie Einstellungen im Zusammenhang mit Kopieraufträgen vornehmen.

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Inhalt	Hiermit wird angegeben, welchen Inhalt der Kopierauftrag enthält.	Text	Der Kopierauftrag besteht im Wesentlichen aus Text und Liniengrafiken.
		Text/Foto*	Der Kopierauftrag enthält eine Mischung aus Text und Bildern.
		Foto	Bei dem Kopierauftrag handelt es sich um qualitativ hochwertige Fotos oder einen Tintenstrahldruck, der im Wesentlichen Bilder enthält.
		Gedrucktes Bild	Der Kopierauftrag enthält Halbtöne, wie beispielsweise mit Laserdruckern gedruckte Dokumente oder Seiten aus Zeitschriften oder Zeitungen, die hauptsächlich aus Bildern bestehen. Ein <i>Halbton</i> ist eine Ansammlung von schwarzen und weißen Punkten, die so angeordnet sind, dass sie die Helligkeitswerte in grau schattierten Abbildungen widerspiegeln.

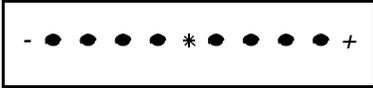
## Verwenden der MFP-Menüs

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Beidseitig	Legt fest, wie die Druckausgabe erfolgt. Die Ausrichtung der Seiten ist standardmäßig auf "Hochformat" eingestellt. Als Binderand wird standardmäßig die lange Kante verwendet. Informationen zum Binden an der langen Kante finden Sie unter <b>Beids. Binderand auf Seite 74</b> .	Einseitig - Einseitig*	Das in die ADZ eingelegte Original ist einseitig bedruckt. Die angeforderte Kopie ist einseitig, sodass jedes Blatt nur auf einer Seite bedruckt wird. Die Kopie ist also ein genaues Abbild des Originals. 
		Einseitig - Beidseitig	Das Original ist einseitig bedruckt. Die angeforderte Kopie ist beidseitig, sodass jedes Blatt auf beiden Seiten bedruckt wird. Dadurch kann beispielsweise ein sechsseitiges Original auf drei Blättern gedruckt werden. 
Papier sparen	Hiermit wird festgelegt, wie viele Seiten eines Druckauftrags auf ein Blatt eines Druckmediums gedruckt werden sollen.	Aus*	Eine Seite des Druckauftrags wird auf einem Blatt gedruckt.
		2 -> 1 Hochformat	Zwei Seiten des Druckauftrags werden im Hochformat auf einem Blatt gedruckt.
		2 -> 1 Querformat	Zwei Seiten des Druckauftrags werden im Querformat auf einem Blatt gedruckt.
		4 -> 1 Hochformat	Vier Seiten des Druckauftrags werden im Hochformat auf einem Blatt gedruckt.
Seitenränder drucken	Hiermit wird festgelegt, ob ein Rahmen an den Rändern der Seite gedruckt wird.	Ein*	Es wird ein Rahmen gedruckt, wenn für die Option "Papier sparen" eine der folgenden Einstellungen gewählt ist: "2 -> 1 Hochformat", "2 -> 1 Querformat", "4 -> 1 Hochformat" oder "4 -> 1 Querformat".
		Aus	Es wird kein Rahmen gedruckt.
Sortieren	Hiermit wird beim Drucken mehrerer Exemplare eines Druckauftrags die Seitenfolge beibehalten.	Ein*	Der gesamte Auftrag wird so oft gedruckt wie angegeben. Wenn Sie beispielsweise einen dreiseitigen Auftrag zum Kopieren senden und unter "Kopieren" den Wert "2" angeben, gibt der MFP Seite 1, Seite 2, Seite 3, Seite 1, Seite 2, Seite 3 aus.
		Aus	Jede Seite eines Auftrags wird so oft gedruckt wie angegeben. Wenn Sie beispielsweise einen dreiseitigen Auftrag zum Kopieren senden und unter "Kopieren" den Wert 2 angeben, gibt der MFP Seite 1, Seite 1, Seite 2, Seite 2, Seite 3, Seite 3 aus.

## Verwenden der MFP-Menüs

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Originalformat	Mit dieser Option können Sie eine Liste möglicher Formate anzeigen, aus der Sie das Format des Originaldokuments wählen können.	Letter (8,5 x 11 Zoll)* Executive (7,25 x 10,5 Zoll) Legal (8,5 x 14 Zoll) A4 (210 x 297 mm)* A5 (148 x 210 mm) JIS B5 (182 x 257 mm) Folio (8,5 x 13 Zoll) Statement (5,5 x 8,5 Zoll) Letter/Legal gemischt	(* Kennzeichnet eine landes-/regionsspezifische Werkseinstellung.)
Papiereinzug Kopieren	Mit dieser Option können Sie eine Liste möglicher Papierzuführungen anzeigen, die zum Drucken des Kopierauftrags zur Verfügung stehen.	Fach 1* Autoformat Übereinstimmung Manuelle Zuführung Fach <x>	Als Druckmedieneinzug für den Kopierauftrag können Sie Fach 1 (das Standardfach) oder die Universalzuführung auswählen.  Fach <x> steht für Fach 2 bis Fach 5. Fach 2 bis Fach 5 werden nur in der Werteliste angezeigt, wenn die entsprechende Anzahl an optionalen Zuführungen installiert ist. Wenn beispielsweise nur zwei optionale Zuführungen installiert sind, werden die Einträge "Fach 2" und "Fach 3" in der Werteliste aufgeführt.  Es kann jeweils nur ein Wert als Druckmedieneinzug festgelegt werden.  Ein Briefumschlageinzug kann nicht ausgewählt werden, auch wenn dieser installiert ist.
Folien-trennseiten	Hiermit wird festgelegt, ob eine Trennseite zwischen zwei Folien eingefügt werden soll.	Ein* Aus	Wählen Sie "Ein", wenn Sie möchten, dass Trennseiten zwischen den Folien verwendet werden sollen.  Wählen Sie "Aus", wenn keine Trennseiten verwendet werden sollen.
Trennseiten	Je nach ausgewähltem Wert wird hierdurch festgelegt, dass Trennseiten zwischen Seiten, Kopien oder Aufträgen eingefügt werden.	Aus* Zwischen Seiten Zwischen Kopien Zwischen Aufträgen	
Trennseiten-zufuhr	Hiermit können Sie eine Liste möglicher Zuführungen anzeigen, die für den Einzug von Trennseiten zur Verfügung stehen.	Fach 1* Manuelle Zuführung Fach <x>	Fach 2 bis Fach 5 werden nur in der Werteliste angezeigt, wenn die entsprechende Anzahl an optionalen Zuführungen installiert ist. Wenn beispielsweise nur zwei optionale Zuführungen installiert sind, werden die Einträge "Fach 2" und "Fach 3" in der Werteliste aufgeführt.  Ein Briefumschlageinzug kann nicht ausgewählt werden, auch wenn dieser installiert ist.

## Verwenden der MFP-Menüs

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Deckung	Hiermit wird der Deckungsgrad für den Kopierauftrag angegeben.	1-9 (5*)	Die Werte werden in einer Grafik dargestellt. Durch Tippen auf den Nach-rechts-Pfeil bzw. den Nach-links-Pfeil können Sie den Wert erhöhen bzw. verringern. Der Wert "1" befindet sich neben dem Minuszeichen, der Wert "9" neben dem Pluszeichen. In der Abbildung ist der Wert 5 ausgewählt. 
Anzahl an Kopien	Hiermit geben Sie die Anzahl der Kopien für den Kopierauftrag an.	1-999 (1*)	
Schablone	Hiermit können Sie einen Schablonentext angeben, der auf jeder Seite des Kopierauftrags gedruckt werden soll. Die Schablone sieht auf einer Seite ungefähr folgendermaßen aus: 	Vertraulich Kopie Entwurf Dringend Benutzerdefiniert Aus*	Der Wert "Benutzerdefiniert" wird nur angezeigt, wenn Sie auf der EWS-Seite Text in das Textfeld "Benutzerdefinierte Schablone" eingeben. Für die Schablone wird der auf der EWS-Seite eingegebene Text verwendet, Sie müssen jedoch in diesem Menü den Wert "Benutzerdefiniert" auswählen, damit der Text auf jeder Seite gedruckt wird.
Benutzerdefiniert	Hier können Sie eine eigene Schablone angeben.	Texteingabefeld	Geben Sie den Text für die benutzerdefinierte Schablone in das Textfeld ein. Der Text darf nicht mehr als 64 Zeichen umfassen.
Vorrangkopien zulassen	Diese Option ermöglicht das Unterbrechen eines Netzwerk-Druckauftrags, sodass der MFP zum Kopieren einer oder mehrerer Seiten verwendet werden kann.	Ein*	Der Druckauftrag wird bei der nächsten Seite unterbrochen.
		Aus*	Der Druckauftrag wird bei der nächsten Auftragsgrenze unterbrochen, d. h. zwischen zwei eingehenden Druckaufträgen.
Hintergrundentfernung	Hiermit wird festgelegt, inwieweit der Hintergrund auf einer Kopie sichtbar ist.	-4 bis +4 (0*)	-4 = Hintergrundentfernung aus +4 = Maximale Hintergrundentfernung
Kontrast	Hiermit wird der für den Kopierauftrag verwendete Kontrast angegeben. Die Standardeinstellung hängt von der Menüoption "Inhalt" ab. Wenn die Standardeinstellung für die Menüoption "Inhalt" zurückgesetzt wird, wird die Standardeinstellung für "Kontrast" ebenfalls zurückgesetzt.	0 bis 5 Optimale Einstellung für Inhalt*	Da "Optimale Einstellung für Inhalt" von der Menüoption "Inhalt" abhängig ist, ist dieser Einstellung ebenfalls ein Standardwert zugeordnet. Weitere Informationen finden Sie unter <b>Inhalt</b> . Wenn es sich bei dem Inhalt um schwarzen Text handelt, lautet der Standardwert für den Kontrast "5". Bei anderen Inhalten lautet der Standardwert "0". Wenn Sie die Einstellung für "Inhalt" zurücksetzen, wird gleichzeitig der Standardwert für "Optimale Einstellung für Inhalt" zurückgesetzt.

## Verwenden der MFP-Menüs

---

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Schattendetails	Hiermit wird festgelegt, inwieweit Schattendetails auf einer Kopie sichtbar sind.	-4 bis +4 (0*)	-4 = Schattendetails minimal +4 = Schattendetails maximal
Kante zu Kante scannen	Hiermit geben Sie an, ob das Originaldokument vor dem Erstellen von Kopien von Kante zu Kante gescannt wird.	Aus* Ein	

### ***Faxeinstellungen***

Mit diesen Menüoptionen können Sie verschiedene Faxeinstellungen für den MFP vornehmen.

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Faxmodus	Hiermit wird festgelegt, welche Faxmethode bzw. welcher Faxmodus verwendet wird.	Analog Faxserver	Wenn der MFP über kein Modem verfügt, wird diese Menüoption nicht angezeigt.
Analoge Fax-Konfiguration	Gibt den Link zur analogen Fax-Konfiguration an. Bei der analogen Faxmethode wird eine Telefonleitung verwendet.	Link Allgemeine Faxeinstellungen	Wenn der MFP über kein Modem verfügt, wird der Link zur Fax-Konfiguration nicht angezeigt.
Fax-Server-Konfiguration	Gibt den Link zur Fax-Server-Konfiguration an. Der Faxeinstellung wird zur Übertragung an einen Faxserver gesendet.	Link	

### **Analoge Fax-Konfiguration**

Bei der analogen Faxmethode wird eine Telefonleitung verwendet. Verwenden Sie die folgenden Menüoptionen für die analoge Fax-Konfiguration.

## Verwenden der MFP-Menüs

---

### Allgemeine FaxEinstellungen

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Stationsname	Hier geben Sie den Namen der Faxstation im MFP an. Dies kann der Name einer Person oder ein Firmenname sein.	Texteingabefeld	Der Name darf nicht mehr als acht Zeichen umfassen. Geben Sie den Namen über die virtuelle alphanumerische Tastatur in das Feld ein. Siehe <b>Virtuelle alphanumerische Tastatur auf Seite 55</b> .
Stationsnummer	Hier geben Sie die Faxnummer an.	Texteingabefeld mit Beschränkungen	Folgende Zeichen sind zulässig: 0-9, (, ), ., +, - und das Leerzeichen.
Stations-ID		Stationsname Stationsnummer	
Anrufer-ID	Legt das Anrufer-ID-Muster fest. Diese Menüoption steht in Ländern zur Verfügung, in denen mehrere Anrufer-ID-Muster verwendet werden.	DTMF FSK	
Manuelles Faxen aktivieren	Hiermit können Sie den MFP auf ausschließlich manuellen Faxbetrieb setzen. Hierfür sind ein Splitter und ein Telefon erforderlich. Verwenden Sie ein normales Telefon, um ein eingehendes Fax entgegenzunehmen und um eine Faxnummer zu wählen. <b>Hinweis:</b> Durch Drücken von # 0 auf dem Ziffernblock können Sie die manuelle Faxfunktion direkt aufrufen.	Ein Aus*	
Speichernutzung	Hiermit legen Sie fest, wie viel nicht flüchtiger Speicher für einen Faxauftrag belegt wird. Bei Auswahl der Standardeinstellung wird gesendeten und empfangenen Faxaufträgen die gleiche Menge Speicher zugewiesen. Wenn jedoch einer der anderen Werte ausgewählt wird, wird der Speicher nicht gleichmäßig aufgeteilt.	Nur zum Empfangen	Der gesamte Speicher wird für den Empfang von Faxaufträgen verwendet.
		Fast nur zum Empfangen	Ein Großteil des Speichers wird für den Empfang von Faxaufträgen verwendet.
		Im selben Ausmaß*	Der Speicher wird zu gleichen Teilen für den Empfang und das Senden von Faxaufträgen verwendet.
		Fast nur zum Senden	Ein Großteil des Speichers wird für das Senden von Faxaufträgen verwendet.
		Nur zum Senden	Der gesamte Speicher wird für das Senden von Faxaufträgen verwendet.

## Verwenden der MFP-Menüs

---

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Faxe abbrechen	Hiermit wird die Option zum Abbrechen von Faxeaufträgen am MFP eingerichtet. Wenn dies nicht zugelassen wird, ist die Menüoption "Faxe abbrechen" ausgeblendet und wird nicht in der LCD angezeigt.	Zulassen*	Lässt das Abbrechen von Faxeaufträgen zu. Die Spalte "Fax" wird im Fenster "Auftrag abbrechen" angezeigt.
		Nicht zulassen	Das Abbrechen von Faxeaufträgen wird nicht zugelassen und die Menüoption "Faxe abbrechen" wird nicht angezeigt.

### Virtuelle alphanumerische Tastatur



Die Tastatur kann nicht vollständig in einem Fenster angezeigt werden. Aus diesem Grund werden Registerkarten oben im Fenster angezeigt, mit denen auf die anderen Fenster zugegriffen werden kann. In diesem Beispielfenster werden Buchstaben sowie einige Satzzeichen angezeigt. Wenn Sie nun beispielsweise zum Fenster mit den Zahlen wechseln möchten, tippen Sie oben über der Tastatur auf die Registerkarte mit der Beschriftung **123**.

## Verwenden der MFP-Menüs

### Fax-Sendeeinstellungen

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Auflösung	Hiermit wird die Qualität in dpi festgelegt. Durch eine höhere Auflösung wird die Druckqualität verbessert, allerdings dauert dann die Übertragung ausgehender Faxe länger.	Standard* Fein Superfein Ultrafein	Standard: 100 x 100 dpi Fein: 200 x 200 dpi Superfein: 300 x 300 dpi Ultrafein: 400 x 400 dpi
Originalformat	Mit dieser Option können Sie eine Liste möglicher Formate anzeigen, aus der Sie das Format des Originaldokuments wählen können.	Letter (8,5 x 11 Zoll)* Executive (7,25 x 10,5 Zoll) Legal (8,5 x 14 Zoll) A4 (210 x 297 mm)* A5 (148 x 210 mm) JIS B5 (182 x 257 mm) Folio (8,5 x 13 Zoll) Statement (5,5 x 8,5 Zoll) Letter/Legal gemischt	(* Kennzeichnet eine landes-/regionspezifische Werkseinstellung.) 8,5 Zoll unterstützt "Letter/Legal gemischt".
Inhalt	Hiermit geben Sie den Inhalt des Faxeauftrags an.	Text*	Der Faxeauftrag besteht im Wesentlichen aus Text und Liniengrafiken.
		Text/Foto	Der Faxeauftrag enthält eine Mischung aus Text und Bildern.
		Foto	Der Faxeauftrag enthält nur Bilder.
Deckung	Hiermit wird der Deckungsgrad für den Faxeauftrag angegeben.	1-9 (5*)	Die Werte werden in einer Grafik dargestellt. Durch Tippen auf den Nach-rechts-Pfeil bzw. den Nach-links-Pfeil können Sie den Wert erhöhen bzw. verringern. Der Wert "1" befindet sich neben dem Minuszeichen, der Wert "9" neben dem Pluszeichen. In der Abbildung ist der Wert 5 ausgewählt.  <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"> <span style="font-size: 2em;">-</span> ● ● ● ● ● * ● ● ● ● ● <span style="font-size: 2em;">+</span> </div>
Vorwahl wählen	Ein numerisches Eingabefeld zur Eingabe von Zahlen wird bereitgestellt. Die zuvor eingegebenen Zahlen werden angezeigt.  Bei der Vorwahl kann es sich um eine Ländervorwahl oder eine Nummer zur Amtsholung handeln.	Ziffernfolge	In das Feld können maximal 16 Zeichen eingegeben werden. Folgende Zeichen sind zulässig: 0-9, (, ), ., +, - und das Leerzeichen.
Automatische Neuwahl	Hier können Sie angeben, wie häufig der MFP automatisch versucht, den Faxeauftrag erneut an die unter "Faxen an" eingegebene Nummer zu senden.	0-9 (5*)	
Neuwahl-Intervall	Hier können Sie eine Zeitspanne (in Minuten) auswählen, innerhalb derer die Wahlwiederholungen stattfinden.	1-200 (3*)	

## Verwenden der MFP-Menüs

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Nebenstellenanschluss	Hiermit wird festgelegt, ob die Telefonzentrale ohne Wählton wählt (Blind Dialing).	Ein	Es wird nicht auf einen Wählton gewartet.
		Aus*	Es wird auf einen Wählton gewartet.
Fehlerkorrekturmodus aktivieren	Hier können Sie den Fehlerkorrekturmodus für Faxaufträge aktivieren, wenn Faxe mit höherer Zuverlässigkeit übertragen werden sollen.	Ein*	Der Fehlerkorrekturmodus wird aktiviert.
		Aus	Der Fehlerkorrekturmodus wird deaktiviert.
Fax-Scannen aktivieren	Ermöglicht das Senden von Faxen durch Scannen mit dem MFP.	Ein*	Fax-Scanvorgänge werden aktiviert.
		Aus	Fax-Scanvorgänge werden deaktiviert.
Treiber an Fax	Ermöglicht das Senden von Treiber-Fax-Aufträgen über den MFP.	Ein*	Treiber-Fax-Aufträge können gesendet werden.
		Aus	Treiber-Fax-Aufträge können nicht gesendet werden. Treiber-Fax-Aufträge werden wie PostScript-Aufträge behandelt.
Speichern als Verknüpfung zulassen	Ermöglicht das Speichern von Faxnummern als Kurzwahlen im MFP.	Ein*	Die Schaltfläche "Speichern als Verknüpfung" wird im Fenster angezeigt.
		Aus	Die Schaltfläche "Speichern als Verknüpfung" wird nicht im Fax-Adressfenster angezeigt.
Wählmodus	Festlegen des Wähltons, entweder als Ton oder als Impuls. <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption steht möglicherweise nicht in allen Ländern oder Regionen zur Verfügung.	Ton*	Für jede gewählte Ziffer wird ein Ton ausgegeben.
		Impuls	Für jede gewählte Ziffer wird ein pulsierendes Geräusch ausgegeben.
Hintergrundentfernung	Hiermit wird festgelegt, inwieweit der Hintergrund auf einer Kopie sichtbar ist.	-4 bis +4 (0*)	-4 = Hintergrundentfernung aus +4 = Maximale Hintergrundentfernung
Kontrast	Hiermit wird der für den Scanauftrag verwendete Kontrast angegeben. Die Standardeinstellung hängt von der Menüoption "Inhalt" ab. Wenn die Standardeinstellung für die Menüoption "Inhalt" zurückgesetzt wird, wird die Standardeinstellung für "Kontrast" ebenfalls zurückgesetzt.	0 bis 5 Optimale Einstellung für Inhalt*	Da "Optimale Einstellung für Inhalt" von der Menüoption "Inhalt" abhängig ist, ist dieser Einstellung ebenfalls ein Standardwert zugeordnet. Weitere Informationen finden Sie unter <b>Inhalt</b> . Wenn es sich bei dem Inhalt um schwarzen Text handelt, lautet der Standardwert für den Kontrast "5". Bei anderen Inhalten lautet der Standardwert "0".  Wenn Sie die Einstellung für "Inhalt" zurücksetzen, wird gleichzeitig der Standardwert für "Optimale Einstellung für Inhalt" zurückgesetzt.
Schattendetails	Hiermit wird festgelegt, inwieweit Schattendetails auf einer Kopie sichtbar sind.	-4 bis +4 (0*)	-4 = Schattendetails minimal +4 = Schattendetails maximal
Kante zu Kante scannen	Hiermit geben Sie an, ob das Originaldokument vor dem Senden des Faxauftrags von Kante zu Kante gescannt wird.	Aus* Ein	

### Fax-Empfangseinstellungen

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Fax-Empfang aktivieren	Hiermit wird festgelegt, ob der MFP Faxaufträge empfangen kann.	Ein*	Faxaufträge können empfangen werden.
		Aus	Es können keine Faxaufträge empfangen werden.
Klingelzeichen	Legt die Anzahl der Klingelzeichen fest, die ein eingehendes Fax kennzeichnen.	1-25 (3*)	
Automatisch verkleinern	Hiermit können Sie einen eingehenden Faxauftrag so skalieren, dass er auf das in der angegebenen Fax-Papierzuführung befindliche Druckmedienformat passt. Weitere Informationen finden Sie unter <b>Papiereinzug</b> (nächste Zeile).	Ein*	Das eingehende Fax wird skaliert.
		Aus	Das eingehende Fax wird nicht skaliert.
Papiereinzug	Hiermit wird die Papierzuführung angegeben, aus der das Papier zum Ausdrucken eines eingehenden Faxes eingezogen werden soll.	Automatisch*	Die Papierzuführung wird vom MFP automatisch ausgewählt.
		Fach <x>	Je nachdem, wie viele optionale Einzüge installiert sind, kann das Standardfach (Fach 1) oder Fach <x> (Fach 2 bis Fach 5) als Druckmedieneinzug ausgewählt werden.
		Universal-Zufuhr	Die Universalzuführung ist als Druckmedieneinzug ausgewählt.
Beidseitig	Hiermit können Sie die Duplexfunktion für das Drucken eingehender Faxaufträge aktivieren bzw. deaktivieren.  Diese Menüoption wird angezeigt, wenn eine optionale Duplexeinheit installiert ist oder der MFP über eine integrierte Duplexeinheit verfügt.	Ein	Die Duplexfunktion ist für eingehende Faxe aktiviert.
		Aus*	Die Duplexfunktion ist für eingehende Faxe deaktiviert.
Fax-Fußzeile	Druckt die Übertragungsinformationen unten auf jeder Seite eines empfangenen Fax.	Ein Aus*	Wählen Sie "Ein", damit die Fußzeile gedruckt wird.  Wählen Sie "Aus", damit die Fußzeile nicht gedruckt wird.

### Fax-Protokolleinstellungen

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Übertragungsprotokoll	Hiermit wird festgelegt, ob der MFP ein Protokoll mit Informationen zum gesendeten Faxauftrag druckt. Falls das Fax nicht gesendet werden konnte, lautet die Überschrift der Seite "Fax fehlgeschlagen" anstatt "Übertragungsprotokoll".	Protokoll drucken*	Es wird eine Seite mit Informationen für alle gesendeten Faxaufträge gedruckt, darunter die Faxnummer und die Uhrzeit, zu der das Fax gesendet wurde.
		Protokoll nicht drucken	Es wird kein Protokoll gedruckt.
		Nur bei Fehler drucken	Es wird eine Seite mit Informationen gedruckt, falls das Fax nicht gesendet werden konnte.
Empfangsfehler-Protokoll	Hiermit wird festgelegt, ob der MFP ein Protokoll für empfangene Faxaufträge druckt, bei deren Empfang ein Fehler aufgetreten ist.	Nie drucken*	Es wird nie ein Protokoll gedruckt.
		Bei Fehler drucken	Der MFP druckt ein Protokoll.
Protokolle automatisch drucken	Hiermit können Sie festlegen, dass nach Versand oder Empfang von 45 Faxaufträgen ein Protokoll gedruckt wird.	Ein*	Der MFP druckt ein Protokoll gesendeter oder empfangener Faxaufträge.
		Aus	Der MFP druckt kein Protokoll gesendeter oder empfangener Faxaufträge.
Protokoll-Papiereinzug	Hiermit geben Sie die Papierzuführung an, aus der das Papier zum Ausdrucken der Protokolle für gesendete und empfangene Faxe eingezogen werden soll. Der Briefumschlageinzug ist nicht zulässig. <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption gilt für alle Scanfunktionen.	Fach 1*	Fach 1 (das Standardfach) ist als Druckmedieneinzug ausgewählt.
		Manuelle Zuführung	Die Universalzuführung ist als Druckmedieneinzug ausgewählt.
		Fach <x> (wenn eine oder mehrere optionale Zuführungen installiert sind)	x steht für eines der Fächer 2 bis 5. Fach 2 bis Fach 5 werden nur in der Werteliste angezeigt, wenn die entsprechende Anzahl an optionalen Zuführungen installiert ist. Wenn beispielsweise nur zwei optionale Zuführungen installiert sind, werden die Einträge "Fach 2" und "Fach 3" in der Werteliste aufgeführt.  Es kann nur ein Fach als Druckmedieneinzug festgelegt werden.
Protokollanzeige	Hiermit wird festgelegt, ob auf einem Sendeprotokoll die gewählte Telefonnummer oder der Name der Empfangsstation angezeigt wird.	Name der Empfangsstation*	Der Name der Empfangsstation wird im Protokoll eines Faxauftrags angezeigt.
		Gewählte Nummer	Die gewählte Telefonnummer wird im Protokoll eines Faxauftrags angezeigt.
Auftragsprotokoll aktivieren	Hiermit wird festgelegt, ob der MFP die letzten Faxaufträge protokolliert.	Ein*	Faxaufträge werden protokolliert.
		Aus	Faxaufträge werden nicht protokolliert.
Faxruf-Protokoll aktivieren	Hiermit wird festgelegt, ob der MFP die letzten Faxanrufe protokolliert.	Ein*	Faxanrufe werden protokolliert.
		Aus	Faxanrufe werden nicht protokolliert.

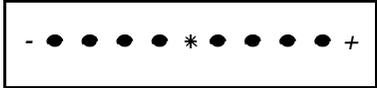
### Lautsprechereinstellungen

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Lautsprechermodus	Hiermit können Sie angeben, wann der Lautsprecher eingeschaltet sein soll.	Immer aus	Der Lautsprecher ist ausgeschaltet.
		Immer ein	Der Lautsprecher ist eingeschaltet.
		Ein bis verbunden*	Der Lautsprecher ist eingeschaltet, bis eine Faxverbindung hergestellt wird.
Lautsprecher-Lautstärke	Hiermit können Sie die Lautstärke regeln.	Niedrig	Die Lautstärke ist niedrig.
		Hoch*	Die Lautstärke ist hoch.
Ruftonlautstärke	Hiermit wird die Ruftonlautstärke des MFP-Faxlautsprechers eingestellt.	Ein*	Der Rufton erklingt.
		Aus	Der Rufton erklingt nicht.

### Unterscheidung nach Klingelzeichen

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Einmal klingeln	Anrufe werden mit einem einzelnen Klingelton beantwortet.	Ein*	Die Funktion "Einmal klingeln" ist aktiviert.
		Aus	Die Funktion "Einmal klingeln" ist deaktiviert.
Zweimal klingeln	Anrufe werden mit doppelten Klingeltönen beantwortet.	Ein*	Die Funktion "Zweimal klingeln" ist aktiviert.
		Aus	Die Funktion "Zweimal klingeln" ist deaktiviert.
Dreimal klingeln	Anrufe werden mit dreifachen Klingeltönen beantwortet.	Ein*	Die Funktion "Dreimal klingeln" ist aktiviert.
		Aus	Die Funktion "Dreimal klingeln" ist deaktiviert.

### Fax-Server-Konfiguration

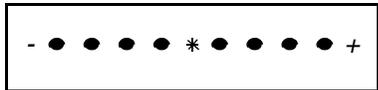
Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
'An'-Format		Texteingabefeld	Verwenden Sie [#] für die Faxnummer. Beispiel: [#]@fax.ansgarsfirma.com
Rückantwort an		Texteingabefeld	In dieses Feld muss ein Wert eingegeben werden.
Betreff		Texteingabefeld	
Nachricht		Texteingabefeld	In dieses Feld können maximal 512 Zeichen eingegeben werden.
Primäres SMTP-Gateway		Wert in Text	Verbindung zu einem primären SMTP-Gateway unter "E-Mail-Server-Setup" im Menü <b>Netzwerk/Anschlüsse</b> .
Sekundäres SMTP-Gateway		Wert in Text	Verbindung zu einem sekundären SMTP-Gateway unter "E-Mail-Server-Setup" im Menü <b>Netzwerk/Anschlüsse</b> .
Bildformat	Hiermit wird das Format der gefaxten Datei angegeben.	PDF* TIFF	Portable Document Format Tagged Image File Format
Inhalt	Hiermit geben Sie den Inhalt des Faxe auftrags an.	Text*	Der Faxe auftrag besteht im Wesentlichen aus Text und Liniengrafiken.
		Text/Foto	Der Faxe auftrag enthält eine Mischung aus Text und Bildern.
		Foto	Der Faxe auftrag enthält nur Bilder.
Fax-Auflösung	Hiermit wird die Qualität in dpi festgelegt. Durch eine höhere Auflösung wird die Druckqualität verbessert, allerdings dauert dann die Übertragung ausgehender Faxe länger.	Standard Fein Superfein Ultrafein	Die Einstellung <i>Standard</i> ist für die meisten Dokumente geeignet. Verwenden Sie <i>Fein</i> für Dokumente mit kleingedruckter Schrift. Verwenden Sie <i>Superfein</i> für Dokumente mit genauen Details. Verwenden Sie <i>Ultrafein</i> für Dokumente mit Grafiken und Fotos.
Deckung	Hiermit wird der Deckungsgrad für den Faxe auftrag angegeben.	1-9 (5*)	Die Werte werden in einer Grafik dargestellt. Durch Tippen auf den Nach-rechts-Pfeil bzw. den Nach-links-Pfeil können Sie den Wert erhöhen bzw. verringern. Der Wert "1" befindet sich neben dem Minuszeichen, der Wert "9" neben dem Pluszeichen. In der Abbildung ist der Wert 5 ausgewählt. 
Ausrichtung	Hiermit legen Sie die Ausrichtung von Text und Grafiken auf einer Seite fest.	Hochformat*	Text und Grafiken werden an der kurzen Kante ausgerichtet. Weitere Informationen zur kurzen Kante finden Sie unter <b>Beids. Binderand auf Seite 74.</b>
		Querformat	Text und Grafiken werden an der langen Kante ausgerichtet. Weitere Informationen zur langen Kante finden Sie unter <b>Beids. Binderand auf Seite 74.</b>

## Verwenden der MFP-Menüs

---

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Originalformat	Mit dieser Option können Sie eine Liste möglicher Formate anzeigen, aus der Sie das Format des Originaldokuments wählen können.	Letter (8,5 x 11 Zoll)* Executive (7,25 x 10,5 Zoll) Legal (8,5 x 14 Zoll) A4 (210 x 297 mm)* A5 (148 x 210 mm) JIS B5 (182 x 257 mm) Folio (8,5 x 13 Zoll) Statement (5,5 x 8,5 Zoll) Letter/Legal gemischt	(* Kennzeichnet eine landes-/regionsspezifische Werkseinstellung.) 8,5 Zoll unterstützt "Letter/Legal gemischt".
Mehrseitige Tiff-Bilder verwenden	Hiermit können Sie festlegen, ob für einen Auftrag eine mehrseitige TIFF-Datei erstellt wird.  Diese Menüoption gilt für alle Scanfunktionen.	Ein*	Es wird eine mehrseitige TIFF-Datei erstellt. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um die Option auszuwählen.
		Aus	Für jede Seite wird eine TIFF-Datei erstellt. Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn Sie diese Option nicht auswählen möchten.

## E-Mail-Einstellungen

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
E-Mail-Server-Setup		Siehe <b>E-Mail-Server-Setup auf Seite 32.</b>	
Format	Hiermit wird das Format der gescannten Datei angegeben.	PDF*	Portable Document Format
		TIFF	Tagged Image File Format
		JPEG	Joint Photographic Experts Group
PDF-Version	Hiermit wird die Version einer gesendeten Adobe Acrobat PDF-Datei angegeben. Diese Menüoption gilt für alle Scanfunktionen.	1.2 1.3 1.4 1.5* 1.6	
Inhalt	Hiermit geben Sie den Inhalt der E-Mail an.	Text	Der Auftrag enthält im Wesentlichen Text und Liniengrafiken.
		Text/Foto*	Der Auftrag enthält eine Mischung aus Text und Bildern.
		Foto	Der Auftrag enthält nur Bilder.
Farbe	Hiermit wird festgelegt, ob der MFP Farbbilder erkennt oder nur Graustufen unterstützt.	Graustufen*	Der E-Mail-Auftrag wird ohne Farbbild gesendet.
		Farbe	Der E-Mail-Auftrag wird mit einem Farbbild gesendet.
Auflösung	Hiermit wird die Auflösung der E-Mail in dpi angegeben. Die Auflösungseinstellung hängt von dem für die Menüoption "Farbe" gewählten Wert ab. Die Auswahl von "Farbe" und einer Auflösung von 400 oder 600 dpi ist eine zulässige Konfiguration, in einem normalen Workflow jedoch nicht sichtbar, sodass die Kombinationen nicht gültig sind. Die Auflösung wird auf 300 dpi reduziert.	75 dpi 150 dpi 200 dpi 300 dpi 400 dpi 600 dpi	75-600 dpi stehen für "Graustufen" zur Verfügung. 75-300 dpi stehen für "Farbe" zur Verfügung. Siehe <b>Farbe</b> (vorherige Zeile).
Deckung	Hiermit wird der Deckungsgrad für die E-Mail als grafische Darstellung einer Seite definiert, wobei mithilfe eines Füllmusters verschiedene Stufen von hell (1) bis dunkel (9) angegeben werden.	1-9 (5*)	Hiermit wird der Deckungsgrad für die E-Mail angegeben. Die Werte werden in einer Grafik dargestellt. Durch Tippen auf den Nach-rechts-Pfeil bzw. den Nach-links-Pfeil können Sie den Wert erhöhen bzw. verringern. Der Wert "1" befindet sich neben dem Minuszeichen, der Wert "9" neben dem Pluszeichen. In der Abbildung ist der Wert 5 ausgewählt. 

## Verwenden der MFP-Menüs

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Ausrichtung	Gibt die Standardausrichtung des Dokuments an, das im Scanauftrag gesendet werden soll.	Hochformat*	Sendet das Originaldokument für den Scanauftrag im Hochformat, d. h. Text und Grafiken werden an der kurzen Kante ausgerichtet. Weitere Informationen zur kurzen Kante finden Sie unter <b>Beids. Bänderand auf Seite 74.</b>
		Querformat	Sendet das Originaldokument für den Scanauftrag im Querformat, d. h. Text und Grafiken werden an der langen Kante ausgerichtet. Weitere Informationen zur langen Kante finden Sie unter <b>Beids. Bänderand auf Seite 74.</b>
Originalformat	Mit dieser Option können Sie eine Liste möglicher Formate anzeigen, aus der Sie das Format des Originaldokuments wählen können.	Letter (8,5 x 11 Zoll)* Executive (7,25 x 10,5 Zoll) Legal (8,5 x 14 Zoll) A4 (210 x 297 mm)* A5 (148 x 210 mm) JIS B5 (182 x 257 mm) Folio (8,5 x 13 Zoll) Statement (5,5 x 8,5 Zoll) 3 x 5 Zoll 4 x 6 Zoll Visitenkarte Letter/Legal gemischt	(* Kennzeichnet eine landes-/regionsspezifische Werkseinstellung.)
JPEG-Qualität - Foto	Hiermit wird die Qualität eines JPEG-Bildes mit dem Inhalt "Foto" im Verhältnis zur Dateigröße und zur Bildqualität festgelegt. Diese Menüoption gilt für alle Scanfunktionen.	5-90 (50 %*)	Mit der Einstellung "5" erhalten Sie eine kleinere Datei, allerdings wird dabei die Bildqualität beeinträchtigt. Mit der Einstellung "90" erhalten Sie die beste Bildqualität, allerdings wird dadurch die Datei sehr groß.
JPEG-Qualität	Hiermit wird die Qualität eines JPEG-Bildes mit dem Inhalt "Text" oder "Text/Foto" im Verhältnis zur Dateigröße und zur Bildqualität festgelegt. Diese Menüoption gilt für "Text" und "Text/Foto" sowie für alle Scanfunktionen.	5-90 (75 %*)	Mit der Einstellung "5" erhalten Sie eine kleinere Datei, allerdings wird dabei die Bildqualität beeinträchtigt. Mit der Einstellung "90" erhalten Sie die beste Bildqualität, allerdings wird dadurch die Datei sehr groß.
E-Mail-Abbildungen senden als		Anhang* Web-Link	

## Verwenden der MFP-Menüs

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Mehrseitige TIFF-Bilder verwenden	Diese Option ermöglicht die Auswahl zwischen einseitigen und mehrseitigen TIFF-Dateien. Bei einem mehrseitigen "Scannen an E-Mail"-Auftrag wird entweder eine TIFF-Datei mit allen Seiten erstellt, oder es werden mehrere TIFF-Dateien mit jeweils einer Seite des Auftrags erstellt.  Diese Menüoption gilt für alle Scanfunktionen.	Ein*	Es wird eine mehrseitige TIFF-Datei erstellt.  Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um die Option auszuwählen.
		Aus	Für jede Seite wird eine eigene, einseitige TIFF-Datei erstellt.  Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn Sie diese Option nicht auswählen möchten.
Übertragungsprotokoll	Hier können Sie wählen, wann ein Übertragungsprotokoll gedruckt werden soll.  Mit dem Protokoll wird die erfolgreiche Übertragung von E-Mails bestätigt.	Protokoll drucken*	Es wird immer ein E-Mail-Übertragungsprotokoll gedruckt.
		Protokoll nicht drucken	Es wird kein E-Mail-Übertragungsprotokoll gedruckt.
		Nur bei Fehler drucken	Es wird ein Übertragungsprotokoll gedruckt, wenn beim Senden einer E-Mail ein Fehler auftritt.
Protokoll-Papiereinzug	Hiermit geben Sie den Druckmedieneinzug an, aus dem das Druckmedium zum Ausdrucken der Protokolle für gesendete und empfangene E-Mails eingezogen werden soll. Der Briefumschlageinzug ist nicht zulässig.  <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption gilt für alle Scanfunktionen.	Fach 1*	Fach 1 (das Standardfach) ist als Druckmedieneinzug ausgewählt.
		Manuelle Zuführung	Die Universalzuführung ist als Druckmedieneinzug ausgewählt.
		Fach <x> (wenn eine oder mehrere optionale Zuführungen installiert sind)	x steht für eines der Fächer 2 bis 5. Fach 2 bis Fach 5 werden nur in der Werteliste angezeigt, wenn die entsprechende Anzahl an optionalen Zuführungen installiert ist. Wenn beispielsweise nur zwei optionale Zuführungen installiert sind, werden die Einträge "Fach 2" und "Fach 3" in der Werteliste aufgeführt.  Es kann nur ein Fach als Druckmedieneinzug festgelegt werden.
E-Mail-Bittiefe	Diese Option ermöglicht kleinere Dateigrößen im gemischten Modus, indem 1-Bit-Bilder verwendet werden, wenn "Farbe" deaktiviert ist.	1 Bit* 8 Bit	
Speichern als Verknüpfung zulassen	Ermöglicht das Speichern von E-Mail-Adressen als Kurzwahlen.	Ein Aus*	Wenn diese Option auf "Nein" gesetzt ist, wird die Schaltfläche "Speichern als Verknüpfung" im E-Mail-Adressfenster nicht angezeigt.
Hintergrundentfernung	Hiermit wird festgelegt, inwieweit der Hintergrund auf einer Kopie sichtbar ist.	-4 bis +4 (0*)	-4 = Hintergrundentfernung aus +4 = Maximale Hintergrundentfernung

## Verwenden der MFP-Menüs

---

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Kontrast	Hiermit wird der für die E-Mail verwendete Kontrast festgelegt. Die Standardeinstellung hängt von der Menüoption "Inhalt" ab. Wenn die Standardeinstellung für die Menüoption "Inhalt" zurückgesetzt wird, wird die Standardeinstellung für "Kontrast" ebenfalls zurückgesetzt.	0 bis 5 Optimale Einstellung für Inhalt*	Da "Optimale Einstellung für Inhalt" von der Menüoption "Inhalt" abhängig ist, ist dieser Einstellung ebenfalls ein Standardwert zugeordnet. Weitere Informationen finden Sie unter <b>Inhalt</b> . Wenn es sich bei dem Inhalt um schwarzen Text handelt, lautet der Standardwert für den Kontrast "5". Bei anderen Inhalten lautet der Standardwert "0".  Wenn Sie die Einstellung für "Inhalt" zurücksetzen, wird gleichzeitig der Standardwert für "Optimale Einstellung für Inhalt" zurückgesetzt.
Schattendetails	Hiermit wird festgelegt, inwieweit Schattendetails auf einer Kopie sichtbar sind.	-4 bis +4 (0*)	-4 = Schattendetails minimal +4 = Schattendetails maximal
Kante zu Kante scannen	Hiermit geben Sie an, ob das Originaldokument vor dem Senden der E-Mail von Kante zu Kante gescannt wird.	Aus* Ein	

## FTP-Einstellungen

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Format		PDF* TIFF JPEG	Portable Document Format Tagged Image File Format Joint Photographic Experts Group
PDF-Version	Hiermit wird die Version einer gesendeten Adobe Acrobat PDF-Datei angegeben. Diese Menüoption gilt für alle Scanfunktionen.	1.2 1.3 1.4 1.5* 1.6	
Inhalt	Hiermit geben Sie den Inhalt des FTP-Auftrags an.	Text	Der FTP-Auftrag besteht im Wesentlichen aus Text und Liniengrafiken.
		Text/Foto*	Der FTP-Auftrag enthält eine Mischung aus Text und Bildern.
		Foto	Der FTP-Auftrag enthält nur Bilder.
Farbe	Hiermit wird festgelegt, ob der MFP Farbbilder erkennt oder nur Graustufen unterstützt.	Graustufen*	Der FTP-Auftrag wird ohne Farbbild gesendet.
		Farbe	Der FTP-Auftrag wird mit einem Farbbild gesendet.
Auflösung	Hiermit geben Sie die Auflösung in dpi für den FTP-Auftrag an. Die Auflösungseinstellung hängt von dem für die Menüoption "Farbe" gewählten Wert ab. Die Auswahl von "Farbe" und einer Auflösung von 400 oder 600 dpi ist eine zulässige Konfiguration, in einem normalen Workflow jedoch nicht sichtbar, sodass die Kombinationen nicht gültig sind. Die Auflösung wird auf 300 dpi reduziert.	75 dpi 150 dpi* 200 dpi 300 dpi 400 dpi 600 dpi	75-600 dpi stehen für "Graustufen" zur Verfügung. 75-300 dpi stehen für "Farbe" zur Verfügung. Siehe vorstehender Eintrag <b>Farbe</b> .
Deckung	Hiermit wird der Deckungsgrad für den FTP-Auftrag als grafische Darstellung einer Seite definiert, wobei mithilfe eines Füllmusters verschiedene Stufen von hell (1) bis dunkel (9) angegeben werden.	1-9 (5*)	Hiermit wird der Deckungsgrad für den FTP-Auftrag angegeben. Die Werte werden in einer Grafik dargestellt. Durch Tippen auf den Nachrechts-Pfeil bzw. den Nachlinks-Pfeil können Sie den Wert erhöhen bzw. verringern. Der Wert "1" befindet sich neben dem Minuszeichen, der Wert "9" neben dem Pluszeichen. In der Abbildung ist der Wert 5 ausgewählt.  <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"> <span style="font-size: 2em;">-</span> ● ● ● ● ● * ● ● ● ● ● <span style="font-size: 2em;">+</span> </div>

## Verwenden der MFP-Menüs

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Ausrichtung	Hiermit wird die Standardausrichtung des Dokuments angegeben, das im FTP-Auftrag gesendet werden soll.	Hochformat*	Sendet das Originaldokument für den FTP-Auftrag im Hochformat, d. h. Text und Grafiken werden an der kurzen Kante ausgerichtet. Weitere Informationen zur kurzen Kante finden Sie unter <b>Beids. Binderand auf Seite 74.</b>
		Querformat	Sendet das Originaldokument für den FTP-Auftrag im Querformat, d. h. Text und Grafiken werden an der langen Kante ausgerichtet. Weitere Informationen zur langen Kante finden Sie unter <b>Beids. Binderand auf Seite 74.</b>
Originalformat	Mit dieser Option können Sie eine Liste möglicher Formate anzeigen, aus der Sie das Format des Originaldokuments wählen können.	Letter (8,5 x 11 Zoll)* Executive (7,25 x 10,5 Zoll) Legal (8,5 x 14 Zoll) A4 (210 x 297 mm)* A5 (148 x 210 mm) JIS B5 (182 x 257 mm) Folio (8,5 x 13 Zoll) Statement (5,5 x 8,5 Zoll) 3 x 5 Zoll 4 x 6 Zoll Visitenkarte Letter/Legal gemischt	(* Kennzeichnet eine landes-/regionsspezifische Werkseinstellung.)
JPEG-Qualität - Foto	Hiermit wird die Qualität eines JPEG-Bildes mit dem Inhalt "Foto" im Verhältnis zur Dateigröße und zur Bildqualität festgelegt.  Diese Menüoption gilt für alle Scanfunktionen.	5-90 (50 %*)	Mit der Einstellung "5" erhalten Sie eine kleinere Datei, allerdings wird dabei die Bildqualität beeinträchtigt.  Mit der Einstellung "90" erhalten Sie die beste Bildqualität, allerdings wird dadurch die Datei sehr groß.
JPEG-Qualität	Hiermit wird die Qualität eines JPEG-Bildes mit dem Inhalt "Text" oder "Text/Foto" im Verhältnis zur Dateigröße und zur Bildqualität festgelegt.  Diese Menüoption gilt für "Text" und "Text/Foto" sowie für alle Scanfunktionen.	5-90 (75 %*)	Mit der Einstellung "5" erhalten Sie eine kleinere Datei, allerdings wird dabei die Bildqualität beeinträchtigt.  Mit der Einstellung "90" erhalten Sie die beste Bildqualität, allerdings wird dadurch die Datei sehr groß.

## Verwenden der MFP-Menüs

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Mehrseitige Tiff-Bilder verwenden	Diese Option ermöglicht die Auswahl zwischen einseitigen und mehrseitigen TIFF-Dateien. Bei einem mehrseitigen "Scannen an FTP"-Auftrag wird entweder eine TIFF-Datei mit allen Seiten erstellt, oder es werden mehrere TIFF-Dateien mit jeweils einer Seite des Auftrags erstellt.  Diese Menüoption gilt für alle Scanfunktionen.	Ein*	Es wird eine mehrseitige TIFF-Datei erstellt.  Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um die Option auszuwählen.
		Aus	Für jede Seite wird eine eigene, einseitige TIFF-Datei erstellt.  Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn Sie diese Option nicht auswählen möchten.
Übertragungsprotokoll	Hier können Sie wählen, wann ein Übertragungsprotokoll gedruckt werden soll.  Mit dem Protokoll wird die erfolgreiche Übertragung von Dateien bestätigt.	Protokoll drucken*	Es wird immer ein FTP-Übertragungsprotokoll gedruckt.
		Protokoll nicht drucken	Es wird kein FTP-Übertragungsprotokoll gedruckt.
		Nur bei Fehler drucken	Es wird ein Protokoll gedruckt, wenn bei der FTP-Übertragung ein Fehler auftritt.
Protokoll-Papiereinzug	Hiermit geben Sie den Druckmedieneinzug an, aus dem das Druckmedium zum Ausdrucken der Protokolle für gesendete und empfangene FTP-Aufträge eingezogen werden soll. Der Briefumschlageinzug ist nicht zulässig.  <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption gilt für alle Scanfunktionen.	Fach 1*	Fach 1 (das Standardfach) ist als Druckmedieneinzug ausgewählt.
		Manuelle Zuführung	Die Universalzuführung ist als Druckmedieneinzug ausgewählt.
		Fach <x> (wenn eine oder mehrere optionale Zuführungen installiert sind)	x steht für eines der Fächer 2 bis 5. Fach 2 bis Fach 5 werden nur in der Werteliste angezeigt, wenn die entsprechende Anzahl an optionalen Zuführungen installiert ist. Wenn beispielsweise nur zwei optionale Zuführungen installiert sind, werden die Einträge "Fach 2" und "Fach 3" in der Werteliste aufgeführt.  Es kann nur ein Fach als Druckmedieneinzug festgelegt werden.
FTP-Bittiefe	Diese Option ermöglicht kleinere Dateigrößen im Modus "Text/Foto", indem 1-Bit-Bilder verwendet werden, wenn "Farbe" deaktiviert ist.	1 Bit* 8 Bit	
Basisdateiname		Texteingabe	Der Standardwert ist folgendes Wort: Bild  <b>Hinweis:</b> Basisdateinamen können aus maximal 53 Zeichen bestehen. Folgende Zeichen und Symbole dürfen bei Angabe des Basisdateinamens nicht verwendet werden: * – Sternchen : – Doppelpunkt ? – Fragezeichen < – Kleiner-als-Symbol > – Größer-als-Symbol   – senkrechter Strich  Am Ende des Basisdateinamens wird ein Zeitstempel angehängt.

## Verwenden der MFP-Menüs

---

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Speichern als Verknüpfung zulassen	Ermöglicht das Speichern von FTP-Adressen als Kurzwahlen.	Ja* Nein	Wenn diese Option auf "Nein" gesetzt ist, wird die Schaltfläche "Speichern als Verknüpfung" im FTP-Adressfenster nicht angezeigt.
Hintergrundentfernung	Hiermit wird festgelegt, inwieweit der Hintergrund auf einer Kopie sichtbar ist.	-4 bis +4 (0*)	-4 = Hintergrundentfernung aus +4 = Maximale Hintergrundentfernung
Kontrast	Hiermit wird der für den FTP-Auftrag verwendete Kontrast angegeben. Die Standardeinstellung hängt von der Menüoption "Inhalt" ab. Wenn die Standardeinstellung für die Menüoption "Inhalt" zurückgesetzt wird, wird die Standardeinstellung für "Kontrast" ebenfalls zurückgesetzt.	0 bis 5 Optimale Einstellung für Inhalt*	Da "Optimale Einstellung für Inhalt" von der Menüoption "Inhalt" abhängig ist, ist dieser Einstellung ebenfalls ein Standardwert zugeordnet. Weitere Informationen finden Sie unter <b>Inhalt</b> . Wenn es sich bei dem Inhalt um schwarzen Text handelt, lautet der Standardwert für den Kontrast "5". Bei anderen Inhalten lautet der Standardwert "0".  Wenn Sie die Einstellung für "Inhalt" zurücksetzen, wird gleichzeitig der Standardwert für "Optimale Einstellung für Inhalt" zurückgesetzt.
Schattendetails	Hiermit wird festgelegt, inwieweit Schattendetails auf einer Kopie sichtbar sind.	-4 bis +4 (0*)	-4 = Schattendetails minimal +4 = Schattendetails maximal
Kante zu Kante scannen	Hiermit geben Sie an, ob das Originaldokument vor dem Senden des FTP-Auftrags von Kante zu Kante gescannt wird.	Aus* Ein	

### Einstellungen für Scannen an USB

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Format		PDF* JPEG TIFF	Portable Document Format Joint Photographic Experts Group Tagged Image File Format
PDF-Version	Hiermit wird die Version einer gesendeten Adobe Acrobat PDF-Datei angegeben. Diese Menüoption gilt für alle Scanfunktionen.	1.2 1.3 1.4 1.5* 1.6	
Inhalt	Gibt den Inhalt des Scanauftrags an das USB-Laufwerk an.	Text	Der Auftrag enthält im Wesentlichen Text und Liniengrafiken.
		Text/Foto*	Der Auftrag enthält eine Mischung aus Text und Bildern.
		Foto	Der Auftrag enthält nur Bilder.
Farbe	Hiermit wird festgelegt, ob der MFP Farbbilder im Scanauftrag erkennt oder nur Graustufen unterstützt.	Graustufen*	Der Scanauftrag an das USB-Laufwerk wird ohne Farbbild gesendet.
		Farbe	Der Scanauftrag an das USB-Laufwerk wird mit einem Farbbild gesendet.
Auflösung	Hiermit wird die Auflösung des Scanauftrags in dpi angegeben. Die Auflösungseinstellung hängt von dem für die Menüoption "Farbe" gewählten Wert ab. Die Auswahl von "Farbe" und einer Auflösung von 400 oder 600 dpi ist eine zulässige Konfiguration, in einem normalen Workflow jedoch nicht sichtbar, sodass die Kombinationen nicht gültig sind. Die Auflösung wird auf 300 dpi reduziert.	75 dpi 150 dpi* 200 dpi 300 dpi 400 dpi 600 dpi	75-600 dpi stehen für "Graustufen" zur Verfügung. 75-300 dpi stehen für "Farbe" zur Verfügung. Siehe <b>Farbe</b> (vorherige Zeile).
Deckung	Angeben des Deckungsgrads für den Scanauftrag als grafische Darstellung einer Seite, wobei mit Hilfe eines Füllmusters verschiedene Stufen von hell (1) bis dunkel (9) angegeben werden.	1-9 (5*)	Hiermit wird der Deckungsgrad für den Auftrag angegeben. Die Werte werden in einer Grafik dargestellt. Durch Tippen auf den Nachrechts-Pfeil bzw. den Nachlinks-Pfeil können Sie den Wert erhöhen bzw. verringern. Der Wert "1" befindet sich neben dem Minuszeichen, der Wert "9" neben dem Pluszeichen. In der Abbildung ist der Wert 5 ausgewählt. 

## Verwenden der MFP-Menüs

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Ausrichtung	Hiermit wird die Standardausrichtung des Dokuments angegeben, das im Scanauftrag gesendet werden soll.	Hochformat*	Sendet das Originaldokument für den Scanauftrag an das USB-Laufwerk im Hochformat, d. h. Text und Grafiken werden an der kurzen Kante ausgerichtet. Weitere Informationen zur kurzen Kante finden Sie unter <b>Beids. Binderand auf Seite 74.</b>
		Querformat	Sendet das Originaldokument für den Scanauftrag an das USB-Laufwerk im Querformat, d. h. Text und Grafiken werden an der langen Kante ausgerichtet. Weitere Informationen zur langen Kante finden Sie unter <b>Beids. Binderand auf Seite 74.</b>
Originalformat	Mit dieser Option können Sie eine Liste möglicher Formate anzeigen, aus der Sie das Format des Originaldokuments wählen können.	Letter (8,5 x 11 Zoll)* Legal (8,5 x 14 Zoll) Executive (7,25 x 10,5 Zoll) Folio (8,5 x 13 Zoll) Statement (5,5 x 8,5 Zoll) A4 (210 x 297 mm)* A5 (148 x 210 mm) JIS-B5 (182 x 257 mm) Letter/Legal gemischt	(* Kennzeichnet eine landes-/regionsspezifische Werkseinstellung.)
JPEG-Qualität - Foto	Hiermit wird die Qualität eines JPEG-Bildes mit dem Inhalt "Foto" im Verhältnis zur Dateigröße und zur Bildqualität festgelegt.  Diese Menüoption gilt für alle Scanfunktionen.	5-90 (50 %*)	Mit der Einstellung "5" erhalten Sie eine kleinere Datei, allerdings wird dabei die Bildqualität beeinträchtigt.  Mit der Einstellung "90" erhalten Sie die beste Bildqualität, allerdings wird dadurch die Datei sehr groß.
JPEG-Qualität	Hiermit wird die Qualität eines JPEG-Bildes mit dem Inhalt "Text" oder "Text/Foto" im Verhältnis zur Dateigröße und zur Bildqualität festgelegt.  Diese Menüoption gilt für die Werte "Text" und "Text/Foto" sowie für alle Scanfunktionen.	5-90 (75 %*)	Mit der Einstellung "5" erhalten Sie eine kleinere Datei, allerdings wird dabei die Bildqualität beeinträchtigt.  Mit der Einstellung "90" erhalten Sie die beste Bildqualität, allerdings wird dadurch die Datei sehr groß.
Mehrseitige TIFF-Bilder verwenden	Diese Option ermöglicht die Auswahl zwischen einseitigen und mehrseitigen TIFF-Dateien. Bei einem mehrseitigen "Scannen an FTP"-Auftrag wird entweder eine TIFF-Datei mit allen Seiten erstellt, oder es werden mehrere TIFF-Dateien mit jeweils einer Seite des Auftrags erstellt.  Diese Menüoption gilt für alle Scanfunktionen.	Ein*	Es wird eine mehrseitige TIFF-Datei erstellt.  Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um die Option auszuwählen.
		Aus	Für jede Seite wird eine TIFF-Datei erstellt.  Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn Sie diese Option nicht auswählen möchten.

## Verwenden der MFP-Menüs

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Scan-Bittiefe	Diese Option ermöglicht kleinere Dateigrößen im Modus "Text/Foto", indem 1-Bit-Bilder verwendet werden, wenn "Farbe" deaktiviert ist.	1 Bit* 8 Bit	
Basisdateiname		Texteingabe	Der Standardwert ist folgendes Wort: Bild <b>Hinweis:</b> Basisdateinamen können aus maximal 53 Zeichen bestehen. Folgende Zeichen und Symbole dürfen bei Angabe des Basisdateinamens nicht verwendet werden: * – Sternchen : – Doppelpunkt ? – Fragezeichen < – Kleiner-als-Symbol > – Größer-als-Symbol   – senkrechter Strich Am Ende des Basisdateinamens wird ein Zeitstempel angehängt.
Hintergrundentfernung	Hiermit wird festgelegt, inwieweit der Hintergrund auf einer Kopie sichtbar ist.	-4 bis +4 (0*)	-4 = Hintergrundentfernung aus +4 = Maximale Hintergrundentfernung
Kontrast	Hiermit wird der für den Scanauftrag verwendete Kontrast angegeben. Die Standardeinstellung hängt von der Menüoption "Inhalt" ab. Wenn die Standardeinstellung für die Menüoption "Inhalt" zurückgesetzt wird, wird die Standardeinstellung für "Kontrast" ebenfalls zurückgesetzt.	0 bis 5 Optimale Einstellung für Inhalt*	Da "Optimale Einstellung für Inhalt" von der Menüoption "Inhalt" abhängig ist, ist dieser Einstellung ebenfalls ein Standardwert zugeordnet. Weitere Informationen finden Sie unter <b>Inhalt</b> . Wenn es sich bei dem Inhalt um schwarzen Text handelt, lautet der Standardwert für den Kontrast "5". Bei anderen Inhalten lautet der Standardwert "0". Wenn Sie die Einstellung für "Inhalt" zurücksetzen, wird gleichzeitig der Standardwert für "Optimale Einstellung für Inhalt" zurückgesetzt.
Schattendetails	Hiermit wird festgelegt, inwieweit Schattendetails auf einer Kopie sichtbar sind.	-4 bis +4 (0*)	-4 = Schattendetails minimal +4 = Schattendetails maximal
Kante zu Kante scannen	Hiermit geben Sie an, ob das Originaldokument vor dem Senden des Scanauftrags von Kante zu Kante gescannt wird.	Aus* Ein	

### Druckeinstellungen

Für die Druckeinstellungen stehen folgende Menüs zur Verfügung. Klicken Sie auf ein Menü, um nähere Informationen zu erhalten:

**Menü Papierausgabe**

**Menü Qualität**

**Menü Dienstprogramme**

**Menü Konfiguration**

**Menü PostScript**

**Menü PCL-Emulation**

**Menü PDF**

**Menü HTML**

**Menü Bild**

## Menü Papierausgabe

Mit den folgenden Menüoptionen können Sie benutzerdefinierte Standardeinstellungen für alle Aufträge festlegen. Beachten Sie, dass diese benutzerdefinierten Standardeinstellungen möglicherweise überschrieben werden, wenn Sie aus einer Anwendung drucken.

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Beidseitig	Legt den Duplexdruck (beidseitigen Druck) als Standardeinstellung für alle Druckaufträge fest. <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird angezeigt, wenn eine optionale Duplexeinheit installiert ist.	Aus*	Die Druckmedien werden einseitig bedruckt.
		Ein	Die Druckmedien werden beidseitig bedruckt.
Beids. Bänderand	Hiermit können Sie festlegen, wie beidseitig bedruckte Seiten gebunden werden, und die Ausrichtung des Ausdrucks auf den Rückseiten (geradzahlige Seiten) im Verhältnis zum Ausdruck auf den Vorderseiten (ungerade Seiten) definieren. <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird angezeigt, wenn eine optionale Duplexeinheit installiert ist.	<b>Lange Kante*</b> Ausdrucke sollen an der langen Kante gebunden werden (linke Kante bei Druck im Hochformat und obere Kante bei Druck im Querformat). Die folgende Abbildung zeigt das Binden entlang der langen Kante für Seiten im Hoch- und Querformat.	
Kopien	Hiermit wird die Anzahl an Kopien als benutzerdefinierte Standardeinstellung festgelegt.	<b>Kurze Kante</b> Ausdrucke sollen an der kurzen Kante gebunden werden (obere Kante bei Druck im Hochformat und linke Kante bei Druck im Querformat). Die folgende Abbildung zeigt das Binden an der kurzen Kante bei Druck im Hochformat und im Querformat.	
		1-999 (1*)	Die in einer Anwendung oder im Druckertreiber angegebenen Werte setzen die über die LCD eingestellten Werte stets außer Kraft.

## Verwenden der MFP-Menüs

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Leere Seiten	Hiermit wird festgelegt, ob von der Anwendung erzeugte leere Seiten mit dem Druckauftrag ausgegeben werden.	Nicht drucken*	Von der Anwendung erzeugte leere Seiten werden nicht als Teil des Druckauftrags gedruckt.
		Drucken	Von der Anwendung erzeugte leere Seiten werden als Teil des Druckauftrags gedruckt.
Sortieren	Hiermit wird die Reihenfolge der Seiten eines Druckauftrags beibehalten, sodass beim Drucken mehrerer Exemplare eines Druckauftrags ein manuelles Sortieren der Seiten entfällt.	Aus*	Die einzelnen Seiten eines Druckauftrags werden so oft ausgedruckt, wie unter der Option "Kopien" angegeben. Wenn Sie beispielsweise einen dreiseitigen Auftrag zum Drucken senden und für "Kopien" den Wert "2" angeben, druckt der MFP Seite 1, Seite 1, Seite 2, Seite 2, Seite 3, Seite 3.
		Ein	Druckt den gesamten Druckauftrag so oft, wie unter der Option "Kopien" angegeben. Wenn Sie beispielsweise einen dreiseitigen Auftrag zum Drucken senden und für "Kopien" den Wert "2" angeben, druckt der MFP Seite 1, Seite 2, Seite 3, Seite 1, Seite 2, Seite 3.
Trennseiten	Hiermit legen Sie fest, ob leere Trennseiten zwischen Aufträgen, mehreren Kopien eines Auftrags oder zwischen den einzelnen Seiten eines Auftrags eingefügt werden sollen.	Keine*	Es werden keine Trennseiten eingefügt.
		Zwischen Kopien	Fügt zwischen jeder Kopie eines Auftrags eine Trennseite ein. Wenn "Sortieren" auf "Aus" gesetzt ist, wird eine leere Seite zwischen jedem Satz gedruckter Seiten eingefügt (alle Seiten 1, alle Seiten 2 usw.). Wenn "Sortieren" aktiviert ist, wird eine Leerseite nach jeder sortierten Kopie des Druckauftrags eingefügt.
		Zwischen Aufträgen	Fügt eine Trennseite zwischen den Druckaufträgen ein.
		Zwischen Seiten	Fügt nach jeder Seite eines Auftrags eine Trennseite ein. Dies ist beim Bedrucken von Folien hilfreich, oder wenn Sie Leerseiten für Notizen in ein Dokument einfügen möchten.
Trennseitenzufuhr	Hiermit wird festgelegt, aus welcher Papierzuführung die Trennseiten eingezogen werden.  In der Liste werden nur installierte Papierzuführungen angezeigt.	Fach <x> (Fach 1*)	Die Trennseiten werden aus dem angegebenen Fach eingezogen.
		Universal-Zufuhr	Die Trennseiten werden aus der Universalzuführung eingezogen.  <b>Hinweis:</b> "Universal-Zufuhr konfigurieren" muss auf "Kassette" eingestellt sein.
		Briefumschlageinzug	Es werden Briefumschläge als Trennseiten verwendet.

## Verwenden der MFP-Menüs

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen																			
Mehrseitendruck	Es werden mehrere Seitenbilder auf einem Blatt Papier gedruckt. Wird auch als <i>n Seiten</i> oder <i>Papier sparen</i> bezeichnet.	Aus*	Druckt 1 Seitenbild pro Seite.																		
		2 Seiten	Druckt 2 Seitenbilder pro Seite.																		
		3 Seiten	Druckt 3 Seitenbilder pro Seite.																		
		4 Seiten	Druckt 4 Seitenbilder pro Seite.																		
		6 Seiten	Druckt 6 Seitenbilder pro Seite.																		
		9 Seiten	Druckt 9 Seitenbilder pro Seite.																		
		12 Seiten	Druckt 12 Seitenbilder pro Seite.																		
		16 Seiten	Druckt 16 Seitenbilder pro Seite.																		
Mehrseit. Reihenfolge	Hiermit wird die Position der einzelnen Seitenbilder beim Mehrseitendruck festgelegt. Weitere Informationen finden Sie unter <b>Mehrseitendruck auf Seite 76</b> . Die Position hängt von der Anzahl der Seitenbilder ab und davon, ob die Seitenbilder im Hochformat oder Querformat vorliegen.	Horizontal*																			
		Vertikal																			
		Umgek. horizontal																			
		Umgekehrt vertikal																			
Wenn Sie beispielsweise für den Mehrseitendruck "4 Seiten" und "Hochformat" einstellen, erhalten Sie verschiedene Ergebnisse, je nachdem, welchen Wert Sie unter "Mehrseit. Reihenfolge" auswählen.																					
		<b>Horizontale Reihenfolge</b>	<b>Vertikale Reihenfolge</b>	<b>Umgekehrte horizontale Reihenfolge</b>	<b>Umgekehrte vertikale Reihenfolge</b>																
		<table border="1" style="width: 100%; height: 100%;"> <tr><td style="text-align: center;">1</td><td style="text-align: center;">2</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">3</td><td style="text-align: center;">4</td></tr> </table>	1	2	3	4	<table border="1" style="width: 100%; height: 100%;"> <tr><td style="text-align: center;">1</td><td style="text-align: center;">3</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">2</td><td style="text-align: center;">4</td></tr> </table>	1	3	2	4	<table border="1" style="width: 100%; height: 100%;"> <tr><td style="text-align: center;">2</td><td style="text-align: center;">1</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">4</td><td style="text-align: center;">3</td></tr> </table>	2	1	4	3	<table border="1" style="width: 100%; height: 100%;"> <tr><td style="text-align: center;">3</td><td style="text-align: center;">1</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">4</td><td style="text-align: center;">2</td></tr> </table>	3	1	4	2
1	2																				
3	4																				
1	3																				
2	4																				
2	1																				
4	3																				
3	1																				
4	2																				
Mehrseitenansicht	Hiermit wird die Ausrichtung mehrerer Seiten auf einem Blatt Papier festgelegt.	Automatisch*	Der MFP wählt zwischen Hochformat und Querformat aus.																		
		Lange Kante	Die lange Kante des Druckmediums wird als obere Kante der Seite festgelegt (Querformat). Weitere Informationen finden Sie unter <b>Beids. Binderand auf Seite 74</b> .																		
		Kurze Kante	Die kurze Kante des Druckmediums wird als obere Kante der Seite festgelegt (Hochformat). Weitere Informationen finden Sie unter <b>Beids. Binderand auf Seite 74</b> .																		
Mehrseitenrand	Versieht die einzelnen Seitenbilder beim Mehrseitendruck mit einem Rahmen.	Keiner*	Es wird kein Rahmen um die Seitenbilder gedruckt.																		
		Seitenrand drucken	Es wird eine ununterbrochene Rahmenlinie um jedes Seitenbild gedruckt.																		

### Menü Qualität

Mit den folgenden Menüoptionen können Sie Einstellungen für die Druckqualität vornehmen sowie Toner einsparen. Beachten Sie, dass diese benutzerdefinierten Standardeinstellungen möglicherweise überschrieben werden, wenn Sie aus einer Anwendung drucken.

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Auflösung	Legt die Auflösung für die Druckausgabe fest.	300 dpi 600 dpi* 1200 dpi 1200 Bild-Q 2400 Bild-Q	
Tonerauftrag	Ermöglicht das Aufhellen oder Abdunkeln der Druckausgabe und das Einsparen von Toner.  In der LCD-Anzeige der Bedienerkonsole wird die im Folgenden abgebildete Skala angezeigt. Die Werksvorgabe wird durch einen senkrechten Strich ( ) gekennzeichnet. Die benutzerdefinierte Standardeinstellung wird durch ein Pfeilsymbol (V) gekennzeichnet. Durch Tippen auf den Nach-links-Pfeil bzw. Nach-rechts-Pfeil können Sie das Pfeilsymbol an die gewünschte Position schieben. Bei Auswahl des Standardwerts "8" sieht die Skala beispielsweise wie folgt aus: <b>-.....V..+</b>	1-10 (8*)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wählen Sie einen niedrigeren Wert für eine feinere Linienstärke, hellere grau schattierte Abbildungen und eine hellere Druckausgabe.</li> <li>• Wählen Sie einen höheren Wert für eine ausgeprägtere Linienstärke und dunklere grau schattierte Abbildungen.</li> <li>• Wählen Sie den Wert 10 für sehr dunklen Text.</li> <li>• Wählen Sie den Wert 7 oder einen niedrigeren Wert, um Toner zu sparen.</li> </ul>
Helligkeit	Hiermit wird der Grauwert gedruckter Bilder angepasst.	-6 bis +6 (0*)	-6 = maximale Verringerung +6 = maximale Erhöhung
Kontrast	Hiermit wird der Kontrast gedruckter Bilder angepasst.	0-5 (0*)	0 = maximale Verringerung 5 = maximale Erhöhung

## Menü Dienstprogramme

Mithilfe der Optionen im "Menü Dienstprogramme" können Sie verschiedene Berichte drucken (verfügbare MFP-Ressourcen, Einstellungen, Druckaufträge...). Weitere Menüoptionen ermöglichen Ihnen, die MFP-Hardware zu konfigurieren und Probleme zu beheben.

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Werksvorgaben	Hiermit werden die MFP-Einstellungen auf die Werksvorgaben zurückgesetzt. Diese Menüoption steht auch im "Menü Konfiguration" zur Verfügung.	Jetzt wiederherstellen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Alle Menüoptionen werden auf die Werksvorgaben zurückgesetzt, mit folgenden Ausnahmen:               <ul style="list-style-type: none"> <li>– Anzeigesprache</li> <li>– alle Einstellungen für die Menüoptionen unter "Faxereinstellungen", "E-Mail-Einstellungen", "FTP-Einstellungen", "Parallel &lt;x&gt;", "Seriell &lt;x&gt;", "Standard-Netzwerk", "Netzwerk &lt;x&gt;", "Standard-USB" und "USB &lt;x&gt;"</li> </ul> </li> <li>• Alle in den MFP-Speicher (RAM) geladenen Ressourcen (Schriftarten, Makros und Symbolsätze) werden gelöscht. (Ressourcen im Flash-Speicher sind hiervon nicht betroffen.)</li> </ul>
		Nicht wiederherstellen*	Benutzerdefinierte Einstellungen bleiben erhalten.
Flash formatieren	Formatiert den Flash-Speicher. Schalten Sie den MFP keinesfalls aus, während der Flash-Speicher formatiert wird.  <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption ist nur verfügbar, wenn eine formatierte, ordnungsgemäß funktionierende Flash-Speicherkarte ohne Schreib- oder Leseschutz installiert ist.	Ein	Alle im Flash-Speicher gespeicherten Daten werden gelöscht und der Flash-Speicher wird für die Aufnahme neuer Ressourcen vorbereitet.
		Aus*	Die Anforderung zur Formatierung des Flash-Speichers wird abgebrochen und die derzeit im Flash-Speicher gespeicherten Ressourcen bleiben erhalten.
Flash-Defragmentieren	Macht nach dem Löschen von Ressourcen aus dem Flash-Speicher unbenutzten Speicherplatz verfügbar.  <b>Warnung:</b> Schalten Sie keinesfalls den MFP aus, während der Flash-Speicher defragmentiert wird.  <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption ist nur verfügbar, wenn eine formatierte, ordnungsgemäß funktionierende Flash-Speicherkarte ohne Schreib- oder Leseschutz installiert ist.	Ein	Der MFP überträgt alle im Flash-Speicher befindlichen Ressourcen in den MFP-Speicher und formatiert anschließend den Flash-Speicher neu. Nach Abschluss der Formatierung werden die Ressourcen zurück in den Flash-Speicher geladen.
		Aus*	Die Anforderung zur Defragmentierung des Flash-Speichers wird abgebrochen.

## Verwenden der MFP-Menüs

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Hex Trace aktivieren	Hilft bei der Ermittlung der Ursache von Problemen bei Druckaufträgen. Wenn Hex Trace aktiviert ist, werden alle an den MFP gesendeten Daten in Hexadezimal- und Zeichendarstellung gedruckt. Steuercodes werden nicht ausgeführt.		Wählen Sie die Option <b>Hex Trace aktivieren</b> , um den Hex Trace-Modus einzuschalten.  Um den Hex Trace-Modus zu beenden, schalten Sie den MFP aus, warten Sie 15 Sekunden, und schalten Sie den MFP dann wieder ein.
Deckungsabschätzung	Stellt eine Schätzung der Deckungsmenge von Cyan, Magenta, Gelb und Schwarz auf einer Seite bereit, angegeben in Prozent. Die Schätzung wird auf der Trennseite ausgedruckt.	Aus*	Die Deckungsabschätzung in Prozent wird nicht gedruckt.
		Ein	Die Angabe der geschätzten Deckungsmenge (in Prozent) für jede Farbe wird auf der Seite gedruckt.

### Menü Konfiguration

Im "Menü Konfiguration" können Sie verschiedene MFP-Funktionen konfigurieren.

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Druckersprache	Hiermit wird die standardmäßige Druckersprache festgelegt, die für die Übertragung von Daten zwischen Computer und MFP verwendet wird.  <b>Hinweis:</b> Auch wenn eine Druckersprache als Standard eingerichtet wird, kann die Softwareanwendung Druckaufträge in der anderen Druckersprache senden.	PCL-Emulation* PS-Emulation	PCL-Emulation: Verwendet einen PCL-Interpreter für eingehenden Host-Datenverkehr.  PostScript-Emulation: Verwendet einen PS-Interpreter für eingehenden Host-Datenverkehr.
Ressourcen speichern	Hiermit wird festgelegt, wie der MFP mit geladenen Ressourcen verfährt (z. B. Schriftarten und Makros), die im Arbeitsspeicher (RAM) gespeichert sind, wenn ein Druckauftrag eingeht, für den der verfügbare Speicher nicht ausreicht.  Wenn Sie die Option "Ressourcen speichern" auf "Ein" setzen, wird der MFP zurückgesetzt, und die LCD-Anzeige kehrt zur Startseite zurück.	Aus*	Geladene Ressourcen werden nur so lange gespeichert, bis der Speicher anderweitig benötigt wird. Dann werden die mit der inaktiven Druckersprache verbundenen Ressourcen gelöscht.
		Ein	Es werden alle geladenen Ressourcen für alle Druckeremulationen gespeichert, auch wenn die Druckersprache geändert oder der MFP zurückgesetzt wird. Wenn der Speicher nicht ausreicht, wird die Meldung <b>38 Speicher voll</b> angezeigt.

## Verwenden der MFP-Menüs

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Laden in	Hiermit wird der Speicherort für geladene Ressourcen festgelegt. Im Flash-Speicher werden geladene Ressourcen dauerhaft gespeichert und nicht wie im RAM nur vorübergehend abgelegt. Die Ressourcen verbleiben auch dann im Flash-Speicher, wenn der MFP ausgeschaltet wird.	RAM*	Alle geladenen Ressourcen werden automatisch im Arbeitsspeicher (RAM) des Druckers gespeichert.
		Flash-Speicher	Alle geladenen Ressourcen werden automatisch im Flash-Speicher gespeichert. <b>Hinweis:</b> Die Option "Flash-Speicher" ist verfügbar, wenn eine formatierte, ordnungsgemäß funktionierende Flash-Speicherkarte ohne Schreib- oder Leseschutz installiert ist.
Druckbereich	Dient zur Änderung des logischen und physischen bedruckbaren Bereichs.	Normal* Seite anpassen Ganze Seite	<b>Hinweis:</b> Die Einstellung "Ganze Seite" wirkt sich nur auf Seiten aus, die unter Verwendung des PCL 5-Interpreters gedruckt werden. Diese Einstellung hat keine Auswirkung auf Seiten, die mit dem PCL XL- oder PostScript-Interpreter gedruckt werden. Wenn Sie versuchen, Daten im nicht bedruckbaren Bereich zu drucken, der durch den Druckbereich "Normal" definiert ist, schneidet der MFP das Bild an der Grenze ab, die durch den unter "Normal" definierten Druckbereich vorgegeben wird.
Werksvorgaben	Hiermit werden die MFP-Einstellungen auf die Werksvorgaben zurückgesetzt.	Jetzt wiederherstellen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Alle Menüoptionen werden auf die Werksvorgaben zurückgesetzt, mit folgenden Ausnahmen: <ul style="list-style-type: none"> <li>– Anzeigesprache</li> <li>– alle Einstellungen für die Menüoptionen unter "Parallel &lt;x&gt;", "Seriell &lt;x&gt;", "Standard-Netzwerk", "Netzwerk &lt;x&gt;", "Standard-USB" und "USB &lt;x&gt;"</li> </ul> </li> <li>• Alle in den Druckerspeicher (RAM) geladenen Ressourcen (Schriftarten, Makros und Symbolsätze) werden gelöscht. (Ressourcen im Flash-Speicher sind hiervon nicht betroffen.)</li> </ul>
		Nicht wiederherstellen*	Benutzerdefinierte Einstellungen bleiben erhalten.

### Menü PostScript

Mit diesen Menüoptionen können Sie die Druckereinstellungen für Druckaufträge ändern, für die die PostScript-Druckersprache verwendet wird. Beachten Sie, dass diese benutzerdefinierten Standardeinstellungen möglicherweise überschrieben werden, wenn Sie aus einer Anwendung drucken.

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
PS-Fehler drucken	Hiermit können Sie festlegen, ob bei Auftreten eines Fehlers eine Seite mit der Definition des PostScript-Emulationsfehlers gedruckt wird.	Aus*	Der Druckauftrag wird abgebrochen und es wird keine Fehlerdefinition gedruckt.
		Ein	Es wird eine Fehlerdefinition gedruckt, bevor der Druckauftrag abgebrochen wird.
Schriftpriorität	Legt die Reihenfolge fest, in der Schriftarten gesucht werden. <b>Hinweis:</b> Diese Option ist nur verfügbar, wenn eine formatierte Flash-Karte installiert ist, die weder beschädigt noch mit einem Lese-/Schreibschutz oder einem Schreibschutz versehen ist, und wenn für die Job-Puffergröße ein anderer Wert als "100 %" angegeben ist.	Resident*	Es wird zunächst im Drucker Speicher und dann im Flash-Speicher nach der angeforderten Schriftart gesucht.
		Flash/Festplatte	Es wird zunächst im Flash-Speicher und dann im Drucker Speicher nach der erforderlichen Schriftart gesucht.

### Menü PCL-Emulation

Mit diesen Menüoptionen können Sie die Druckereinstellungen für Druckaufträge ändern, für die die PCL-Emulation verwendet wird. Beachten Sie, dass diese benutzerdefinierten Standardeinstellungen möglicherweise überschrieben werden, wenn Sie aus einer Anwendung drucken.

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Schriftartquelle	Hiermit wird der Satz an Schriftarten festgelegt, der unter der Menüoption "Schriftartname" angezeigt wird.	Resident*	Zeigt alle Schriftarten an, die werkseitig im Arbeitsspeicher (RAM) des MFP vorhanden sind.
		Flash-Speicher	Zeigt alle im Flash-Speicher gespeicherten Schriftarten an.
		Herunterladen	Zeigt alle Schriftarten an, die in den Arbeitsspeicher (RAM) des Druckers geladen wurden.
		Alle	Zeigt alle für den MFP verfügbaren Schriftarten aus allen Quellen an.
Schriftartname	Dient zur Anzeige einer bestimmten Schriftart aus der angegebenen Schriftartquelle.	R0 Courier*	Der Schriftartname und die Schriftart-ID für alle Schriftarten in der ausgewählten Schriftartquelle werden angezeigt. Die Abkürzungen für die Schriftartquelle sind R für Resident, F für Flash und D für Herunterladen.
Zeichensatz	Dient zur Auswahl des Zeichensatzes für einen bestimmten Schriftartnamen.	10U PC-8 (US)* (landes-/regionsspezifische Werkseinstellungen)	Bei einem Symbolsatz handelt es sich um einen Satz von alphabetischen und numerischen Zeichen, Interpunktionszeichen und Sonderzeichen, die zum Drucken einer ausgewählten Schriftart benötigt werden. Es werden nur die Symbolsätze angezeigt, die für den ausgewählten Schriftartnamen unterstützt werden.
		12U PC-850 (nicht US)* (landes-/regionsspezifische Werkseinstellungen)	

## Verwenden der MFP-Menüs

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
PCL-Emulation Konfig.	Festlegen der Punktgröße für skalierbare typografische Schriftarten.	Punktgröße 1,00-1008,00 (12*)	Mit der Punktgröße wird die Höhe der Zeichen angegeben. Ein Punkt entspricht etwa 1/72 Zoll. Sie können Punktgrößen von 1 bis 1008 in Schritten von 0,25 Punkt auswählen. <b>Hinweis:</b> Die Punktgröße wird nur für typografische Schriftarten angezeigt.
	Festlegen der Teilung der Schriftart für skalierbare Schriftarten mit einheitlichem Zeichenabstand.	Teilung 0,08-100,00 (10*)	Die Teilung bezieht sich auf die Anzahl der Zeichen mit festem Abstand pro Zoll. Sie können Teilungen zwischen 0,08 und 100 cpi (characters per inch = Zeichen pro Zoll) in Schritten von 0,01 cpi auswählen. Für nicht skalierbare Schriftarten mit einheitlichem Zeichenabstand wird die Teilung zwar angezeigt, kann aber nicht geändert werden. <b>Hinweis:</b> Die Teilung wird nur für Schriftarten mit festem oder einheitlichem Zeichenabstand angezeigt.
	Festlegen der Ausrichtung von Text und Grafiken auf der Seite.	Ausrichtung Hochformat* Querformat	Mit der Option "Hochformat" werden Text und Grafiken parallel zur kurzen Kante des Papiers gedruckt. Mit der Option "Querformat" werden Text und Grafiken parallel zur langen Kante des Papiers gedruckt. Weitere Informationen zur kurzen und zur langen Kante finden Sie unter <b>Beids. Binderand auf Seite 74.</b>
	Hiermit wird festgelegt, wie viele Zeilen auf den einzelnen Seiten gedruckt werden.	Zeilen pro Seite 1-255 60* (US) 64* (nicht US)	Der MFP legt den Abstand zwischen den einzelnen Zeilen (vertikaler Zeilenabstand) basierend auf den Einstellungen für "Zeilen pro Seite", "Papierformat" und "Ausrichtung" fest. Wählen Sie zunächst das gewünschte Papierformat und die Ausrichtung, bevor Sie die Anzahl der Zeilen pro Seite ändern.
	Stellt die Breite der logischen Seite für das Format A4 ein.	Breite A4 198 mm* 203 mm	<b>Hinweis:</b> Bei Auswahl der Einstellung "203 mm" ist die logische Seite breit genug für achtzig Zeichen mit einer Teilung von 10.
	Hiermit wird festgelegt, ob der MFP nach einem Zeilenvorschub automatisch einen Wagenrücklauf durchführen soll.	Auto WR nach ZV Aus* Ein	Aus: Der MFP führt nach einem Steuerbefehl zum Zeilenvorschub nicht automatisch einen Wagenrücklauf durch. Ein: Der MFP führt nach einem Steuerbefehl zum Zeilenvorschub automatisch einen Wagenrücklauf durch.
	Hiermit wird angegeben, ob der Drucker nach einem Wagenrücklauf automatisch einen Zeilenvorschub durchführen soll.	Auto ZV nach WR Aus* Ein	Aus: Der MFP führt nach einem Steuerbefehl zum Wagenrücklauf nicht automatisch einen Zeilenvorschub durch. Ein: Der MFP führt nach einem Steuerbefehl zum Wagenrücklauf automatisch einen Zeilenvorschub durch.

## Verwenden der MFP-Menüs

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Fachumkehrung	<p>Hiermit wird der MFP für die Zusammenarbeit mit Druckertreibern oder Anwendungen konfiguriert, die andere Zuordnungen für die Papiereinzüge verwenden: die Fächer, die Universalzuführung und die manuelle Zuführung.</p> <p><b>Hinweis:</b> Weitere Informationen über die Zuordnung von Fachnummern finden Sie im Handbuch <i>Technical Reference</i> (nur auf Englisch erhältlich).</p>	Uni.Zuf.-Zuordnung Aus* Keine 0-199	<p>Aus: Der MFP verwendet die Werkseinstellungen für die Zuordnung von Papiereinzügen.</p> <p>Keine: Der Papiereinzug ignoriert den Befehl "Papierzuführung auswählen". Die Option "Keine" wird nur angezeigt, wenn sie als Standardeinstellung ausgewählt wurde. "Keine" muss vom PCL-Interpreter ausgewählt werden.</p> <p>0-199: Wählen Sie einen numerischen Wert, um einem Papiereinzug einen benutzerdefinierten Wert zuzuordnen.</p>
		Fach <x> Zuordnung: Aus* Keine 0-199	<p>Aus: Der MFP verwendet die Werkseinstellungen für die Zuordnung von Papiereinzügen.</p> <p>Keine: Der Papiereinzug ignoriert den Befehl "Papierzuführung auswählen". Die Option "Keine" wird nur angezeigt, wenn sie als Standardeinstellung ausgewählt wurde. "Keine" muss vom PCL-Interpreter ausgewählt werden.</p> <p>0-199: Wählen Sie einen numerischen Wert, um einem Papiereinzug einen benutzerdefinierten Wert zuzuordnen.</p>
		Briefumschlag-Zuordnung Aus* Keine 0-199	<p>Aus: Der MFP verwendet die Werkseinstellungen für die Zuordnung von Papiereinzügen.</p> <p>Keine: Der Papiereinzug ignoriert den Befehl "Papierzuführung auswählen". Die Option "Keine" wird nur angezeigt, wenn sie als Standardeinstellung ausgewählt wurde. "Keine" muss vom PCL-Interpreter ausgewählt werden.</p> <p>0-199: Wählen Sie einen numerischen Wert, um einem Papiereinzug einen benutzerdefinierten Wert zuzuordnen.</p>
		Man.Pap.-Zuordnung Aus* Keine 0-199	<p>Aus: Der MFP verwendet die Werkseinstellungen für die Zuordnung von Papiereinzügen.</p> <p>Keine: Der Papiereinzug ignoriert den Befehl "Papierzuführung auswählen". Die Option "Keine" wird nur angezeigt, wenn sie als Standardeinstellung ausgewählt wurde. "Keine" muss vom PCL-Interpreter ausgewählt werden.</p> <p>0-199: Wählen Sie einen numerischen Wert, um einem Papiereinzug einen benutzerdefinierten Wert zuzuordnen.</p>
		Man.Briefum. zuordnen Aus* Keine 0-199	<p>Aus: Der MFP verwendet die Werkseinstellungen für die Zuordnung von Papiereinzügen.</p> <p>Keine: Der Papiereinzug ignoriert den Befehl "Papierzuführung auswählen". Die Option "Keine" wird nur angezeigt, wenn sie als Standardeinstellung ausgewählt wurde. "Keine" muss vom PCL-Interpreter ausgewählt werden.</p> <p>0-199: Wählen Sie einen numerischen Wert, um einem Papiereinzug einen benutzerdefinierten Wert zuzuordnen.</p>

## Verwenden der MFP-Menüs

---

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Fachumkehrung (Fortsetzung)		Werksvorgabe anz.	<p>Zeigt die Werksvorgabewerte für die einzelnen Zuführungen an. Beispiel:</p> <p>UniZ Vorgabe = 8            Fach 1 Vorgabe = 1            Fach 2 Vorgabe = 4            Fach 3 Vorgabe = 5            Fach 4 Vorgabe = 20            Fach 5 Vorgabe = 21            Brief Vorgabe = 6            MPap Vorgabe = 2            MBrf Vorgabe = 3</p> <p>Diese Menüoption dient lediglich zur Information. Sie können keinen Wert in der Liste auswählen.</p> <p>Es werden alle möglichen Optionen angezeigt, auch die, die nicht installiert sind.</p>
		Vorgaben wiederherst. Ein Aus	<p>Wählen Sie <b>Ein</b> aus, um alle Zuführungszuordnungen auf die Werksvorgaben zurückzusetzen.</p>

### Menü PDF

Mit diesen Menüoptionen können Sie die Druckereinstellungen ändern, die PDF-Aufträge betreffen.

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Größe anpassen	Hiermit wird festgelegt, ob die Seite an das ausgewählte Druckmedienformat angepasst werden soll.	Ein Aus*	<p>Ja: Die Seite wird an das ausgewählte Druckmedienformat angepasst.</p> <p>Nein: Die Seite wird nicht angepasst. Text oder Grafiken werden abgeschnitten, wenn sie größer sind als das ausgewählte Druckmedium.</p>
Anmerkungen	Hiermit wird festgelegt, ob Anmerkungen in einer PDF-Datei gedruckt werden sollen.	Nicht drucken* Drucken	<p>Nicht drucken: PDF-Anmerkungen werden nicht gedruckt.</p> <p>Drucken: PDF-Anmerkungen werden gedruckt.</p>

### Menü HTML

Mit diesen Menüoptionen können Sie die HTML-Einstellungen des Druckers ändern.

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Schriftartname	Hiermit wird die Standardschriftart für HTML-Dokumente eingestellt. <b>Hinweis:</b> In HTML-Dokumenten, für die keine Schriftart festgelegt wurde, wird Times verwendet.	Albertus MT Antique Olive Apple Chancery Arial MT Avant Garde Bodoni Bookman Chicago Clarendon Cooper Black Copperplate Coronet Courier Eurostile Garamond Geneva Gill Sans Goudy Helvetica Hoefler Text	Intl CG Times Intl Courier Intl Univers Joanna MT Letter Gothic Lubalin Graph Marigold MonaLisa Recut Monaco New CenturySbk New York Optima Oxford Palatino StempelGaramnd Taffy Times TimesNewRoman Univers Zapf Chancery
Schriftgröße	Hiermit wird die Standardschriftgröße für HTML-Dokumente eingestellt.	1-255 pt (12 pt*)	Sie können Punktgrößen zwischen 1 und 255 Punkt in Schritten von 1 Punkt auswählen.
Skalieren	Hiermit wird die Standardschriftart für HTML-Dokumente angepasst.	1-400 % (100 %*)	Sie können eine Größenanpassung von 1 bis 400 % in Schritten von 1 % auswählen.
Ausrichtung	Hiermit wird die Seitenausrichtung für HTML-Dokumente festgelegt.	Hochformat* Querformat	Hochformat: Text und Grafiken werden parallel zur kurzen Kante des Papiers gedruckt. Querformat: Text und Grafiken werden parallel zur langen Kante des Papiers gedruckt. Weitere Informationen zur kurzen und zur langen Kante finden Sie unter <b>Beids. Binderand auf Seite 74.</b>
Randgröße	Hiermit wird die Größe des Seitenrands für HTML-Dokumente festgelegt.	8-255 mm (19 mm*)	Sie können Seitenränder von 8 bis 255 mm in Schritten von 1 mm einstellen.
Hintergrund	Hiermit wird festgelegt, ob Hintergründe in HTML-Dokumenten gedruckt werden sollen.	Drucken* Nicht drucken	Drucken: HTML-Hintergründe werden gedruckt. Nicht drucken: HTML-Hintergründe werden nicht gedruckt.

## Verwenden der MFP-Menüs

### Menü Bild

Mit diesen Menüoptionen können Sie das Format und die Ausrichtung eines Bildes ändern sowie Bilder invertieren.

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Autom. anpassen	Dient zur Auswahl des optimalen Druckmedienformats sowie der optimalen Skalierung und Ausrichtung.	Ein* Aus	<b>Hinweis:</b> Wenn diese Option auf "Ein" gesetzt ist, wird die Skalierungseinstellung außer Kraft gesetzt. Darüber hinaus kann die Einstellung für die Ausrichtung bei einigen Bildern außer Kraft gesetzt werden.
Invertieren	Dient zur Invertierung von Schwarzweißbildern.	Ein Aus*	<b>Hinweis:</b> Gilt nicht für GIF und JPEG.
Skalierung	Hiermit wird festgelegt, wie das Bild an das Druckmedienformat angepasst wird.	Oben links verankern Beste Anpassung* Mittig verankern Höhe/Breite anpassen Höhe anpassen Breite anpassen	<b>Hinweis:</b> Wenn die Einstellung "Autom. anpassen" auf "Ein" gesetzt ist, wird als Skalierungswert automatisch "Beste Anpassung" festgelegt.
Ausrichtung	Hiermit wird die Ausrichtung des Bildes festgelegt.	Hochformat* Querformat Umgek. Hochformat Umgek. Querformat	Hochformat: Text und Grafiken werden parallel zur kurzen Kante des Papiers gedruckt. Querformat: Text und Grafiken werden parallel zur langen Kante des Papiers gedruckt. Umgek. Hochformat: Bilder werden im Hochformat um 180 Grad gedreht gedruckt. Umgek. Querformat: Bilder werden im Querformat um 180 Grad gedreht gedruckt. Weitere Informationen zur kurzen und zur langen Kante finden Sie unter <b>Beids. Binderand auf Seite 74.</b>

### Sicherheit

Mit diesen Menüoptionen können Sie Sicherheitsebenen für einzelne Druckaufträge festlegen, für die eine PIN erforderlich ist, sowie die Konfiguration sichern.

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Authentifizierungsmethode		Authentifizierung deaktiviert* Intern NTLM Kerberos 5 LDAP LDAP + GSSAPI	Wenn die Authentifizierung deaktiviert ist, werden Zugriffseinstellungen, die Benutzer-IDs und Passwörter erfordern, ignoriert. Weitere Informationen finden Sie unter <b>Funktionszugriff.</b> <b>Hinweis:</b> Verwenden Sie für "LDAP" und "LDAP + GSSAPI" die EWS-Schnittstelle des MFP.
Verzögerung für autom. Abmeldung	Hiermit wird ein Zeitraum in Sekunden festgelegt, der verstreicht, bevor ein authentifizierter Benutzer automatisch abgemeldet wird.	1-60 (3*)	

## Verwenden der MFP-Menüs

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Anschlussbereich für Scannen an PC	Diese Menüoption wird vom Systemsupport-Mitarbeiter verwendet, der eine Firewall zur Blockierung von Anschlüssen zwischen dem MFP und den Benutzern installiert hat.	Texteingabe	Eine gültige Texteingabe umfasst zwei Sätze numerischer Werte, die durch ein Komma getrennt sind.  Standardmäßig ist das Texteingabefeld leer.
Funktionszugriff		Menüs Aktiviert* Deaktiviert	Wenn "Deaktiviert" ausgewählt und als benutzerdefinierte Standardeinstellung festgelegt wird, ist der Zugriff auf Optionen über die Taste "Menü" nicht möglich.
		Kopierzugriff Keine Authentifizierung erforderlich* Nur Benutzer-ID anfordern Benutzer-ID und Passwort anfordern Funktion deaktiviert	Bei Auswahl von "Funktion deaktiviert" wird die Menüoption nicht in der LCD angezeigt.  Weitere Informationen finden Sie unter <b>Übergangsmeldungen für deaktivierte Funktionen</b> .
		Faxzugriff Keine Authentifizierung erforderlich* Nur Benutzer-ID anfordern Benutzer-ID und Passwort anfordern Funktion deaktiviert	Bei Auswahl von "Funktion deaktiviert" wird die Menüoption nicht in der LCD angezeigt.  Weitere Informationen finden Sie unter <b>Übergangsmeldungen für deaktivierte Funktionen</b> .
		E-Mail-Zugriff Keine Authentifizierung erforderlich* Nur Benutzer-ID anfordern Benutzer-ID und Passwort anfordern Funktion deaktiviert	Bei Auswahl von "Funktion deaktiviert" wird die Menüoption nicht in der LCD angezeigt.  Weitere Informationen finden Sie unter <b>Übergangsmeldungen für deaktivierte Funktionen</b> .
		FTP-Zugriff Keine Authentifizierung erforderlich* Nur Benutzer-ID anfordern Benutzer-ID und Passwort anfordern Funktion deaktiviert	Mit dieser Menüoption und den zugehörigen Werten wird der Zugriff auf die Funktion "An FTP scannen" gesteuert.  Bei Auswahl von "Funktion deaktiviert" wird die Menüoption nicht in der LCD angezeigt.  Weitere Informationen finden Sie unter <b>Übergangsmeldungen für deaktivierte Funktionen</b> .
		Zugriff auf angeh. Druckaufträge Keine Authentifizierung erforderlich* Nur Benutzer-ID anfordern Benutzer-ID und Passwort anfordern Funktion deaktiviert	Bei Auswahl von "Funktion deaktiviert" wird die Menüoption nicht in der LCD angezeigt.  Weitere Informationen finden Sie unter <b>Übergangsmeldungen für deaktivierte Funktionen</b> .

## Verwenden der MFP-Menüs

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Funktionszugriff (Fortsetzung)		Scan auf Flash-Laufwerk Keine Authentifizierung erforderlich* Nur Benutzer-ID anfordern Benutzer-ID und Passwort anfordern Funktion deaktiviert	Bei Auswahl von "Funktion deaktiviert" wird die Schaltfläche "Scannen" nicht angezeigt. Bei Auswahl von "Keine Authentifizierung erforderlich" kann jeder beliebige Benutzer den Scanvorgang ausführen.  Bei Auswahl von "Nur Benutzer-ID anfordern" oder "Benutzer-ID und Passwort anfordern" wird eine Authentifizierungsaufforderung angezeigt, wenn Sie auf die Schaltfläche zum Scannen an das USB-Laufwerk tippen. Dasselbe gilt, wenn Sie eine der Funktionsschaltflächen auf der Startseite, wie "Kopie" oder "E-Mail", wählen.  Bei Auswahl von "Funktion deaktiviert" wird die Menüoption nicht in der LCD angezeigt.  Weitere Informationen finden Sie unter <b>Übergangsmeldungen für deaktivierte Funktionen</b> .
		Druck von Flash-Laufwerk Keine Authentifizierung erforderlich* Nur Benutzer-ID anfordern Benutzer-ID und Passwort anfordern Funktion deaktiviert	Bei Auswahl von "Funktion deaktiviert" kann keine Datei vom Flash-Laufwerk gedruckt werden. Wenn Sie eine Datei zum Drucken auswählen, wird ein Fenster mit einer Meldung angezeigt, dass die Datei nicht erkannt werden konnte. Die Datei kann lediglich gelöscht werden.  Bei Auswahl von "Nur Benutzer-ID anfordern" oder "Benutzer-ID und Passwort anfordern" wird eine Authentifizierungsaufforderung angezeigt, wenn Sie auf die Schaltfläche zum Drucken tippen. Sie müssen sich anmelden, damit der Druckvorgang gestartet werden kann.  Bei Auswahl von "Funktion deaktiviert" wird die Menüoption nicht in der LCD angezeigt.  Weitere Informationen finden Sie unter <b>Übergangsmeldungen für deaktivierte Funktionen</b> .
		Lexmark Embedded Solutions-Zugriff Keine Authentifizierung erforderlich* Nur Benutzer-ID anfordern Benutzer-ID und Passwort anfordern Funktion deaktiviert	Bei Auswahl von "Funktion deaktiviert" wird die Menüoption nicht in der LCD angezeigt.  Weitere Informationen finden Sie unter <b>Übergangsmeldungen für deaktivierte Funktionen</b> .
Vertraulich	Diese Menüoption wird nur auf der Webseite angezeigt, nicht jedoch in der LCD.	Auftragsverfall Aus* 1 Stunde 4 Stunden 24 Stunden 1 Woche	Hiermit wird festgelegt, wie lange ein vertraulicher Auftrag im Speicher verbleibt, bevor er gelöscht wird.

## Verwenden der MFP-Menüs

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Menüs schützen	Diese Optionen im Menü "Sicherheit" sind passwortgeschützt, wenn ein erweitertes Passwort oder ein Benutzerpasswort eingerichtet wurden. Wenn beide Passwörter eingerichtet wurden, gilt nur das erweiterte Passwort.	Menü Papier	Die Schutzfunktion wird nur angewendet, wenn ein gültiges Passwort eingerichtet wurde. Das Passwortfeld muss also einen gültigen Wert enthalten.
		Nicht geschützt	
		Nur erweitertes Passwort zulassen*	
		Erweiterte und Benutzerpasswörter zulassen	
		Berichte	Die Schutzfunktion wird nur angewendet, wenn ein gültiges Passwort eingerichtet wurde. Das Passwortfeld muss also einen gültigen Wert enthalten.
		Nicht geschützt	
		Nur erweitertes Passwort zulassen*	
		Erweiterte und Benutzerpasswörter zulassen	
Einstellungen	Die Schutzfunktion wird nur angewendet, wenn ein gültiges Passwort eingerichtet wurde. Das Passwortfeld muss also einen gültigen Wert enthalten. Der Passwortschutz gilt für folgende Menüs: "Allgemeine Einstellungen", "Kopiereinstellungen", "Faxereinstellungen", "E-Mail-Einstellungen", "FTP-Einstellungen", "Druckereinstellungen" und "Datum/Uhrzeit einstellen". Das Menü "Sicherheit" ist immer geschützt, wenn ein Passwort eingerichtet wurde.		
Nicht geschützt	Wenn sowohl ein erweitertes Passwort als auch ein Benutzerpasswort eingerichtet wurde, gilt nur das erweiterte Passwort.		
Nur erweitertes Passwort zulassen*			
Erweiterte und Benutzerpasswörter zulassen			
Netzwerk/Anschlüsse	Die Schutzfunktion wird nur angewendet, wenn ein gültiges Passwort eingerichtet wurde. Das Passwortfeld muss also einen gültigen Wert enthalten.		
Nicht geschützt			
Nur erweitertes Passwort zulassen*			
Erweiterte und Benutzerpasswörter zulassen			
Kurzwahlnummern	Die Schutzfunktion wird nur angewendet, wenn ein gültiges Passwort eingerichtet wurde. Das Passwortfeld muss also einen gültigen Wert enthalten.		
Nicht geschützt			
Nur erweitertes Passwort zulassen*			
Erweiterte und Benutzerpasswörter zulassen			
Scan-Profil erstellen	Die Schutzfunktion wird nur angewendet, wenn ein gültiges Passwort eingerichtet wurde. Das Passwortfeld muss also einen gültigen Wert enthalten.		
Nicht geschützt	Schützt die Schaltfläche auf den Webseiten, die zum Starten des Applets zum Scannen an den PC verwendet wird.		
Nur erweitertes Passwort zulassen*			
Erweiterte und Benutzerpasswörter zulassen			
LES-Konfiguration	Die Schutzfunktion für die LES-Konfiguration (Lexmark Embedded Solutions) wird nur angewendet, wenn ein gültiges Passwort eingerichtet wurde. Das Passwortfeld muss also einen gültigen Wert enthalten.		
Nicht geschützt			
Nur erweitertes Passwort zulassen*			
Erweiterte und Benutzerpasswörter zulassen			

## Verwenden der MFP-Menüs

---

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Passwörter erstellen/ändern	Siehe <b>Erstellen, Ändern und Entfernen von Passwörtern auf Seite 91</b> .		
NTLM-Authentifizierungseinrichtung	<p>Diese Option ermöglicht das Einrichten bzw. Entfernen einer Registrierung des MFP bei einer NT-Domäne durch einen Benutzer, der über Administratorrechte für diese Domäne verfügt.</p> <p><b>Hinweis:</b> In der Statusleiste wird entweder <b>Registriert</b> oder <b>Nicht angemeldet</b> angezeigt. Bei der Entfernung der Registrierung wird die Popup-Meldung <b>Fortfahren</b> angezeigt.</p>	<p>Domänenname Domänen-PDC-Name</p>	<p>Domänenname: Geben Sie den Domännennamen ein (Texteingabe). Werkseitig ist die Variable &lt;domain&gt; vorgegeben. Geben Sie den Text über die virtuelle alphanumerische Tastatur ein.</p> <p>Domänen-PDC-Name: Geben Sie den Domänen-PDC-Namen ein (Texteingabe). Werkseitig ist als Variable ein Sternchen (*) vorgegeben. Geben Sie den Text über die virtuelle alphanumerische Tastatur ein.</p> <p><b>Hinweis:</b> Weitere mögliche Popup-Meldungen beinhalten Meldungen mit folgendem Inhalt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Durch das Abmelden des Geräts kann die NT-Authentifizierung so lange nicht verwendet werden, bis das Gerät wieder angemeldet wird.</li> <li>• Anmeldung beibehalten</li> <li>• Jetzt abmelden</li> </ul>

### Erstellen, Ändern und Entfernen von Passwörtern

#### Erweitertes Passwort erstellen bzw. Erweitertes Passwort ändern/entfernen

Menüoption	Werte und Beschreibungen		Popup-Meldung
Passwort	Texteingabe	Die Länge des Passworts muss zwischen 8 und 127 Zeichen liegen. Wenn das eingegebene Passwort weniger als 8 Zeichen umfasst, wird eine entsprechende Popup-Meldung angezeigt.	<b>Mindest-Passwortlänge: 8 Zeichen.</b>
Passwort erneut eingeben	Texteingabe	Diese Eingabe muss mit dem im Feld "Passwort" eingegebenen Wert übereinstimmen. Andernfalls wird eine Fehlermeldung angezeigt.	<b>Passwörter stimmen nicht überein.</b>

#### Benutzerpasswort erstellen bzw. Benutzerpasswort ändern/entfernen

Menüoption	Werte und Beschreibungen		Popup-Meldung
Passwort	Texteingabe	Die Länge des Passworts muss zwischen 8 und 127 Zeichen liegen. Wenn das eingegebene Passwort weniger als 8 Zeichen umfasst, wird eine entsprechende Popup-Meldung angezeigt.	<b>Mindest-Passwortlänge: 8 Zeichen.</b>
Passwort erneut eingeben	Texteingabe	Diese Eingabe muss mit dem im Feld "Passwort" eingegebenen Wert übereinstimmen. Andernfalls wird eine Fehlermeldung angezeigt.	<b>Passwörter stimmen nicht überein.</b>

### Datum/Uhrzeit einstellen

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Zeitzone	Hiermit wird die Zeitzone für die Faxfunktion festgelegt.	Nicht eingestellt* USA Hawaii USA Alaska USA/Kan. Pazif. Tijuana USA/Kan. Mount. USA/Zentralkan. USA/Kanada Ost USA/Kan. Atlan. Neufundland Brasilien Mittelatlantik Azoren Kapverd. Inseln GMT Irland London Mitteleuropa Amsterdam Berlin Bern Brüssel Lissabon Madrid Paris	Prag Rom Stockholm Wien Warschau Osteuropa Kairo Helsinki Athen Istanbul Israel Südafrika Moskau Teheran, Iran Peking, China Ürümqi Westaustralien Zent.australien Ostaustralien Queensland Tasmanien Northern Ter. Neuseeland Korea Japan
Aktuelles Datum/ Uhrzeit	Diese Menüoption dient nur zur Anzeige.	TT.MM.JJJJ HH:MM	Das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit werden angezeigt.
Jahr	Ermöglicht die manuelle Änderung des Jahres.	2003-2028	Das Jahr wird in Schritten von einem Jahr angegeben.
Monat	Ermöglicht die manuelle Änderung des Monats.	Januar Februar März April Mai Juni Juli August September Oktober November Dezember	
Tag	Ermöglicht die manuelle Änderung der Datumsangabe.	1-31	Der Tag wird in Schritten von einem Tag angegeben. Wenn der Tag auf ein Datum außerhalb des aktuellen Monats eingestellt wird, wird der Monat geändert und der neue Tag dem Monat entsprechend angezeigt. Wenn Sie beispielsweise den 31. Juni einstellen, wird daraus der 1. Juli. Wenn Sie den 32. Juni einstellen, wird daraus der 2. Juli.
Stunde	Ermöglicht die manuelle Änderung der Stundenangabe.	0-23	Die Stunde wird in Schritten von einer Stunde angegeben.

## Verwenden der MFP-Menüs

---

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen	
Minute	Ermöglicht die manuelle Änderung der Minutenangabe.	0-59	Die Minute wird in Schritten von einer Minute angegeben.
Sommerzeit-Modus	Hier stehen Methoden zur Änderung der Sommerzeit zur Verfügung.	Automatisch*	Die Uhrzeit wird automatisch über den Uhrzeit-Server eingestellt.
		Manuell	Die Uhrzeit wird manuell eingestellt.
Sommer-/Winterzeit		Ein Aus	Der Standardwert hängt von Datum und Uhrzeit ab. <b>Hinweis:</b> Setzen Sie nach Änderung dieses Werts den "Sommerzeit-Modus" auf "Manuell".
Uhrzeit-Server		IP Keiner	
Name Uhrzeit-Server		IP-Adresse (4 Felder)	Manuell in dieses Feld eingegebene Einträge werden durch DHCP-Werte außer Kraft gesetzt. Informationen zu DHCP-Werten finden Sie unter <b>DHCP aktivieren</b> .
NTP-Broadcast zul.		Ein Aus*	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um die Option auf "Ein" zu setzen. Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen, um die Option auf "Aus" zu setzen.

## Hilfeseiten

Mit diesen Menüoptionen können Sie eine oder alle der residenten **Hilfeseiten** ausdrucken. Die Hilfeseiten enthalten Informationen zu MFP-Einstellungen für die Kopier-, Fax-, E-Mail- und FTP-Funktionen sowie zur Bestellung von Verbrauchsmaterial.

Die Seiten werden in englischer Sprache gedruckt, wenn über die LCD eine andere Sprache eingestellt wurde als Englisch, Portugiesisch (Brasilien), Französisch, Deutsch, Spanisch oder Italienisch.

Die Seiten des Menüs **Hilfe** können von der CD *Software und Dokumentation* in folgenden Sprachen ausgedruckt werden:

Englisch	Spanisch	Niederländisch	Polnisch
Portugiesisch (Brasilien)	Italienisch	Finnisch	Russisch
Französisch	Dänisch	Norwegisch	Schwedisch
Deutsch			

Menüoption	Zweck	Werte und Beschreibungen
Alle Anleitungen drucken	Druckt alle Themen des Menüs <b>Hilfe</b> aus.	Wenn Sie diese Option ausgewählt haben, werden die Seiten des Hilfemenüs gedruckt. Der MFP kehrt dann in den Status <b>Bereit</b> zurück.
Anleitung zum Kopieren	Die Anleitung zur Erstellung von Kopien und zum Ändern von Kopiereinstellungen wird ausgedruckt.	
E-Mail-Anleitung	Die E-Mail-Anleitung mit Informationen zum Senden von Aufträgen an Adressen und zur Verwendung von Kurzwahlnummern und Adressbüchern wird ausgedruckt.	
Fax-Anleitung	Die Fax-Anleitung mit Informationen zum Eingeben von Faxnummern, zur Verwendung von Kurzwahlnummern und zum Senden von Faxen an einen oder mehrere Empfänger wird ausgedruckt.	
FTP-Anleitung	Die FTP-Anleitung mit Informationen zum Scannen von Dokumenten und Übertragen der Dateien an eine FTP-Site wird ausgedruckt.	
Informationsanleitung	Die Informationsanleitung wird ausgedruckt.	
Anleitung für Druckdefekte	Die Anleitung für Druckdefekte mit Informationen zur Lösung von Problemen beim Kopieren oder Drucken wird ausgedruckt.	
Verbrauchsmaterialanleitung	Die Verbrauchsmaterialanleitung mit Informationen zur Bestellung von Verbrauchsmaterial wird ausgedruckt.	

### ***Kurzwahlen verwalten***

Bei der Verwaltung von Fax-, E-Mail-, FTP- und Profil-Kurzwahlen bzw. -Verknüpfungen ist lediglich das Löschen eines Eintrags oder einer vollständigen Liste möglich.

**Hinweis:** Kurzwahlen und Verknüpfungen können nur über den Embedded Web Server des MFP verwaltet werden.

Im folgenden Beispiel wird das Fenster für FTP-Verknüpfungen dargestellt. Wählen Sie **Liste löschen** aus, wenn Sie alle Einträge in einem Schritt löschen möchten.

Wählen Sie die Optionsschaltfläche neben dem gewünschten Eintrag aus. Die nicht aktivierte Optionsschaltfläche verwandelt sich daraufhin in eine aktivierte Optionsschaltfläche (zu erkennen an der veränderten Farbe in der Optionsschaltfläche). Die Schaltfläche **Eintrag löschen** ist nun aktiv. Wählen Sie **Eintrag löschen** aus, um den ausgewählten Eintrag zu löschen.

Wählen Sie **Liste löschen** aus, wenn Sie eine ganze Liste löschen möchten.

The screenshot shows a web interface for managing menu items. At the top, it says "Ergebnisse für:" followed by a search bar. Below this is a list of four items, each with a radio button and a name:

- Rechtstext (radio button is unselected)
- Finanzbericht (radio button is selected, the row is shaded)
- Personal/Aufgaben (radio button is unselected)
- Personal\_Bericht (radio button is unselected)

To the right of the list are two triangular navigation buttons, one pointing up and one pointing down. At the bottom of the interface are three buttons: "Eintrag löschen", "Liste löschen", and "Zurück".

Fax-, E-Mail- und Profil-Kurzwahlnummern bzw. -Verknüpfungen werden auf dieselbe Weise verwaltet.

# 2

## MFP-Meldungen

In der LCD der MFP-Bedienerkonsole werden Meldungen angezeigt, die den aktuellen Status des MFP beschreiben und mögliche Probleme im MFP aufzeigen, die Sie beheben müssen.

### Statusmeldungen

Statusmeldungen enthalten Informationen zum Status des MFP.

Meldung	Bedeutung	Aktion
[PJL RDYMSG]	So lautet die Meldung "Bereit" in der PJL (Printer Job Language = Druckerauftragssprache).	
Belegt	Der MFP ist belegt, da Daten empfangen, verarbeitet oder gedruckt werden.	Drücken Sie auf <b>Stopp</b> , um auf die Warteschlange zuzugreifen.
Bereit	Der MFP ist für den Empfang und die Verarbeitung von Aufträgen bereit.	Sie können drucken, faxen, scannen, E-Mails versenden, kopieren oder die FTP-Funktion verwenden.
Drucken	Der MFP führt einen Druckauftrag aus.	
Drucker zurücksetzen	Der MFP wird auf die aktuellen Standardeinstellungen zurückgesetzt. Alle aktiven Druckaufträge werden abgebrochen.	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Energiesparmodus	Der MFP ist für den Empfang und die Verarbeitung von Daten bereit. Der Stromverbrauch wird herabgesetzt, während das Gerät inaktiv ist. Wenn der MFP für die in der Menüoption "Energiesparmodus" angegebene Zeitspanne (die Werksvorgabe ist 60 Minuten) inaktiv bleibt, wird statt der Meldung <b>Bereit</b> die Meldung <b>Energiesparmodus</b> angezeigt.	Senden Sie einen Auftrag an den Drucker. Drücken Sie eine beliebige Bedienelemententaste.
Fach [x] fast leer	x gibt die Nummer des Fachs an, das fast leer ist.	Legen Sie die Druckmedien in dieses Fach ein, damit diese Meldung gelöscht wird.
Fach [x] fehlt	x gibt die Nummer des fehlenden Fachs im MFP an. Diese Meldung wird auch auf der Menüeinstellungsseite aufgeführt.	Setzen Sie das Fach ein, um die Meldung zu löschen.
Fach [x] leer	x gibt die Nummer des Fachs an. In diesem Fach sind keine Druckmedien eingelegt.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Ziehen Sie das Fach aus dem Drucker. Die Meldung wird gelöscht.</li> <li>2 Legen Sie die Druckmedien wie im <i>Benutzerhandbuch</i> beschrieben in das Fach ein.</li> <li>3 Schieben Sie das Papierfach ein.</li> </ol>

## Statusmeldungen

Meldung	Bedeutung	Aktion
Flash wird programmiert NICHT AUSSCHALTEN	Der MFP speichert Ressourcen, wie beispielsweise Schriftarten oder Makros, im Flash-Speicher.	<b>Warnung:</b> Schalten Sie den MFP nicht aus, solange diese Meldung angezeigt wird. Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Flash-Defragmentieren NICHT AUSSCHALTEN	Der MFP defragmentiert den Flash-Speicher, um Speicherplatz zu gewinnen, der durch gelöschte Ressourcen belegt ist.	<b>Warnung:</b> Schalten Sie den MFP nicht aus, solange diese Meldung angezeigt wird. Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Flashformatierung läuft NICHT AUSSCHALTEN	Der Flash-Speicher wird vom MFP formatiert.	<b>Warnung:</b> Schalten Sie den MFP nicht aus, solange diese Meldung angezeigt wird. Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Hex Trace	Der MFP befindet sich im Hex Trace-Modus. "Hex Trace" ermittelt die Ursache von Problemen bei Druckaufträgen. Ist "Hex Trace" aktiviert, werden alle an den MFP gesendeten Daten in Hexadezimal- und Zeichendarstellung gedruckt.	Beenden Sie "Hex Trace", um Aufträge normal zu drucken. Schalten Sie den MFP aus, um den Hex Trace-Modus zu beenden.
Menüs werden aktiviert	Der MFP reagiert auf einen Befehl zum Aktivieren der Menüs (Gerätesperrung wird auf "Aus" gesetzt).	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Menüs werden deaktiviert	Der MFP reagiert auf einen Befehl zum Deaktivieren der Menüs (Gerätesperrung wird auf "Ein" gesetzt).	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird. <b>Hinweis:</b> Solange die Menüs deaktiviert sind, können die Druckereinstellungen nicht über die LCD geändert werden. Die Menüs sollten nur von einem Systemsupport-Mitarbeiter deaktiviert werden.
Netzwerk Netzwerk [x] Netzwerk [x], [y]	Eine Netzwerkschnittstelle ist die aktive Kommunikationsverbindung.	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird. <b>Hinweise:</b>
Parallel [x]	Eine parallele Schnittstelle ist die aktive Kommunikationsverbindung.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die aktuelle Schnittstelle wird auf der "Menüeinstellungsseite" angezeigt. Die Schnittstellen ohne x- oder y-Angabe sind als Standard-Schnittstelle festgelegt.</li> </ul>
Seriell [x]	Eine serielle Schnittstelle ist die aktive Kommunikationsverbindung.	<ul style="list-style-type: none"> <li>x gibt an, dass die aktive Schnittstelle über einen PCI-Anschluss ("x") mit dem MFP verbunden ist.</li> </ul>
USB USB [x]	Der MFP verarbeitet Daten über den angegebenen USB-Anschluss.	<ul style="list-style-type: none"> <li>x, y gibt an, dass die aktive Schnittstelle über den Kanal y des PCI-Anschlusses x mit dem MFP verbunden ist oder dass x auf der Standardnetzwerk-Schnittstelle dem Wert "0" entspricht.</li> </ul>
Puffer löschen	Der MFP löscht fehlerhafte Druckdaten und der aktuelle Druckauftrag wird verworfen.	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Seite drucken [x]	Eine Seite eines Druckmediums läuft durch den MFP. x gibt die Nummer der zu druckenden Seite an. Obwohl ein Duplexauftrag (zweiseitig) aus zwei Seiten besteht, wird er nur als ein Blatt gezählt.	

## Statusmeldungen

Meldung	Bedeutung	Aktion
Seite drucken [x] , Kopie [a]/[b]	<p>Eine Seite eines Druckmediums läuft durch den MFP.</p> <p>x gibt die Nummer der zu druckenden Seite an. Obwohl ein Duplexauftrag aus zwei Seiten besteht, wird er nur als ein Blatt gezählt. Es werden also nicht die Seiten gezählt, sondern nur die Blätter, die durch den MFP hindurchlaufen.</p> <p>Die Gesamtanzahl der Blätter in einem Satz wird nicht angegeben. Es ist nur die Anzahl der Sätze bekannt. Es kann beispielsweise sein, dass der Benutzer einen Druckauftrag für drei Kopien erteilt hat, sodass es drei Blattsätze gibt. Die Anzahl der Blätter wird aber nicht angegeben.</p>	
Seite drucken [x] / [y] , Kopie [a]/[b]	<p>Eine Seite eines Druckmediums läuft durch den MFP.</p> <p>x gibt die Nummer des zu druckenden Blatts an. Unter Blatt versteht man die Vorder- und Rückseite eines Druckmediums. Mehrere Blätter zusammen werden als Satz bezeichnet. y gibt die Gesamtanzahl der Blätter in einem Satz an.</p> <p>a gibt die Nummer des Satzes an, der gerade gedruckt wird. b gibt die Gesamtanzahl der zu druckenden Sätze an. Ein Benutzer kann beispielsweise einen 6-seitigen beidseitigen Druckauftrag in dreifacher Ausführung senden. Bei jedem dieser Aufträge müssen also drei Blätter gedruckt werden. Diese werden als ein Satz bezeichnet. Insgesamt müssen bei diesem Druckauftrag drei Sätze gedruckt werden.</p>	
Std.-Papierablage voll [Name der Ablage] voll	Die Standardablage ist voll.	Nehmen Sie zum Löschen der Meldung den Druckmedienstapel aus der Standardablage.
Systemcode wird programmiert NICHT AUSSCHALTEN	Es wird neuer Systemcode für den MFP programmiert.	<p><b>Warnung:</b> Schalten Sie den MFP nicht aus, solange diese Meldung angezeigt wird.</p> <p>Warten Sie, bis die Meldung gelöscht und der MFP zurückgesetzt wird.</p>
Ungültiger Maschinencode	Es ist kein Maschinencode für den MFP programmiert, oder der programmierte Maschinencode ist ungültig.	<p>Laden Sie gültigen Maschinencode in den MFP.</p> <p><b>Hinweis:</b> Der Maschinencode kann heruntergeladen werden, während diese Meldung angezeigt wird.</p>
Ungültiger Netzwerkcode	Der Code in einem internen Druckserver ist ungültig. Der MFP kann erst dann Druckaufträge empfangen und verarbeiten, wenn der interne Druckserver mit gültigem Code programmiert ist.	<p>Laden Sie gültigen Code in den internen MarkNet N8000 Series-Druckserver.</p> <p><b>Hinweis:</b> Der Netzwerkcode kann heruntergeladen werden, während diese Meldung angezeigt wird.</p>

## Statusmeldungen

Meldung	Bedeutung	Aktion
<b>Ungültiger Scannercode</b>	Es ist kein Scannercode programmiert, oder der programmierte Scannercode ist ungültig.	Laden Sie gültigen Scannercode in den MFP. <b>Hinweis:</b> Der Scannercode kann heruntergeladen werden, während diese Meldung angezeigt wird.
<b>Wartet</b>	Der MFP empfängt eine Seite mit zu druckenden Daten, wartet jedoch auf einen Auftragsende- oder Seitenvorschubbefehl oder auf weitere Daten.	Drücken Sie auf <b>Stopp</b> . Tippen Sie auf <b>Fortfahren</b> , um den Inhalt des Pufferspeichers zu drucken. Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab. Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
<b>Wartung</b>	Das Limit des MFP-Wartungszählers ist überschritten, und es ist eine Wartung für den MFP erforderlich.	Tauschen Sie die Wartungsteile aus. Setzen Sie gegebenenfalls den MFP-Wartungszähler zurück.
<b>Wenig Toner</b>	In der Druckkassette ist nur noch wenig Toner enthalten. Der Tonerstand wird auf der Menüeinstellungsseite aufgeführt. Die Zeit, die der MFP benötigt, um den Tonerstand anzugeben, kann nicht festgelegt werden. Die Meldung wird erst angezeigt, wenn der MFP den Tonerstand ermittelt hat.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Meldung wird automatisch gelöscht, sobald die Abdeckung oder die Klappe über der Druckkassette geöffnet wird oder wenn der MFP aus- und wieder eingeschaltet wird.</li> <li>• Tauschen Sie die Druckkassette aus. Wenn die Druckkassette nicht ausgetauscht wird, zeigt der MFP die Meldung erneut an, wenn die Klappe oder die Abdeckung geschlossen werden.</li> </ul>
<b>Werksvorgaben werden wiederhergestellt</b>	Die MFP-Einstellungen werden auf die Werksvorgaben zurückgesetzt.	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird. <b>Hinweis:</b> Beim Wiederherstellen der Werksvorgaben geschieht Folgendes: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Alle in den Drucker Speicher geladenen Ressourcen (Schriftarten, Makros, Symbolsätze) werden gelöscht.</li> <li>• Alle über die LCD vorgenommenen Menüeinstellungen werden auf die Werksvorgaben zurückgesetzt, <i>mit folgenden Ausnahmen:</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>– die Einstellung für "Anzeigesprache" im "Menü Konfiguration"</li> <li>– alle Einstellungen im "Menü Parallel", "Menü Seriell", "Menü Netzwerk", "Menü Infrarot", "Menü LocalTalk", "Menü USB" und "Menü Fax"</li> </ul> </li> </ul>

### ***Fax-Status-Meldungen***

Meldung	Bedeutung
Anruf beendet	Ein Faxanruf ist beendet.
Antwortet	Der MFP antwortet auf einen Faxanruf.
Auftrag für verzögertes Senden gespeichert	Der Scanauftrag für einen verzögerten Faxauftrag wird beendet.
Empfangen von Seite [n]	Der MFP empfängt Seite [n] des Faxauftrags, wobei n die Nummer der empfangenen Seite angibt.
Fax fehlgeschlagen	Das Fax kann nicht gesendet werden.
Faxempfang abgeschlossen	Der MFP hat einen vollständigen Faxauftrag empfangen.
Kein Wählton	Der MFP verfügt über keinen Wählton.
Keine Antwort	Es wird eine Faxnummer gewählt, aber keine Verbindung hergestellt.
Leitung belegt	Es wird eine Faxnummer gewählt, aber die Leitung ist belegt.
Neuwahl abwarten	Der MFP wartet auf die Neuwahl der Faxnummer.
Senden von Seite [n]	Der MFP sendet Seite [n] des Faxauftrags, wobei n die Nummer der gesendeten Seite angibt.
Uhrzeit einstellen	Die Echtzeituhr ist nicht eingestellt. Diese Meldung wird angezeigt, wenn keine andere Fax-Status-Meldung angezeigt wird. Diese Meldung wird so lange eingeblendet, bis die Uhr eingestellt wurde. Nehmen Sie die Einstellungen vor.
Verbinden <x> Bits pro Sekunde (bps)	Die Faxverbindung ist hergestellt. <x> gibt die Baudrate pro Sekunde an.
Wählen...	Es wird eine Faxnummer gewählt. Wenn die Nummer zu lang ist, um im Fenster angezeigt zu werden, wird nur wählen... angezeigt.

### ***Meldungen beim Abbrechen von Aufträgen***

Meldung	Bedeutung
Auftrag kann nicht gelöscht werden	Ein Auftrag wird in der entsprechenden Liste ausgewählt, kann aber nicht gelöscht werden.
Ausgewählte Aufträge werden gelöscht	Nach dem Auswählen von Aufträgen wurde auf die Schaltfläche "Löschen" gedrückt.
Keine Aufträge ausgewählt	Es wurde auf die Schaltfläche "Löschen" gedrückt, aber es waren keine Aufträge ausgewählt.

### ***Meldungen für Passwörter und PINs***

Meldung	Bedeutung	Aktion
Ungültiges Passwort.	Es wurde ein inkorrektes Passwort eingegeben.	Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, um zum Fenster zurückkehren und ein neues Passwort eingeben zu können.
Ungültige PIN.	Es wurde eine ungültige PIN (Personal Identification Number = persönliche Identifikationsnummer) eingegeben.	Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, um zum Fenster zurückkehren und eine neue PIN eingeben zu können.

**Meldungen im Zusammenhang mit den Schaltflächen "Kopie", "E-Mail",  
"Fax", "Scannen" und "FTP"**

---

**Meldungen im Zusammenhang mit den Schaltflächen "Kopie",  
"E-Mail", "Fax", "Scannen" und "FTP"**

Meldung	Bedeutung	Aktion
System aktiv, Ressourcen werden für Auftrag vorbereitet.	Nicht alle für den Auftrag benötigten Ressourcen stehen zur Verfügung.	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
System aktiv, Ressourcen werden für Auftrag vorbereitet. Angehaltene Jobs werden gelöscht.	Nicht alle für den Auftrag benötigten Ressourcen stehen zur Verfügung. Einige angehaltene Aufträge werden gelöscht, um Speicherplatz freizumachen.	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Unzureichende Ressourcen. Erneut bei inaktivem System versuchen.	Momentan stehen nicht genügend Systemressourcen zur Verfügung.	Versuchen Sie es erneut, wenn der aktuelle Auftrag abgeschlossen ist.

## Wartungsmeldungen

Wartungsmeldungen deuten auf Fehler hin, die behoben werden müssen, bevor der Benutzer mit dem Drucken, Scannen, Faxen, E-Mail-Versand oder dem Gebrauch der FTP-Funktion fortfahren kann.

Meldung	Bedeutung	Aktion
1565 Emulationsfehler, Emul-Option laden	Der auf der Firmware-Karte enthaltene ladbare Emulator funktioniert mit der MFP-Firmware nicht. <b>Hinweis:</b> Der MFP löscht die Meldung automatisch nach 30 Sekunden und deaktiviert anschließend den ladbaren Emulator auf der Firmware-Karte.	Laden Sie die richtige Version des ladbaren Emulators von der Lexmark Website herunter..
200.yy Papierstau, [Name des Bereichs] überprüfen. Papier in Ablage lassen.	Im Bereich, der durch <b>Name des Bereichs</b> bezeichnet wird, ist ein Papierstau aufgetreten.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Öffnen Sie die obere und die untere vordere Klappe.</li> <li>2 Entfernen Sie die Druckkassette, um den Papierstau beseitigen zu können.</li> <li>3 Schließen Sie die Klappen.</li> <li>4 Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus. Wenn der Papierstau beseitigt wurde, wird der Druckauftrag wieder aufgenommen.</li> </ol>
200.yy Papierstau, [x] Seiten gestaut. Papier in Ablage lassen.	Es liegt ein Papierstau mit mehreren Blättern vor. x gibt die Anzahl an Blättern an, die sich stauen.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Öffnen Sie die obere und die untere vordere Klappe.</li> <li>2 Entfernen Sie die Druckkassette, um den Papierstau beseitigen zu können.</li> <li>3 Schließen Sie die Klappen.</li> <li>4 Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus. Wenn der Papierstau beseitigt wurde, wird der Druckauftrag wieder aufgenommen.</li> </ol>
201.yy Papierstau, [Name des Bereichs] überprüfen. Papier in Ablage lassen.	Im Bereich, der durch <b>Name des Bereichs</b> bezeichnet wird, ist ein Papierstau aufgetreten.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Öffnen Sie die obere und die untere vordere Klappe.</li> <li>2 Entfernen Sie die Druckkassette, um den Papierstau beseitigen zu können.</li> <li>3 Schließen Sie die Klappen.</li> <li>4 Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus. Wenn der Papierstau beseitigt wurde, wird der Druckauftrag wieder aufgenommen.</li> </ol>

## Wartungsmeldungen

Meldung	Bedeutung	Aktion
201.yy Papierstau, [x] Seiten gestaut. Papier in Ablage lassen.	Es liegen mehrere Papierstaus vor. x gibt die Anzahl an Blättern an, die sich stauen.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Öffnen Sie die obere und die untere vordere Klappe.</li> <li>2 Entfernen Sie die Druckkassette, um die Papierstaus beseitigen zu können.</li> <li>3 Schließen Sie die Klappen.</li> <li>4 Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus. Wenn der Papierstau beseitigt wurde, wird der Druckauftrag wieder aufgenommen.</li> </ol>
202.yy Papierstau, [Name des Bereichs] überprüfen. Papier in Ablage lassen.	Im Bereich, der durch <b>Name des Bereichs</b> bezeichnet wird, ist ein Papierstau aufgetreten.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Öffnen Sie die hintere Druckerklappe.</li> <li>2 Beseitigen Sie den Papierstau und schließen Sie die Druckerklappe.</li> <li>3 Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus. Wenn der Papierstau beseitigt wurde, wird der Druckauftrag wieder aufgenommen.</li> </ol>
202.yy Papierstau, [x] Seiten gestaut. Papier in Ablage lassen.	Es liegen mehrere Papierstaus vor. x gibt die Anzahl an Blättern an, die sich stauen.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Öffnen Sie die hintere Druckerklappe.</li> <li>2 Beseitigen Sie die Papierstaus und schließen Sie die hintere Druckerklappe.</li> <li>3 Tippen Sie auf <b>Fortfahren</b>. Wenn der Papierstau beseitigt wurde, wird der Druckauftrag wieder aufgenommen.</li> </ol>
231.yy Papierstau, [Name des Bereichs] überprüfen. Papier in Ablage lassen.	Im Bereich, der durch <b>Name des Bereichs</b> bezeichnet wird, ist ein Papierstau aufgetreten.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Öffnen Sie die Abdeckung der Duplexeinheit.</li> <li>2 Beseitigen Sie den Papierstau und schließen Sie die Abdeckungen der Duplexeinheit.</li> <li>3 Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus. Wenn der Papierstau beseitigt wurde, wird der Druckauftrag wieder aufgenommen.</li> </ol>
231.yy Papierstau, [x] Seiten gestaut. Papier in Ablage lassen.	Es liegen mehrere Papierstaus vor. x gibt die Anzahl an Blättern an, die sich stauen.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Öffnen Sie die Abdeckung der Duplexeinheit.</li> <li>2 Beseitigen Sie die Papierstaus und schließen Sie die Abdeckungen der Duplexeinheit.</li> <li>3 Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus. Wenn der Papierstau beseitigt wurde, wird der Druckauftrag wieder aufgenommen.</li> </ol>
232.yy Papierstau, [Name des Bereichs] überprüfen. Papier in Ablage lassen.	Im Bereich, der durch <b>Name des Bereichs</b> bezeichnet wird, ist ein Papierstau aufgetreten.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Öffnen Sie die Abdeckung der Duplexeinheit.</li> <li>2 Beseitigen Sie den Papierstau und schließen Sie die Abdeckungen der Duplexeinheit.</li> <li>3 Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus. Wenn der Papierstau beseitigt wurde, wird der Druckauftrag wieder aufgenommen.</li> </ol>
232.yy Papierstau, [x] Seiten gestaut. Papier in Ablage lassen.	Es liegen mehrere Papierstaus vor. x gibt die Anzahl an Blättern an, die sich stauen.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Öffnen Sie die Abdeckung der Duplexeinheit.</li> <li>2 Beseitigen Sie die Papierstaus und schließen Sie die Abdeckungen der Duplexeinheit.</li> <li>3 Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus. Wenn der Papierstau beseitigt wurde, wird der Druckauftrag wieder aufgenommen.</li> </ol>
233.yy Papierstau, [Name des Bereichs] überprüfen. Papier in Ablage lassen.	Im Bereich, der durch <b>Name des Bereichs</b> bezeichnet wird, ist ein Papierstau aufgetreten.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Öffnen Sie die Abdeckung der Duplexeinheit.</li> <li>2 Beseitigen Sie den Papierstau und schließen Sie die Abdeckungen der Duplexeinheit.</li> <li>3 Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus. Wenn der Papierstau beseitigt wurde, wird der Druckauftrag wieder aufgenommen.</li> </ol>

## Wartungsmeldungen

Meldung	Bedeutung	Aktion
233.yy Papierstau, [x] Seiten gestaut. Papier in Ablage lassen.	Es liegen mehrere Papierstaus vor. x gibt die Anzahl an Blättern an, die sich stauen.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Öffnen Sie die Abdeckung der Duplexeinheit.</li> <li>2 Beseitigen Sie die Papierstaus und schließen Sie die Abdeckungen der Duplexeinheit.</li> <li>3 Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus. Wenn der Papierstau beseitigt wurde, wird der Druckauftrag wieder aufgenommen.</li> </ol>
234.yy Papierstau, [Name des Bereichs] überprüfen. Papier in Ablage lassen.	Im Bereich, der durch <b>Name des Bereichs</b> bezeichnet wird, ist ein Papierstau aufgetreten.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Öffnen Sie die Abdeckung der Duplexeinheit.</li> <li>2 Beseitigen Sie den Papierstau und schließen Sie die Abdeckungen der Duplexeinheit.</li> <li>3 Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus. Wenn der Papierstau beseitigt wurde, wird der Druckauftrag wieder aufgenommen.</li> </ol>
234.yy Papierstau, [x] Seiten gestaut. Papier in Ablage lassen.	Es liegen mehrere Papierstaus vor. x gibt die Anzahl an Blättern an, die sich stauen.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Öffnen Sie die Abdeckung der Duplexeinheit.</li> <li>2 Beseitigen Sie die Papierstaus und schließen Sie die Abdeckungen der Duplexeinheit.</li> <li>3 Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus. Wenn der Papierstau beseitigt wurde, wird der Druckauftrag wieder aufgenommen.</li> </ol>
235.yy Papierstau, [Name des Bereichs] überprüfen. Papier in Ablage lassen.	Im Bereich, der durch <b>Name des Bereichs</b> bezeichnet wird, ist ein Papierstau aufgetreten.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Öffnen Sie die Abdeckung der Duplexeinheit.</li> <li>2 Beseitigen Sie den Papierstau und schließen Sie die Abdeckungen der Duplexeinheit.</li> <li>3 Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus. Wenn der Papierstau beseitigt wurde, wird der Druckauftrag wieder aufgenommen.</li> </ol>
235.yy Papierstau, [x] Seiten gestaut. Papier in Ablage lassen.	Es liegen mehrere Papierstaus vor. x gibt die Anzahl an Blättern an, die sich stauen.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Öffnen Sie die Abdeckung der Duplexeinheit.</li> <li>2 Beseitigen Sie die Papierstaus und schließen Sie die Abdeckungen der Duplexeinheit.</li> <li>3 Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus. Wenn der Papierstau beseitigt wurde, wird der Druckauftrag wieder aufgenommen.</li> </ol>
236.yy Papierstau, [Name des Bereichs] überprüfen. Papier in Ablage lassen.	Im Bereich, der durch <b>Name des Bereichs</b> bezeichnet wird, ist ein Papierstau aufgetreten.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Öffnen Sie die Abdeckung der Duplexeinheit.</li> <li>2 Beseitigen Sie den Papierstau und schließen Sie die Abdeckungen der Duplexeinheit.</li> <li>3 Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus. Wenn der Papierstau beseitigt wurde, wird der Druckauftrag wieder aufgenommen.</li> </ol>
236.yy Papierstau, [x] Seiten gestaut. Papier in Ablage lassen.	Es liegen mehrere Papierstaus vor. x gibt die Anzahl an Blättern an, die sich stauen.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Öffnen Sie die Abdeckung der Duplexeinheit.</li> <li>2 Beseitigen Sie die Papierstaus und schließen Sie die Abdeckungen der Duplexeinheit.</li> <li>3 Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus. Wenn der Papierstau beseitigt wurde, wird der Druckauftrag wieder aufgenommen.</li> </ol>
237.yy Papierstau, [Name des Bereichs] überprüfen. Papier in Ablage lassen.	Im Bereich, der durch <b>Name des Bereichs</b> bezeichnet wird, ist ein Papierstau aufgetreten.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Öffnen Sie die Abdeckung der Duplexeinheit.</li> <li>2 Beseitigen Sie den Papierstau und schließen Sie die Abdeckungen der Duplexeinheit.</li> <li>3 Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus. Wenn der Papierstau beseitigt wurde, wird der Druckauftrag wieder aufgenommen.</li> </ol>
237.yy Papierstau, [x] Seiten gestaut. Papier in Ablage lassen.	Es liegen mehrere Papierstaus vor. x gibt die Anzahl an Blättern an, die sich stauen.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Öffnen Sie die Abdeckung der Duplexeinheit.</li> <li>2 Beseitigen Sie die Papierstaus und schließen Sie die Abdeckungen der Duplexeinheit.</li> <li>3 Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus. Wenn der Papierstau beseitigt wurde, wird der Druckauftrag wieder aufgenommen.</li> </ol>

## Wartungsmeldungen

Meldung	Bedeutung	Aktion
238.yy Papierstau, [Name des Bereichs] überprüfen. Papier in Ablage lassen.	Im Bereich, der durch <b>Name des Bereichs</b> bezeichnet wird, ist ein Papierstau aufgetreten.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Öffnen Sie die Abdeckung der Duplexeinheit.</li> <li>2 Beseitigen Sie den Papierstau und schließen Sie die Abdeckungen der Duplexeinheit.</li> <li>3 Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus. Wenn der Papierstau beseitigt wurde, wird der Druckauftrag wieder aufgenommen.</li> </ol>
238.yy Papierstau, [x] Seiten gestaut. Papier in Ablage lassen.	Es liegen mehrere Papierstaus vor. x gibt die Anzahl an Blättern an, die sich stauen.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Öffnen Sie die Abdeckung der Duplexeinheit.</li> <li>2 Beseitigen Sie die Papierstaus und schließen Sie die Abdeckungen der Duplexeinheit.</li> <li>3 Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus. Wenn der Papierstau beseitigt wurde, wird der Druckauftrag wieder aufgenommen.</li> </ol>
239.yy Papierstau, [Name des Bereichs] überprüfen. Papier in Ablage lassen.	Im Bereich, der durch <b>Name des Bereichs</b> bezeichnet wird, ist ein Papierstau aufgetreten.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Öffnen Sie die Abdeckung der Duplexeinheit.</li> <li>2 Beseitigen Sie den Papierstau und schließen Sie die Abdeckungen der Duplexeinheit.</li> <li>3 Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus. Wenn der Papierstau beseitigt wurde, wird der Druckauftrag wieder aufgenommen.</li> </ol>
239.yy Papierstau, [x] Seiten gestaut. Papier in Ablage lassen.	Es liegen mehrere Papierstaus vor. x gibt die Anzahl an Blättern an, die sich stauen.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Öffnen Sie die Abdeckung der Duplexeinheit.</li> <li>2 Beseitigen Sie die Papierstaus und schließen Sie die Abdeckungen der Duplexeinheit.</li> <li>3 Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus. Wenn der Papierstau beseitigt wurde, wird der Druckauftrag wieder aufgenommen.</li> </ol>
24x.yy Papierstau, [Name des Bereichs] überprüfen. Papier in Ablage lassen.	Im Bereich, der durch <b>Name des Bereichs</b> bezeichnet wird, ist ein Papierstau aufgetreten. <b>Name des Bereichs</b> gibt die Nummer des Fachs an.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Entfernen Sie das angegebene Fach.</li> <li>2 Beseitigen Sie den Papierstau und setzen Sie das Papierfach ein.</li> <li>3 Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus. Wenn der Papierstau beseitigt wurde, wird der Druckauftrag wieder aufgenommen.</li> </ol>
24x.yy Papierstau, [x] Seiten gestaut. Papier in Ablage lassen.	Es liegen mehrere Papierstaus vor. x gibt die Anzahl an Blättern an, die sich stauen.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Entfernen Sie das angegebene Fach.</li> <li>2 Beseitigen Sie die Papierstaus und setzen Sie das Papierfach ein.</li> <li>3 Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus. Wenn der Papierstau beseitigt wurde, wird der Druckauftrag wieder aufgenommen.</li> </ol>
250.yy Papierstau, [Name des Bereichs] überprüfen. Papier in Ablage lassen.	Im Bereich, der durch <b>Name des Bereichs</b> bezeichnet wird, ist ein Papierstau aufgetreten. <b>Name des Bereichs</b> entspricht der Universalzuführung.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Beseitigen Sie den Papierstau in der Universalzuführung.</li> <li>2 Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus. Wenn der Papierstau beseitigt wurde, wird der Druckauftrag wieder aufgenommen.</li> </ol>
250.yy Papierstau, [x] Seiten gestaut. Papier in Ablage lassen.	Es liegen mehrere Papierstaus in der Universalzuführung vor. x gibt die Anzahl an Blättern an, die sich stauen.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Beseitigen Sie die Papierstaus in der Universalzuführung.</li> <li>2 Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus. Wenn der Papierstau beseitigt wurde, wird der Druckauftrag wieder aufgenommen.</li> </ol>
260.yy Papierstau, [Name des Bereichs] überprüfen. Papier in Ablage lassen.	Im Bereich, der durch <b>Name des Bereichs</b> bezeichnet wird, ist ein Papierstau aufgetreten. <b>Name des Bereichs</b> entspricht dem Briefumschlageinzug.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Beseitigen Sie den Papierstau im Briefumschlageinzug.</li> <li>2 Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus. Wenn der Papierstau beseitigt wurde, wird der Druckauftrag wieder aufgenommen.</li> </ol>

## Wartungsmeldungen

Meldung	Bedeutung	Aktion
260.yy Papierstau, [x] Seiten gestaut. Papier in Ablage lassen.	Es liegen mehrere Papierstaus im Briefumschlageinzug vor. x gibt die Anzahl an Blättern an, die sich stauen.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Beseitigen Sie die Papierstaus im Briefumschlageinzug.</li> <li>2 Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus. Wenn der Papierstau beseitigt wurde, wird der Druckauftrag wieder aufgenommen.</li> </ol>
290.00 Stau im Scanner: alle gestauten Vorlagen aus Scanner entf.	Der Scanner erkennt mit dem ADZ-Papierzuführungssensor (dem zweiten Scanner-Sensor) eine Vorlage, während das Gerät inaktiv ist. Es handelt sich dabei um eine Art Papierstau.  Die Wiederherstellung von Aufträgen auf Seitenebene ist aktiviert.	Entfernen Sie alle Vorlagen aus der ADZ, um den Papierstau zu beseitigen. Die Meldung wird gelöscht, und die Wiederherstellung der Seite wird abgeschlossen.
290.00 Stau im Scanner: alle Vorlagen aus Scanner entf.	Der Scanner erkennt mit dem Papierzuführungssensor der automatischen Dokumentzuführung (ADZ) eine Vorlage, während das Gerät inaktiv ist. Es handelt sich dabei um eine Art Papierstau.  Die Wiederherstellung von Aufträgen auf Auftragsebene ist aktiviert.	Entfernen Sie alle Vorlagen aus der ADZ, um den Papierstau zu beseitigen. Die Meldung wird gelöscht, und die Wiederherstellung des Auftrags wird abgeschlossen.
290.01 Stau im Scanner: alle gestauten Vorlagen aus Scanner entf.	Der Scanner kann kein Blatt aus der ADZ einziehen.  Die Wiederherstellung von Aufträgen auf Seitenebene ist aktiviert.	Diese Meldung wird gelöscht, wenn der Scanner erkennt, dass das Blatt aus der ADZ entfernt wird. Die Wiederherstellung der Seite wird abgeschlossen.
290.01 Stau im Scanner: alle Vorlagen aus Scanner entf.	Der Scanner kann kein Blatt aus der ADZ einziehen.  Die Wiederherstellung von Aufträgen auf Auftragsebene ist aktiviert.	Diese Meldung wird gelöscht, wenn der Scanner erkennt, dass das Blatt aus der ADZ entfernt wird. Die Wiederherstellung des Auftrags wird abgeschlossen.
290.02 Stau im Scanner: alle gestauten Vorlagen aus Scanner entf.	Der Scanner kann das Blatt nicht weit genug in die ADZ ziehen, sodass es von der ADZ erkannt werden kann.  Die Wiederherstellung von Aufträgen auf Seitenebene ist aktiviert.	Diese Meldung wird gelöscht, wenn der Scanner erkennt, dass das Blatt aus der ADZ entfernt wird. Die Wiederherstellung der Seite wird abgeschlossen.
290.02 Stau im Scanner: alle Vorlagen aus Scanner entf.	Der Scanner kann das Blatt nicht weit genug in die ADZ ziehen, sodass es von der ADZ erkannt werden kann.  Die Wiederherstellung von Aufträgen auf Auftragsebene ist aktiviert.	Diese Meldung wird gelöscht, wenn der Scanner erkennt, dass das Blatt aus der ADZ entfernt wird. Die Wiederherstellung des Auftrags wird abgeschlossen.
290.10 Stau im Scanner: alle gestauten Vorlagen aus Scanner entf.	Der Scanner erkennt einen Vorlagenstau am ersten Scanner-Sensor, obwohl der Scanner inaktiv ist.  Die Wiederherstellung von Aufträgen auf Seitenebene ist aktiviert.	Beseitigen Sie den Stau im Scanner, um die Meldung zu löschen. Die Wiederherstellung der Seite wird abgeschlossen.
290.10 Stau im Scanner: alle Vorlagen aus Scanner entf.	Der Scanner erkennt einen Vorlagenstau am ersten Scanner-Sensor, obwohl der Scanner inaktiv ist.  Die Wiederherstellung von Aufträgen auf Auftragsebene ist aktiviert.	Beseitigen Sie den Stau im Scanner, um die Meldung zu löschen. Die Wiederherstellung des Auftrags wird abgeschlossen.

## Wartungsmeldungen

Meldung	Bedeutung	Aktion
291.00 Stau im Scanner: alle gestauten Vorlagen aus Scanner entf.	Der Scanner erkennt einen Vorlagenstau am zweiten Scanner- Sensor, obwohl der Scanner inaktiv ist.  Die Wiederherstellung von Aufträgen auf Seitenebene ist aktiviert.	Beseitigen Sie den Stau im Scanner, um die Meldung zu löschen. Die Wiederherstellung der Seite wird abgeschlossen.
291.00 Stau im Scanner: alle Vorlagen aus Scanner entf.	Der Scanner erkennt einen Vorlagenstau am zweiten Scanner- Sensor, obwohl der Scanner inaktiv ist.  Die Wiederherstellung von Aufträgen auf Auftragsebene ist aktiviert.	Beseitigen Sie den Stau im Scanner, um die Meldung zu löschen. Die Wiederherstellung des Auftrags wird abgeschlossen.
291.01 Stau im Scanner: alle gestauten Vorlagen aus Scanner entf.	Der Scanner erkennt einen Vorlagenstau am ersten Scanner- Sensor.  Die Wiederherstellung von Aufträgen auf Seitenebene ist aktiviert.	Beseitigen Sie den Stau im Scanner, um die Meldung zu löschen. Die Wiederherstellung der Seite wird abgeschlossen.
291.01 Stau im Scanner: alle Vorlagen aus Scanner entf.	Der Scanner erkennt einen Vorlagenstau am ersten Scanner- Sensor.  Die Wiederherstellung von Aufträgen auf Auftragsebene ist aktiviert.	Beseitigen Sie den Stau im Scanner, um die Meldung zu löschen. Die Wiederherstellung des Auftrags wird abgeschlossen.
291.02 Stau im Scanner: alle gestauten Vorlagen aus Scanner entf.	Der Scanner erkennt einen Vorlagenstau am zweiten Scanner- Sensor.  Die Wiederherstellung von Aufträgen auf Seitenebene ist aktiviert.	Entfernen Sie alle Vorlagen aus dem Scanner, um den Stau zu beseitigen. Die Meldung wird gelöscht.
291.02 Stau im Scanner: alle Vorlagen aus Scanner entf.	Der Scanner erkennt einen Vorlagenstau am zweiten Scanner- Sensor.  Die Wiederherstellung von Aufträgen auf Auftragsebene ist aktiviert.	Entfernen Sie alle Vorlagen aus dem Scanner, um den Stau zu beseitigen. Die Meldung wird gelöscht.
292 Stau im Scanner: alle gestauten Vorlagen aus Scanner entf.	Die Abdeckung der Scanner-ADZ ist offen, während die ADZ die Vorlage einzieht.  Die Wiederherstellung von Aufträgen auf Seitenebene ist aktiviert.	Entfernen Sie alle Vorlagen aus dem Scanner, um den Stau zu beseitigen. Die Meldung wird gelöscht.
292 Stau im Scanner: alle Vorlagen aus Scanner entf.	Die Abdeckung der Scanner-ADZ ist offen, während die ADZ die Vorlage einzieht.  Die Wiederherstellung von Aufträgen auf Auftragsebene ist aktiviert.	Entfernen Sie alle Vorlagen aus dem Scanner, um den Stau zu beseitigen. Die Meldung wird gelöscht.

## Wartungsmeldungen

Meldung	Bedeutung	Aktion
293 Bei Auftragsneustart alle Vorlagen neu einlegen	Der MFP hat einen Scanauftrag empfangen. In der ADZ ist jedoch keine Vorlage vorhanden. Die Wiederherstellung von Aufträgen auf Auftragsebene ist aktiviert.	Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, wenn zum Zeitpunkt der Wartungsmeldung kein Scanauftrag aktiv ist. Die Meldung wird dann gelöscht. Wenn die Wartungsmeldung angezeigt wird, während ein Scanauftrag ausgeführt wird, wählen Sie <b>Auftrag abbrechen</b> aus. Der Auftrag wird dann abgebrochen und die Meldung gelöscht.
293 Bei Auftragsneustart gestaute Vorlagen neu einlegen	Der MFP hat einen Scanauftrag empfangen. In der ADZ ist jedoch keine Vorlage vorhanden. Die Wiederherstellung von Aufträgen auf Seitenebene ist aktiviert.	Wählen Sie <b>Über automatische Dokumentzuführung scannen</b> aus, wenn die Option "Nach Stau weiter" aktiviert ist. Nachdem die letzte Seite erfolgreich eingescannt wurde, wird der Scanvorgang von der ADZ aus wieder aufgenommen. Wählen Sie <b>Über Flachbett scannen</b> aus, wenn die Option "Nach Stau weiter" aktiviert ist. Nachdem die letzte Seite erfolgreich eingescannt wurde, wird der Scanvorgang vom Flachbett aus wieder aufgenommen. Wählen Sie <b>Auftrag ohne weiteres Scannen fertig stellen</b> aus, wenn die Option "Nach Stau weiter" aktiviert ist. Der Auftrag wird auf der letzten erfolgreich eingescannten Seite beendet, aber nicht abgebrochen. Erfolgreich eingescannte Seiten werden wie vorgesehen zum Kopieren, Faxen oder E-Mail- bzw. FTP-Versand weitergeleitet. Wählen Sie <b>Auftrag neu starten</b> aus, wenn die Option "Nach Stau weiter" aktiviert ist und der Auftrag neu gestartet werden kann. Die Meldung wird gelöscht. Es wird ein neuer Auftrag mit den gleichen Parametereinstellungen wie im vorherigen Auftrag gestartet.
294.00 Stau im Scanner: alle gestauten Vorlagen aus Scanner entf.	Der Scanner erkennt einen Stau am Sensor am Ausgang der ADZ, obwohl der Scanner inaktiv ist. Die Wiederherstellung von Aufträgen auf Seitenebene ist aktiviert.	Entfernen Sie alle Vorlagen aus der ADZ. Die Meldung wird gelöscht.
294.00 Stau im Scanner: alle Vorlagen aus Scanner entf.	Der Scanner erkennt einen Stau am Sensor am Ausgang der ADZ, obwohl der Scanner inaktiv ist. Die Wiederherstellung von Aufträgen auf Auftragsebene ist aktiviert.	Entfernen Sie alle Vorlagen aus der ADZ, um den Papierstau zu beseitigen. Die Meldung wird gelöscht.
294.01 Stau im Scanner: alle gestauten Vorlagen aus Scanner entf.	Der Scanner erkennt einen Papierstau am Sensor am Ausgang der ADZ. Die Wiederherstellung von Aufträgen auf Seitenebene ist aktiviert.	Entfernen Sie alle Vorlagen aus der ADZ. Die Meldung wird gelöscht.
294.01 Stau im Scanner: alle Vorlagen aus Scanner entf.	Der Scanner erkennt einen Stau am Sensor am Ausgang der ADZ, obwohl der Scanner inaktiv ist. Die Wiederherstellung von Aufträgen auf Auftragsebene ist aktiviert.	Entfernen Sie alle Vorlagen aus der ADZ, um den Papierstau zu beseitigen. Die Meldung wird gelöscht.

## Wartungsmeldungen

Meldung	Bedeutung	Aktion
294.02 Stau im Scanner: alle gestauten Vorlagen aus Scanner entf.	Der Scanner entdeckt einen Stau, bevor der Sensor am Ausgang des ADZ erreicht wird.  Die Wiederherstellung von Aufträgen auf Seitenebene ist aktiviert.	Entfernen Sie alle Vorlagen aus der ADZ. Diese Meldung wird gelöscht.
294.02 Stau im Scanner: alle Vorlagen aus Scanner entf.	Der Scanner entdeckt einen Stau, bevor der Sensor am Ausgang des ADZ erreicht wird.  Die Wiederherstellung von Aufträgen auf Auftragsebene ist aktiviert.	Entfernen Sie alle Vorlagen aus der ADZ. Diese Meldung wird gelöscht.
294.03 Stau im Scanner: alle gestauten Vorlagen aus Scanner entf.	Der Scanner erkennt einen Papierstau am Sensor am Ausgang der ADZ.  Die Wiederherstellung von Aufträgen auf Seitenebene ist aktiviert.	Entfernen Sie alle Vorlagen aus der ADZ. Diese Meldung wird gelöscht.
294.03 Stau im Scanner: alle Vorlagen aus Scanner entf.	Der Scanner erkennt einen Papierstau am Sensor am Ausgang der ADZ.  Die Wiederherstellung von Aufträgen auf Auftragsebene ist aktiviert.	Entfernen Sie alle Vorlagen aus der ADZ. Diese Meldung wird gelöscht.
298.01 Scanner fehlt - Kabel nicht eingesteckt	Der MFP erkennt nach dem Einschalten, dass das Scannerkabel an der Vorderseite nicht eingesteckt ist.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Schalten Sie den MFP aus.</li> <li>2 Schließen Sie das Scannerkabel an der Vorderseite an den entsprechenden Anschluss an.</li> <li>3 Schalten Sie den MFP ein.</li> </ol>
298.02 Scanner fehlt - Kabel nicht eingesteckt	Der MFP erkennt nach dem Einschalten, dass das Scannerkabel an der Rückseite nicht eingesteckt ist.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Schalten Sie den MFP aus.</li> <li>2 Schließen Sie das Scannerkabel an der Rückseite an den entsprechenden Anschluss an.</li> <li>3 Schalten Sie den MFP ein.</li> </ol>
30.yy Auffüllen unzulässig, Kassette wechseln	Der MFP stellt eine aufgefüllte Druckkassette des Lexmark Rückgabeprogramms fest.	Setzen Sie eine neue Druckkassette ein, um die Meldung zu löschen.
31.yy Defekte Kassette austauschen	Der MFP stellt innerhalb von 10 bis 20 Sekunden, nachdem die obere Abdeckung geschlossen wurde, eine beschädigte Druckkassette fest.	Entfernen Sie die Druckkassette, und setzen Sie eine nicht beschädigte Druckkassette ein, um den Druckvorgang fortzusetzen.  Innerhalb der 10 bis 20 Sekunden, bevor die beschädigte Druckkassette entdeckt wird, fährt der MFP möglicherweise mit dem Druckvorgang fort. Die Seiten werden nach dem Einsetzen der neuen Druckkassette nicht erneut gedruckt.
32.yy Nicht unterstützte Kassette austauschen	Der MFP stellt innerhalb von 10 bis 20 Sekunden, nachdem die obere Abdeckung geschlossen wurde, eine nicht unterstützte Druckkassette fest.	Entfernen Sie die nicht unterstützte Druckkassette, und setzen Sie eine Druckkassette ein, die unterstützt wird, um den Druckvorgang fortzusetzen.  Innerhalb der 10 bis 20 Sekunden, bevor die nicht unterstützte Druckkassette entdeckt wird, fährt der MFP möglicherweise mit dem Druckvorgang fort. Die Seiten werden nach dem Einsetzen der neuen Druckkassette nicht erneut gedruckt.

## Wartungsmeldungen

Meldung	Bedeutung	Aktion
34 Papier ist zu kurz	Das Druckmedium ist zu kurz, um die formatierten Daten zu drucken.	<p>Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen. Die Seite, die zur Ausgabe der Meldung geführt hat, wird nicht automatisch neu gedruckt.</p> <p>Stellen Sie sicher, dass die Einstellung für das Papierformat im "Menü Papier" auf das verwendete Papierformat eingestellt ist. Wenn "Univ.Zuf. Format" auf "Universal" eingestellt ist, stellen Sie sicher, dass die Druckmedien groß genug für die formatierten Daten sind.</p> <p>Wählen Sie <b>Auftrag abbrechen</b> aus, um gegebenenfalls den aktuellen Auftrag abzubrechen.</p>
35 Nicht genügend Speicher für Funktion 'Ressourcen speichern'	Der MFP verfügt nicht über genügend Speicher, um die Funktion "Ressourcen speichern" zu aktivieren. Diese Meldung weist in der Regel darauf hin, dass einem oder mehreren Pufferspeichern des MFP zu viel Speicher zugewiesen wurde.	<p>Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, um die Funktion "Ressourcen speichern" zu deaktivieren und den Druckvorgang fortzusetzen.</p> <p>Installieren Sie zusätzlichen Speicher.</p>
37 Nicht genug Speicher, einige angehaltene Druckaufträge wurden gelöscht	<p>Angehaltene Aufträge werden gelöscht, damit der aktuelle Auftrag verarbeitet werden kann.</p> <p>Diese Meldung wird bei jedem Auftrag einmal angezeigt.</p>	<p>Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.</p> <p>Installieren Sie mehr Speicher, um diesen Fehler zukünftig zu vermeiden.</p> <p>Wählen Sie <b>Auftrag abbrechen</b> aus, um gegebenenfalls den aktuellen Auftrag abzubrechen.</p>
37 Nicht genügend Speicher für Flash-Defragmentierung	Der MFP kann den Flash-Speicher nicht defragmentieren, weil der Speicher, in dem nicht gelöschte Flash-Ressourcen gespeichert werden, voll ist.	<p>Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, um die Meldung zu löschen.</p> <p>Installieren Sie zusätzlichen Speicher, um den Defragmentierungsvorgang auszuführen, oder löschen Sie die Schriftarten, Makros und andere Daten, um Speicherplatz zu erhalten.</p>
37 Nicht genügend Speicher zum Sortieren des Auftrags	Der MFP kann den Auftrag nicht sortieren, da der Speicher voll ist.	<p>Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, um die Seiten zu drucken, die verarbeitet waren, bevor der Speicher voll war. Es wird Speicherplatz freigegeben und der restliche Druckauftrag wird sortiert.</p> <p>Wenn beispielsweise ein Druckauftrag mit 50 Seiten gesendet wird, von dem 10 Kopien erstellt werden sollen, und der Speicher des MFP bei Seite 30 voll ist, werden die Seiten 1-30 sortiert und 10 Kopien davon erstellt. Anschließend druckt und sortiert der MFP die Seiten 31-50 und erstellt 10 Kopien davon.</p> <p>Wählen Sie <b>Auftrag abbrechen</b> aus, um gegebenenfalls den aktuellen Auftrag abzubrechen.</p>

## Wartungsmeldungen

Meldung	Bedeutung	Aktion
38 Speicher voll	Der MFP verarbeitet Daten, aber der zum Speichern von Seiten verwendete Speicher ist voll.	Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, wenn genügend Speicher zum Verarbeiten eines Druckauftrags verfügbar ist. So verhindern Sie, dass dieser Fehler zukünftig auftritt: Vereinfachen Sie den Druckauftrag, indem Sie weniger Text oder Grafiken auf einer Seite verwenden, und löschen Sie nicht benötigte geladene Schriftarten und Makros. Installieren Sie zusätzlichen Speicher. Wählen Sie <b>Auftrag abbrechen</b> aus, um gegebenenfalls den aktuellen Auftrag abzubrechen.
39 Seite ist zu komplex, einige Daten wurden u. U. nicht gedruckt.	Die Daten für eine Seite sind zu komplex zum Drucken.	So verhindern Sie, dass dieser Fehler zukünftig auftritt: Verringern Sie die Komplexität der Seite, indem Sie weniger Text oder Grafiken auf der Seite verwenden, und löschen Sie nicht benötigte geladene Schriftarten und Makros. Aktivieren Sie den Seitenschutz im "Menü Konfiguration" im Menü "Einstellungen". Installieren Sie zusätzlichen Speicher. Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, um mit dem Drucken des Auftrags fortzufahren; es gehen jedoch Daten für diese Seite verloren. Wählen Sie <b>Auftrag abbrechen</b> aus, um gegebenenfalls den aktuellen Auftrag abzubrechen.
42.xy Inkorrekte Druckkassette für Ihre Region	x ist der Wert für die MFP-Region. y ist der Wert für die Kassettenregion. Die Meldung wird angezeigt, wenn der MFP feststellt, dass eine installierte Druckkassette eine Region aufweist, die nicht mit der MFP-Region übereinstimmt. x und y können die folgenden Werte haben: 0: Weltweit 1: Nord-, Zentral- und Südamerika 2: Europa, Naher Osten und Afrika 3: Asien 4: Lateinamerika 9: Nicht definiert	Ersetzen Sie die Druckkassette mit einer Druckkassette der richtigen Region.
50 Fehler PPDS-Schrift	Der MFP hat bei der Formatierung von PPDS-Druckerdaten eine Anforderung für eine nicht installierte Schriftart erhalten.	Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, um die Meldung zu löschen und den aktuellen Druckvorgang fortzusetzen. Wählen Sie <b>Auftrag abbrechen</b> aus, um gegebenenfalls den aktuellen Auftrag abzubrechen.

## Wartungsmeldungen

Meldung	Bedeutung	Aktion
51 Beschädigter Flash-Speicher gefunden	Der MFP hat während des Einschaltens oder während Formatierungs- und Schreibvorgängen im Flash-Laufwerk einen beschädigten Flash-Speicher festgestellt.	<p>Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, um die Meldung zu löschen und den aktuellen Druckvorgang fortzusetzen.</p> <p>Wählen Sie beim nächsten Einschalten <b>Fortfahren</b> aus, um die Meldung zu löschen. Der MFP setzt alle Vorgänge außer den Flash-Vorgängen fort.</p> <p>Installieren Sie einen anderen Flash-Speicher, um alle beliebigen Ressourcen in den Flash-Speicher laden zu können.</p>
52 Nicht genügend freier Flash-Speicher für Ressourcen	Es steht nicht genügend Speicherplatz im Flash-Speicher zur Verfügung, um die Daten zu speichern, die momentan heruntergeladen werden.	<p>Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.</p> <p>Installieren Sie einen Flash-Speicher mit höherer Speicherkapazität.</p> <p>Laden Sie die Daten herunter.</p> <p>Wählen Sie <b>Auftrag abbrechen</b> aus, um gegebenenfalls den aktuellen Auftrag abzubrechen.</p>
53 Unformatierter Flash-Speicher gefunden	Der MFP hat einen nicht formatierten Flash-Speicher festgestellt.	<p>Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen. Der MFP setzt alle Vorgänge außer den Flash-Vorgängen fort.</p> <p>Formatieren Sie den Flash-Speicher neu, um Flash-Vorgänge zu ermöglichen.</p> <p>Wenn die Fehlermeldung erneut angezeigt wird, ist der Flash-Speicher möglicherweise beschädigt und muss ausgetauscht werden.</p>
54 Fehler Seriell Option [x]	Der MFP erkennt einen seriellen Fehler, beispielsweise einen Rahmenfehler, einen Paritätsfehler oder einen Überlauf, am angegebenen optionalen seriellen Anschluss. x steht für die Nummer des optionalen seriellen Anschlusses.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stellen Sie sicher, dass die serielle Verbindung korrekt konfiguriert ist und dass ein geeignetes Kabel verwendet wird.</li> <li>• Stellen Sie sicher, dass die seriellen Schnittstellenparameter (Protokoll, Baud, Parität und Datenbits) am MFP und am Host-Computer korrekt eingestellt sind.</li> <li>• Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, um die Meldung zu löschen und mit der Verarbeitung des Druckauftrags fortzufahren. Der Druckauftrag wird jedoch unter Umständen nicht richtig gedruckt.</li> <li>• Schalten Sie den MFP aus und wieder ein.</li> </ul>
54 Netzwerk [x] Softwarefehler	Der MFP kann keine Verbindungen mit dem angegebenen installierten Netzwerkanschluss herstellen. x gibt die Nummer des Anschlusses an.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen. Der Druckauftrag wird unter Umständen nicht richtig gedruckt.</li> <li>• Der MFP unterdrückt Versuche, die Verbindung über die Netzwerkschnittstelle herzustellen. Es können keine Daten versendet oder empfangen werden.</li> <li>• Schalten Sie den MFP aus.</li> <li>• Programmieren Sie eine neue Firmware für die Netzwerkschnittstelle.</li> </ul>

## Wartungsmeldungen

Meldung	Bedeutung	Aktion
54 Standard-Netzwerk Softwarefehler	Die MFP-Firmware erkennt einen installierten Netzwerkanschluss, kann aber keine Verbindung dazu herstellen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen. Der Druckauftrag wird unter Umständen nicht richtig gedruckt.</li> <li>• Der MFP unterdrückt Versuche, die Verbindung über die Netzwerkschnittstelle herzustellen. Es können keine Daten versendet oder empfangen werden.</li> <li>• Schalten Sie den MFP aus.</li> <li>• Programmieren Sie eine neue Firmware für die Netzwerkschnittstelle.</li> </ul>
55 Nicht unterst. Option in Platz [x]	Der MFP hat im angegebenen Steckplatz eine nicht unterstützte Option erkannt. x gibt die Nummer des Steckplatzes an.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Schalten Sie den MFP aus.</li> <li>2 Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.</li> <li>3 Entfernen Sie die nicht unterstützte Option.</li> <li>4 Schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an.</li> <li>5 Schalten Sie den MFP ein.</li> </ol>
56 Parallel-Anschluss [x] deaktiviert	Über den Parallel-Anschluss wird ein Status angefordert. Der Parallel-Anschluss ist allerdings deaktiviert.	Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus. Der MFP verwirft alle an den parallelen Anschluss gesendeten Daten.
56 Serieller Anschluss [x] deaktiviert	Der MFP empfängt über einen seriellen Anschluss Daten, der Anschluss ist allerdings deaktiviert.	Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus. Der MFP verwirft alle an den seriellen Anschluss gesendeten Daten.
56 Standard-USB-Anschluss deaktiviert	Der MFP empfängt über einen USB-Anschluss Daten. Allerdings ist der USB-Anschluss deaktiviert.	Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus. Der MFP verwirft alle an den USB-Anschluss gesendeten Daten. Stellen Sie sicher, dass die Menüoption "USB-Puffer" nicht auf "Deaktiviert" gesetzt ist.
56 USB-Anschluss [x] deaktiviert	Der MFP empfängt über einen angegebenen USB-Anschluss Daten. Allerdings ist dieser USB-Anschluss deaktiviert. x steht hierbei für die Nummer des USB-Anschlusses.	Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus. Der MFP verwirft alle an diesen USB-Anschluss gesendeten Daten. Stellen Sie sicher, dass die Menüoption "USB-Puffer" nicht auf "Deaktiviert" gesetzt ist.
58 Zu viele Fächer eingesetzt	Der MFP stellt fest, dass zu viele optionale Papierzuführungen und deren entsprechende Fächer eingesetzt sind.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Schalten Sie den MFP aus.</li> <li>2 Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.</li> <li>3 Entfernen Sie die zusätzlichen Papierzuführungen.</li> <li>4 Schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an.</li> <li>5 Schalten Sie den MFP ein.</li> </ol>

## Wartungsmeldungen

Meldung	Bedeutung	Aktion
58 Zu viele Flash-Optionen installiert	Der MFP hat festgestellt, dass zu viele optionale Flash-Speicherkarten installiert sind.	Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, um die Meldung zu löschen und die zusätzlichen optionalen Flash-Speicherkarten zu ignorieren.  Diese Meldung wird so lange immer wieder eingeblendet, bis die überzähligen Flash-Speicherkarten entfernt wurden.  <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Schalten Sie den MFP aus.</li> <li>2 Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.</li> <li>3 Entfernen Sie die überflüssigen Flash-Speichermodule.</li> <li>4 Schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an.</li> <li>5 Schalten Sie den MFP ein.</li> </ol>
59 Briefumschlageinzug nicht kompatibel	Ein nicht unterstützter optionaler Briefumschlageinzug wurde am MFP angebracht.	Entfernen Sie den optionalen Briefumschlageinzug.  Die normalen Funktionen werden abgebrochen, bis der optionale Briefumschlageinzug entfernt wurde.  Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, um die Meldung zu löschen, sobald der optionale Briefumschlageinzug entfernt wurde.
59 Duplexeinheit nicht kompatibel	Eine nicht unterstützte optionale Duplexeinheit wurde am MFP angebracht.	Entfernen Sie die optionale Duplexeinheit.  Die normalen Funktionen werden abgebrochen, bis die optionale Duplexeinheit entfernt wurde.  Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, um die Meldung zu löschen, sobald die optionale Duplexeinheit entfernt wurde.
59 Nicht kompatibles Fach [x]	Eine nicht unterstützte optionale Papierzuführung und das dazugehörige Fach wurden am MFP angebracht.	Entfernen Sie die optionale Papierzuführung.  Die normalen Funktionen werden abgebrochen, bis die optionale Papierzuführung entfernt wurde.  Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, um die Meldung zu löschen, sobald die optionale Papierzuführung entfernt wurde.
80 Planmäßige Wartung empfohlen	Wartung erforderlich, um Druckerfunktion zu gewährleisten.	Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen. Bestellen Sie die erforderlichen Wartungsteile.  Tauschen Sie die Wartungsteile aus, um eine optimale Druckleistung zu gewährleisten. Setzen Sie gegebenenfalls den MFP-Wartungszähler zurück.
88 Wenig Toner	In der Druckkassette ist nur noch wenig Toner enthalten.	Tauschen Sie die Druckkassette aus, wenn das Alarmsignal für die Tonerwarnung ausgegeben wird.  Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, um die Meldung zu löschen, wenn das Alarmsignal für die Tonerwarnung nicht ausgegeben wird.
Abdeckung der Scanner-ADZ offen	Die Abdeckung der automatischen Dokumentzuführung ist offen.	Die Meldung wird gelöscht, sobald die Abdeckung geschlossen wird.

## Wartungsmeldungen

Meldung	Bedeutung	Aktion
Bei Auftragsneustart alle Originale, die vom Scanner noch nicht verarbeitet wurden, erneut einlegen.	Die Wiederherstellung von Aufträgen auf Seitenebene ist aktiviert, und es wurde eine Seite vollständig gescannt; diese Seite hat jedoch die ADZ nicht ganz verlassen.	<p>Wenn die Wartungsmeldung angezeigt wird, während ein Scanauftrag ausgeführt wird, wählen Sie <b>Auftrag abrechnen</b> aus. Der Auftrag wird dann abgebrochen und die Meldung gelöscht.</p> <p>Wählen Sie <b>Über automatische Dokumentzuführung scannen</b> aus, wenn die Option "Nach Stau weiter" aktiviert ist. Nachdem die letzte Seite erfolgreich eingescannt wurde, wird der Scanvorgang von der ADZ aus wieder aufgenommen.</p> <p>Wählen Sie <b>Über Flachbett scannen</b> aus, wenn die Option "Nach Stau weiter" aktiviert ist. Nachdem die letzte Seite erfolgreich eingescannt wurde, wird der Scanvorgang vom Flachbett aus wieder aufgenommen.</p> <p>Wählen Sie <b>Auftrag ohne weiteres Scannen fertig stellen</b> aus, wenn die Option "Nach Stau weiter" aktiviert ist. Der Auftrag wird auf der letzten erfolgreich eingescannten Seite beendet, aber nicht abgebrochen. Erfolgreich eingescannte Seiten werden wie vorgesehen zum Kopieren, Faxen oder E-Mail- bzw. FTP-Versand weitergeleitet.</p> <p>Wählen Sie <b>Auftrag neu starten</b> aus, wenn die Option "Nach Stau weiter" aktiviert ist und der Auftrag neu gestartet werden kann. Diese Meldung wird gelöscht. Es wird ein neuer Auftrag mit den gleichen Parametereinstellungen wie im vorherigen Auftrag gestartet.</p>
Bei Auftragsneustart alle Vorlagen neu einlegen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mindestens eine Meldung, aufgrund der ein Scanauftrag unterbrochen wurde, wird nun gelöscht. Legen Sie die Vorlagen wieder in den Scanner ein, um den Scanauftrag neu zu starten.</li> <li>• Der MFP hat einen Scanauftrag empfangen. In der ADZ ist jedoch keine Vorlage vorhanden. Legen Sie die Vorlagen in den Scanner ein, um den Scanauftrag neu zu starten.</li> </ul> <p>Die Wiederherstellung von Aufträgen auf Auftragsebene ist aktiviert.</p>	<p>Wenn die Wartungsmeldung angezeigt wird, während ein Scanauftrag ausgeführt wird, wählen Sie <b>Auftrag abrechnen</b> aus. Der Auftrag wird dann abgebrochen und die Meldung gelöscht.</p> <p>Wählen Sie <b>Über automatische Dokumentzuführung scannen</b> aus, wenn die Option "Nach Stau weiter" aktiviert ist. Nachdem die letzte Seite erfolgreich eingescannt wurde, wird der Scanvorgang von der ADZ aus wieder aufgenommen.</p> <p>Wählen Sie <b>Über Flachbett scannen</b> aus, wenn die Option "Nach Stau weiter" aktiviert ist. Nachdem die letzte Seite erfolgreich eingescannt wurde, wird der Scanvorgang vom Flachbett aus wieder aufgenommen.</p> <p>Wählen Sie <b>Auftrag ohne weiteres Scannen fertig stellen</b> aus, wenn die Option "Nach Stau weiter" aktiviert ist. Der Auftrag wird auf der letzten erfolgreich eingescannten Seite beendet, aber nicht abgebrochen. Erfolgreich eingescannte Seiten werden wie vorgesehen zum Kopieren, Faxen oder E-Mail- bzw. FTP-Versand weitergeleitet.</p> <p>Wählen Sie <b>Auftrag neu starten</b> aus, wenn die Option "Nach Stau weiter" aktiviert ist und der Auftrag neu gestartet werden kann. Die Meldung wird gelöscht. Es wird ein neuer Auftrag mit den gleichen Parametereinstellungen wie im vorherigen Auftrag gestartet.</p>
Bei Auftragsneustart gestaute Vorlagen neu einlegen.	<p>Der MFP hat einen Scanauftrag empfangen. In der ADZ ist jedoch keine Vorlage vorhanden.</p> <p>Die Wiederherstellung von Aufträgen auf Seitenebene ist aktiviert.</p>	<p>Wählen Sie <b>Auftrag ohne weiteres Scannen fertig stellen</b> aus, wenn die Option "Nach Stau weiter" aktiviert ist. Der Auftrag wird auf der letzten erfolgreich eingescannten Seite beendet, aber nicht abgebrochen. Erfolgreich eingescannte Seiten werden wie vorgesehen zum Kopieren, Faxen oder E-Mail- bzw. FTP-Versand weitergeleitet.</p> <p>Wählen Sie <b>Auftrag neu starten</b> aus, wenn die Option "Nach Stau weiter" aktiviert ist und der Auftrag neu gestartet werden kann. Die Meldung wird gelöscht. Es wird ein neuer Auftrag mit den gleichen Parametereinstellungen wie im vorherigen Auftrag gestartet.</p>

## Wartungsmeldungen

Meldung	Bedeutung	Aktion
Briefumschlageinzug installieren	Der MFP hat während der Verarbeitung, aber vor dem Druck des Auftrags festgestellt, dass der optionale Briefumschlageinzug fehlt.	Installieren Sie den optionalen Briefumschlageinzug. Die Meldung wird gelöscht. Wählen Sie gegebenenfalls <b>Auftrag abbrechen</b> aus.
Briefumschlageinzug wieder einsetzen	Der MFP hat nach der Verarbeitung, aber vor dem Druck des Auftrags festgestellt, dass der optionale Briefumschlageinzug fehlt. Der optionale Briefumschlageinzug wurde während der Verarbeitung entfernt.	Installieren Sie den optionalen Briefumschlageinzug.
Duplex installieren	Der MFP stellt fest, dass die Duplexeinheit fehlt. Diese Meldung wird angezeigt, wenn Seiten bei vorhandener Duplexeinheit, jedoch vor dem Druck formatiert werden. Die optionale Duplexeinheit wird nach dem Formatieren und vor dem Drucken vom MFP entfernt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schalten Sie den MFP aus, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, installieren Sie die angegebene Duplexeinheit, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, und starten Sie den MFP erneut.</li> <li>Wählen Sie <b>Auftrag abbrechen</b> aus, um den aktuellen Auftrag abzubereiten.</li> </ul>
Duplex-Verbindung überprüfen	Alle unter der Duplexeinheit installierten Fächer stehen nicht zur Verfügung, wenn die Kommunikation unterbrochen wird. Es bleibt also nur Fach 1.  Wenn die Duplexeinheit entfernt wird und alle Fächer erneut angebracht werden, sind alle Fächer verfügbar. Die Meldung wird ausgeblendet, sobald die Kommunikation wiederhergestellt ist.	Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, um den MFP neu zu konfigurieren. Der Druckvorgang wird ohne die Duplexeinheit wiederaufgenommen, und es wird angenommen, dass die Verbindung oder Kommunikation mit der Einheit unterbrochen wurde.
Fach [x] einsetzen	Wird angezeigt, wenn der MFP ein fehlendes Fach feststellt. x kann für 1, 2, 3, 4 oder 5 stehen.	Setzen Sie das angegebene Fach ein, um die Meldung zu löschen. Wählen Sie <b>Auftrag abbrechen</b> aus, um gegebenenfalls den aktuellen Auftrag abzubereiten.
Fach [x] installieren	Der MFP hat während der Verarbeitung, aber vor dem Druck des Auftrags festgestellt, dass das optionale Fach [x] (x gibt die Nummer des Fachs an) fehlt. Das optionale Fach wurde u. U. während der Verarbeitung entfernt.	Installieren Sie das optionale Fach [x]. Diese Meldung wird gelöscht. Wählen Sie gegebenenfalls <b>Auftrag abbrechen</b> aus.
Faxspeicher voll	Es gibt nicht genügend freien Speicherplatz, um den Faxauftrag abzuschließen. Alle versuchten Faxaufträge werden abgebrochen.	Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, um die Meldung zu löschen.
Im Flash-Laufwerk ist ein Fehler aufgetreten. Laufwerk entfernen und erneut einsetzen.	Aufgrund elektrischer Ladung wurde das Flash-Laufwerk schnell zurückgesetzt. Entfernen Sie das Laufwerk, und setzen Sie es erneut ein, um die Meldung zu löschen.	Entfernen Sie das Flash-Laufwerk, und setzen Sie es erneut ein.
In Sendewarteschlange gestellt	Der Scanvorgang für einen Faxauftrag ist abgeschlossen, aber noch nicht versendet, da ein anderer Faxauftrag gesendet oder empfangen wird. Der Auftrag wartet auf Ausführung und diese Meldung wird drei Sekunden lang angezeigt.	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

## Wartungsmeldungen

Meldung	Bedeutung	Aktion
Klappe schließen oder Kassette einlegen	Der MFP erkennt, dass die vordere obere Klappe offen ist oder eine Druckkassette fehlt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schließen Sie die vordere obere Klappe.</li> <li>• Setzen Sie die Druckkassette ein.</li> </ul>
Manu. Zuf. auffüllen mit [benutzerdefinierte Zeichenfolge]	Diese Meldung wird angezeigt, wenn der MFP eine Anforderung für eine manuelle Zuführung empfängt, laut der ein bestimmtes Druckmedium in die Universalzuführung eingelegt werden soll. Das Druckmedium wurde zuvor als benutzerdefinierte Zeichenfolge definiert, die in der LCD angezeigt wird.	<p>Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn das Druckmedium in die Universalzuführung eingelegt wurde, wird der Druckvorgang weiter ausgeführt.</li> <li>• Wenn kein Druckmedium in die Universalzuführung eingelegt wurde, werden alle Anforderungen für zusätzliche Seiten automatisch überschrieben und das Druckmedium wird automatisch ausgewählt.</li> </ul> <p>Wählen Sie <b>Medien automatisch auswählen</b> aus, um die manuellen Anforderungen für <b>Manuelle Zuführung</b> und <b>Manueller Briefumschlageinzug</b> für den restlichen Druckauftrag zu überschreiben. Alle Anforderungen für zusätzliche Seiten werden automatisch überschrieben und das Druckmedium wird automatisch ausgewählt.</p> <p>Wählen Sie <b>Auftrag abbrechen</b> aus, um gegebenenfalls den aktuellen Auftrag abzubrechen.</p>
Manu. Zuf. auffüllen mit [Format]	Diese Meldung wird angezeigt, wenn der MFP eine Anforderung für eine manuelle Zuführung für ein bestimmtes Format empfängt und kein Druckmedium in die Universalzuführung eingelegt wurde.	<p>Legen Sie ein Blatt in die Universalzuführung ein, um die Meldung zu löschen und den Auftrag weiter auszuführen.</p> <p>Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, wenn sich in der Universalzuführung Druckmedien befinden. Der Auftrag wird weiter ausgeführt.</p> <p>Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, wenn sich keine Druckmedien in der Universalzuführung befinden. Alle Anforderungen für zusätzliche Seiten werden automatisch überschrieben und das Druckmedium wird automatisch ausgewählt.</p> <p>Wählen Sie <b>Auftrag abbrechen</b> aus, um gegebenenfalls den aktuellen Auftrag abzubrechen.</p>
Manu. Zuf. auffüllen mit [Name der Benutzersorte]	Diese Meldung wird angezeigt, wenn der MFP eine Anforderung für eine manuelle Zuführung empfängt, laut der ein bestimmtes Druckmedium in die Universalzuführung eingelegt werden soll. Das Druckmedium wird zuvor als Benutzersorte definiert ("Benutzerdefiniert 1" bis "Benutzerdefiniert 6"). Der Name der Benutzersorte wird in der LCD angezeigt.	<p>Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn das Druckmedium in die Universalzuführung eingelegt wurde, wird der Druckvorgang weiter ausgeführt.</li> <li>• Wenn kein Druckmedium in die Universalzuführung eingelegt wurde, werden alle Anforderungen für zusätzliche Seiten automatisch überschrieben und das Druckmedium wird automatisch ausgewählt.</li> </ul> <p>Wählen Sie <b>Auftrag abbrechen</b> aus, um gegebenenfalls den aktuellen Auftrag abzubrechen.</p>

## Wartungsmeldungen

---

Meldung	Bedeutung	Aktion
<p><b>Manu. Zuf. auffüllen mit</b> [Sorte] [Format]</p>	<p>Diese Meldung wird angezeigt, wenn der MFP eine Anforderung für eine manuelle Zuführung für ein bestimmtes Format und eine bestimmte Sorte empfängt und kein Druckmedium in die Universalzuführung eingelegt wurde.</p>	<p>Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, wenn sich in der Universalzuführung Druckmedien befinden. Der Auftrag wird weiter ausgeführt.</p> <p>Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, wenn sich keine Druckmedien in der Universalzuführung befinden. Alle Anforderungen für zusätzliche Seiten werden automatisch überschrieben und das Druckmedium wird automatisch ausgewählt.</p> <p>Wählen Sie <b>Medien automatisch auswählen</b> aus, um die manuellen Anforderungen für <b>Manuelle Zuführung</b> und <b>Manueller Briefumschlageinzug</b> für den restlichen Druckauftrag zu überschreiben. Alle Anforderungen für zusätzliche Seiten werden automatisch überschrieben und das Druckmedium wird automatisch ausgewählt.</p> <p>Wählen Sie <b>Auftrag abbrechen</b> aus, um gegebenenfalls den aktuellen Auftrag abzubereiten.</p>
<p><b>Nicht unterstützter USB-Hub, bitte entfernen</b></p>	<p>Es wurde ein Hub in den vorderen USB-Anschluss eingesetzt, der Hub wird jedoch nicht erkannt.</p>	<p>Entfernen Sie zum Fortfahren den nicht unterstützten USB-Hub.</p>
<p><b>Nicht unterstütztes USB-Gerät, bitte entfernen</b></p>	<p>Es wurde ein Gerät in den vorderen USB-Anschluss eingesetzt, das Gerät wird jedoch nicht erkannt.</p>	<p>Entfernen Sie zum Fortfahren das nicht unterstützte USB-Gerät.</p>
<p><b>Papier aus Standardablage entfernen</b></p>	<p>Die Standardablage ist voll.</p>	<p>Nehmen Sie zum Löschen der Meldung und Fortsetzen des Druckvorgangs den Druckmedienstapel aus der Ablage.</p> <p>Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, damit der MFP erneut die Papiermenge in der Standardablage überprüft.</p>

## Wartungsmeldungen

Meldung	Bedeutung	Aktion
Scannerglas reinigen	Während einer Scanner-Kalibrierung stellt die Firmware fest, dass die Scanner-ADZ oder das Flachbett gereinigt werden müssen.	<p>Wenn die Wartungsmeldung angezeigt wird, während ein Scanauftrag ausgeführt wird, wählen Sie <b>Auftrag abbrechen</b> aus. Der Auftrag wird dann abgebrochen und die Meldung gelöscht.</p> <p>Wählen Sie <b>Über automatische Dokumentzuführung scannen</b> aus, wenn die Option "Nach Stau weiter" aktiviert ist. Nachdem die letzte Seite erfolgreich eingescannt wurde, wird der Scanvorgang von der ADZ aus wieder aufgenommen.</p> <p>Wählen Sie <b>Über Flachbett scannen</b> aus, wenn die Option "Nach Stau weiter" aktiviert ist. Nachdem die letzte Seite erfolgreich eingescannt wurde, wird der Scanvorgang vom Flachbett aus wieder aufgenommen.</p> <p>Wählen Sie <b>Auftrag ohne weiteres Scannen fertig stellen</b> aus, wenn die Option "Nach Stau weiter" aktiviert ist. Der Auftrag wird auf der letzten erfolgreich eingescannten Seite beendet, aber nicht abgebrochen. Erfolgreich eingescannte Seiten werden wie vorgesehen zum Kopieren, Faxen oder E-Mail- bzw. FTP-Versand weitergeleitet.</p> <p>Wählen Sie <b>Auftrag neu starten</b> aus, wenn die Option "Nach Stau weiter" aktiviert ist und der Auftrag neu gestartet werden kann. Die Meldung wird gelöscht. Es wird ein neuer Auftrag mit den gleichen Parametereinstellungen wie im vorherigen Auftrag gestartet.</p>
Scanner-Leitstreifen reinigen	Während einer Scanner-Kalibrierung stellt die Firmware fest, dass der Scanner-Leitstreifen gereinigt werden muss.	<p>Wenn die Wartungsmeldung angezeigt wird, während ein Scanauftrag ausgeführt wird, wählen Sie <b>Auftrag abbrechen</b> aus. Der Auftrag wird dann abgebrochen und die Meldung gelöscht.</p> <p>Wählen Sie <b>Über automatische Dokumentzuführung scannen</b> aus, wenn die Option "Nach Stau weiter" aktiviert ist. Nachdem die letzte Seite erfolgreich eingescannt wurde, wird der Scanvorgang von der ADZ aus wieder aufgenommen.</p> <p>Wählen Sie <b>Über Flachbett scannen</b> aus, wenn die Option "Nach Stau weiter" aktiviert ist. Nachdem die letzte Seite erfolgreich eingescannt wurde, wird der Scanvorgang vom Flachbett aus wieder aufgenommen.</p> <p>Wählen Sie <b>Auftrag ohne weiteres Scannen fertig stellen</b> aus, wenn die Option "Nach Stau weiter" aktiviert ist. Der Auftrag wird auf der letzten erfolgreich eingescannten Seite beendet, aber nicht abgebrochen. Erfolgreich eingescannte Seiten werden wie vorgesehen zum Kopieren, Faxen oder E-Mail- bzw. FTP-Versand weitergeleitet.</p> <p>Wählen Sie <b>Auftrag neu starten</b> aus, wenn die Option "Nach Stau weiter" aktiviert ist und der Auftrag neu gestartet werden kann. Die Meldung wird gelöscht. Es wird ein neuer Auftrag mit den gleichen Parametereinstellungen wie im vorherigen Auftrag gestartet.</p>

## Wartungsmeldungen

Meldung	Bedeutung	Aktion
Scanner-Registrierung erfolgreich abgeschlossen	Die Scanner-Registrierung ist erfolgreich abgeschlossen.	Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, um die Meldung zu löschen.
Scanner-Stauklappe offen	Die Scanner-Stauklappe ist offen.	Schließen Sie die Klappe, um die Meldung zu löschen.
Speicher voll, Faxdruck nicht möglich	Der Versuch, die Faxeinträge zu drucken, wird automatisch abgebrochen. Der Faxcode erkennt, dass der Faxeintrag abgebrochen wurde, und löscht die noch nicht gedruckten Seiten des Faxeintrags nicht. Der Faxcode druckt das den Speicherfehler verursachende Fax erst nach dem Wiedereinschalten des MFP erneut.	Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, um die Meldung zu löschen. Schalten Sie den MFP aus und wieder ein.
Verbindung Fach [x] überprüfen	Fach [x] ist nicht ordnungsgemäß mit dem MFP verbunden, oder es ist ein Hardware-Fehler aufgetreten. x gibt die Nummer des Fachs an. Die Meldung wird ausgeblendet, sobald die Kommunikation wiederhergestellt ist.	Wenn ein Hardware-Fehler aufgetreten ist, schalten Sie den MFP aus, warten Sie 10 Sekunden, und schalten Sie den MFP wieder ein. Wenn der Fehler erneut auftritt, schalten Sie den MFP aus, und entfernen Sie das Fach, das die Probleme verursacht hat. Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, um den MFP so zu konfigurieren, dass er nicht mehr über Fach [x] verfügt. Fach [x] sowie alle darunter installierten Fächer werden damit ignoriert.
Wischblatt austauschen	Der MFP stellt fest, dass das Wischblatt der Fixierstation ausgetauscht werden sollte.	<b>1</b> Tauschen Sie das Wischblatt der Fixierstation aus. <b>2</b> Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, um die Meldung zu löschen. Wählen Sie <b>Ignorieren</b> aus, um die Meldung zu löschen. Beim nächsten Einschalten wird die Meldung jedoch erneut angezeigt.
Zu scannendes Dokument zu lang	Der Scanauftrag überschreitet die maximale Seitenanzahl.	<b>Hinweis:</b> Der Scanvorgang für die aktuellen Seiten in der ADZ wird zwar beendet, es gehen aber Daten verloren, wenn der Auftrag automatisch abgebrochen wird, nachdem die maximale Seitenanzahl erreicht wurde. Wählen Sie <b>Auftrag abbrechen</b> aus, um die Meldung zu löschen, wenn der Auftrag neu gestartet werden kann.
[Zuführung] ändern auf [benutzerdefinierte Zeichenfolge]	Der Benutzer kann den aktuellen Druckmedieneinzug für den restlichen Druckauftrag überschreiben. Die formatierte Seite wird mit den gewählten Einstellungen auf dem im Fach eingelegten Druckmedium gedruckt. Dadurch kann es vorkommen, dass Text oder Grafiken abgeschnitten werden.	Wählen Sie <b>Aktuell. [Zuführung] verwenden</b> aus, um diese Meldung zu ignorieren und auf dem Druckmedium zu drucken, das in dem Fach geladen ist. Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Auftrag wird weiter ausgeführt, wenn das Fach das richtige Format und die richtige Sorte enthält und dieses Format und diese Sorte über die LCD im <b>Menü Papier</b> festgelegt wurden.</li> <li>• Der Befehl wird ignoriert, wenn im Fach keine Druckmedien vorhanden sind.</li> </ul> Wählen Sie <b>Auftrag abbrechen</b> aus, um gegebenenfalls den aktuellen Auftrag abzubrechen.

## Wartungsmeldungen

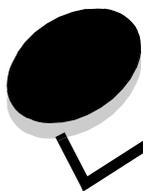
Meldung	Bedeutung	Aktion
[Zuführung] ändern auf [Format]	Der Benutzer kann den aktuellen Druckmedieneinzug für den restlichen Druckauftrag überschreiben. Die formatierte Seite wird mit den gewählten Einstellungen auf dem im Fach eingelegten Druckmedium gedruckt. Dadurch kann es vorkommen, dass Text oder Grafiken abgeschnitten werden.	Wählen Sie <b>Aktuell. [Zuführung] verwenden</b> aus, um diese Meldung zu ignorieren und auf dem Druckmedium zu drucken, das in das Fach eingelegt wurde. Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Auftrag wird weiter ausgeführt, wenn das Fach das richtige Format und die richtige Sorte enthält und dieses Format und diese Sorte über die LCD im <b>Menü Papier</b> festgelegt wurden.</li> <li>• Der Befehl wird ignoriert, wenn im Fach keine Druckmedien vorhanden sind.</li> </ul> Wählen Sie <b>Auftrag abbrechen</b> aus, um gegebenenfalls den aktuellen Auftrag abzubrechen.
[Zuführung] ändern auf [Format] [Sorte]	Der Benutzer kann den aktuellen Druckmedieneinzug für den restlichen Druckauftrag überschreiben. Die formatierte Seite wird mit den gewählten Einstellungen auf dem im Fach eingelegten Druckmedium gedruckt. Dadurch kann es vorkommen, dass Text oder Grafiken abgeschnitten werden.	Wählen Sie <b>Aktuell. [Zuführung] verwenden</b> aus, um diese Meldung zu ignorieren und auf dem Druckmedium zu drucken, das in das Fach eingelegt wurde. Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Auftrag wird weiter ausgeführt, wenn das Fach das richtige Format und die richtige Sorte enthält und dieses Format und diese Sorte über die LCD im <b>Menü Papier</b> festgelegt wurden.</li> <li>• Der Befehl wird ignoriert, wenn im Fach keine Druckmedien vorhanden sind.</li> </ul> Wählen Sie <b>Auftrag abbrechen</b> aus, um gegebenenfalls den aktuellen Auftrag abzubrechen.
[Zuführung] ändern auf [Name der Benutzersorte]	Um einen Druckauftrag fertig zu stellen, sind neue Druckmedien erforderlich.	Legen Sie Druckmedien des angeforderten Formats und der angeforderten Sorte in den angegebenen Papiereinzug ein. Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, um den Druckauftrag mit den Druckmedien, die im Fach eingelegt sind, auszuführen.
[Zuführung] auffüllen mit [benutzerdefinierte Zeichenfolge]	Diese Meldung wird angezeigt, wenn in einen Einzug ein Druckmedium in einem anderen Format und einer anderen Sorte eingelegt wird, als im "Menü Papier" festgelegt.	Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus. Legen Sie Papier in den Einzug ein, der für das entsprechende Format und die entsprechende Sorte festgelegt wurde. Wählen Sie <b>Auftrag abbrechen</b> aus, um gegebenenfalls den aktuellen Auftrag abzubrechen.
[Zuführung] auffüllen mit [Format]	Diese Meldung wird angezeigt, wenn in einen Einzug ein Druckmedium in einem anderen Format eingelegt wird, als im "Menü Papier" festgelegt.	Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus. Legen Sie Papier in den Einzug ein, der für das entsprechende Format festgelegt wurde. Wählen Sie <b>Auftrag abbrechen</b> aus, um gegebenenfalls den aktuellen Auftrag abzubrechen.

## Übergangsmeldungen für deaktivierte Funktionen

Meldung	Bedeutung	Aktion
[Zuführung] auffüllen mit [Name der benutzerdefinierten Sorte]	Diese Meldung wird angezeigt, wenn in einen Einzug ein Druckmedium in einem anderen Format und einer anderen Sorte eingelegt wird, als im "Menü Papier" festgelegt.	Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus. Legen Sie Papier in den Einzug ein, der für das entsprechende Format und die entsprechende Sorte festgelegt wurde.  Wählen Sie <b>Auftrag abbrechen</b> aus, um gegebenenfalls den aktuellen Auftrag abzubrechen.
[Zuführung] auffüllen mit [Sorte] [Format]	Diese Meldung wird angezeigt, wenn ein bestimmter Einzug laut der Einstellungen im "Menü Papier" mit einem Druckmedium in einer bestimmten Sorte und einem bestimmten Format gefüllt werden soll, der aktuelle Einzug aber ein Medium der falschen Sorte und im falschen Format enthält.	Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus. Legen Sie Papier in den Einzug ein, der für das entsprechende Format und die entsprechende Sorte festgelegt wurde.  Wählen Sie <b>Medien automatisch auswählen</b> aus, um die manuellen Anforderungen für <b>Manuelle Zuführung</b> und <b>ManBriefumschlag</b> für den restlichen Druckauftrag zu überschreiben. Alle Anforderungen für zusätzliche Seiten werden automatisch überschrieben und das Druckmedium wird automatisch ausgewählt.  Wählen Sie <b>Auftrag abbrechen</b> aus, um gegebenenfalls den aktuellen Auftrag abzubrechen.

## Übergangsmeldungen für deaktivierte Funktionen

Auftreten	Meldung	Information
Eine Funktion ist deaktiviert. Ein Benutzer gibt einen Tastaturbefehl für die Funktion ein.	<Funktionsname> von Systemverwalter deaktiviert	Die Meldung wird für 3 Sekunden angezeigt. Anschließend wird wieder das vorherige Fenster eingeblendet.  Die Meldung wird angezeigt, wenn eine Menüoption vom Systemsupport-Mitarbeiter auf "Deaktiviert" eingestellt wird.  Beispiele: <b>E-Mail von Systemverwalter deaktiviert.</b> <b>Fax von Systemverwalter deaktiviert.</b> <b>TCP/IP von Systemverwalter deaktiviert.</b> <b>Manuelles Faxen von System-Admin. deaktiviert.</b>



# Index

---

## A

- Adresse anzeigen (AppleTalk) 42
- Aktivieren
  - AppleTalk 42
  - LexLink 43
  - NetWare 42
- Alarmmeldungen
  - Alarmsteuerung 45
  - Tonerwarnung 45
- Alle Anleitungen drucken, Hilfeseiten 94
- Alles löschen (Taste) 6
- Allgemeine Einstellungen
  - Alarmmeldungen, *siehe auch* Alarmmeldungen 45
  - Allgemeine Vorgaben 44
  - Ansprechpartner 45
  - Anzeigesprache 43
  - Datumsformat 44
  - Deckblatt 49
  - Druckbereich 48
  - Druckersprache 48
  - Druck-Wiederherstellung, *siehe auch* Druck-Wiederherstellung
  - Laden in 48
  - Lesezeichen anzeigen 45
  - Netzwerkinformationen anzeigen 44
  - Ort 45
  - Ressourcen speichern 48
  - Tastaturtyp 44
  - Ursprüngliche Eingabeaufforderungen anzeigen 44
  - Webseiten-Aktualisierung 45
  - Werksvorgaben 49
  - Zeitformat 44
  - Zeitsperren, *siehe auch* Zeitsperren 46, 47
- Analoge Fax-Konfiguration 53
  - Allgemeine Faxeeinstellungen 54
    - Anrufer-ID 54
    - Faxe abbrechen 55
    - Manuelles Faxen aktivieren 54
    - Speichernutzung 54
    - Stations-ID 54
    - Stationsname 54
    - Stationsnummer 54
  - Fax-Empfangseinstellungen 58
    - Automatisch verkleinern 58
    - Beidseitig 58
    - Fax-Empfang aktivieren 58
    - Fax-Fußzeile 58
    - Fax-Papiereinzug 58
    - Klingelzeichen 58
  - Fax-Protokolleinstellungen
    - Auftragsprotokoll aktivieren 59
    - Empfangsfehler-Protokoll 59
    - Faxruf-Protokoll aktivieren 59
    - Protokollanzeige 59
    - Protokolle automatisch drucken 59
    - Protokoll-Papiereinzug 59
    - Übertragungsprotokoll 59
  - Fax-Sendeinstellungen
    - Auflösung 56
    - Automatische Neuwahl 56
    - Deckung 56
    - Fax-Scannen aktivieren 57
    - Fehlerkorrekturmodus aktivieren 57
    - Hintergrundentfernung 57
    - Inhalt 56
    - Kante zu Kante scannen 57
    - Kontrast 57
    - Nebenstellenanschluss 57
    - Neuwahl-Intervall 56
    - Originalformat 56
    - Schattendetails 57
    - Speichern als Verknüpfung zulassen 57
    - Treiber an Fax 57
    - Vorwahl wählen 56
    - Wählmodus 57
  - Lautsprechereinstellungen
    - Lautsprecher-Lautstärke 60
    - Lautsprechermodus 60
    - Ruftonlautstärke 60
  - Unterscheidung nach Klingelzeichen
    - Dreimal klingeln 60
    - Einmal klingeln 60
    - Zweimal klingeln 60
- Anleitung für Druckdefekte, Hilfeseiten 94
- Anleitung zum Kopieren, Hilfeseiten 94
- Anmeldename (NetWare) 42
- Anmerkungen 84
- Auftrag abbrechen (Schaltfläche) 10, 14
- Ausrichtung 86
- Ausrichtung, HTML 85
- Auswahlschaltfläche 14
- Auto-Formaterkennung 19

## B

- Baud 41
  - Bedienerkonsole 5
    - Alles löschen 6
    - Hilfe 7
    - Kontrollleuchte 6
    - LCD 6
    - Menü 7
    - Rautentaste 6
    - Rücktaste 7
    - Start 6
    - Startseite 7
    - Stern Taste 7
    - Stopp 7
    - USB Direct-Schnittstelle 7
    - Wählpause 6
    - Ziffernblock 6
  - Beids. Binderand 74
  - Beidseitig 74
    - aktivieren 74
    - Bindung 74
    - Definition 25
  - Benutzerdefinierte Namen 26
  - Benutzereinstellungen 18
  - Benutzersorten 26
  - Berichte
    - E-Mail-Verknüpfungen 28
    - Faxauftragsprotokoll 28
    - Fax-Kurzwahlnummern 28
    - Faxruf-Protokoll 28
    - FTP-Verknüpfungen 28
    - Gerätestatistik 28
    - Liste der Kurzwahlnr. 28
    - Menüeinstellungsseite 28
    - NetWare-Einrichtungsseite 28
    - Netzwerk-Konfigurationsseite 28
    - Profilliste 28
    - Schriftarten drucken 28
    - Verzeichnis drucken 28
  - Bild
    - Ausrichtung 86
    - Skalierung 86
  - Brief.einzug Format 21
  - Brief.einzug Sorte 21
  - Briefumschlag-Erweit. 23
- ## D
- Datenbits 41
  - Datum/Uhrzeit einstellen
    - Aktuelles Datum/Uhrzeit 92
    - Jahr 92
    - Minute 93
    - Monat 92
    - Name Uhrzeit-Server 93
    - NTP-Broadcast zul. 93
    - Sommer-/Winterzeit 93
    - Sommerzeit-Modus 93
    - Stunde 92
    - Tag 92
    - Uhrzeit-Server 93
    - Zeitzone 92
  - Deckungsabschätzung 79
  - Druckbereich 80
  - Druckeinstellungen
    - Menü Bild 86
      - Ausrichtung 86
      - Autom. anpassen 86
      - Invertieren 86
      - Skalierung 86
    - Menü Dienstprogramme 78
      - Deckungsabschätzung 79
      - Flash formatieren 78
      - Flash-Defragmentieren 78
      - Hex Trace aktivieren 79
      - Werksvorgaben 78
    - Menü HTML 85
      - Ausrichtung 85
      - Hintergrund 85
      - Randgröße 85
      - Schriftartname 85
      - Schriftgröße 85
      - Skalieren 85
    - Menü Konfiguration 79
      - Druckbereich 80
      - Druckersprache 79
      - Laden in 80
      - Ressourcen speichern 79
      - Werksvorgaben 80
    - Menü Papierausgabe 74
      - Beids. Binderand 74
      - Beidseitig 74
      - Kopien 74
      - Leere Seiten 75
      - Mehrseit. Reihenfolge 76
      - Mehrseitenansicht 76
      - Mehrseitendruck 76
      - Mehrseitenrand 76
      - Sortieren 75
      - Trennseiten 75
      - Trennseitenzufuhr 75
    - Menü PCL-Emulation 81
      - Fachumkehrung 83
      - PCL-Emulation Konfig. 82
      - Schriftartname 81
      - Schriftartquelle 81
      - Zeichensatz 81
    - Menü PDF 84
      - Anmerkungen 84
      - Größe anpassen 84
    - Menü PostScript 81
      - PS-Fehler drucken 81
      - Schriftpriorität 81

- Menü Qualität 77
  - Auflösung 77
  - Helligkeit 77
  - Kontrast 77
  - Tonerauftrag 77
- Drucken
  - beidseitig, Definition 25
  - einseitig, Definition 25
- Drucken, Anmerkungen 84
- Druckersprache
  - PCL-Emulation 79
  - PS-Emulation 79
- Druckmodus (NetWare) 42
- Druck-Wiederherstellung
  - Auto. fortfahren 47
  - Nach Stau weiter 47
  - Seitenschutz 47
- DSR berücksichtigen 41
- E**
- Eigennamen anzeigen (LexLink) 43
- Einlegen von Druckmedien 25
- Einseitig, Definition 25
- Einstellungen
  - Allgemeine Einstellungen 43
  - Datum/Uhrzeit einstellen 92
  - Druckeinstellungen 73
  - E-Mail-Einstellungen 63
  - Faxeinstellungen 53
    - Fax-Server-Konfiguration 61
  - FTP-Einstellungen 67
  - Kopiereinstellungen 49
  - Sicherheit 86
- Einstellungen für Scannen an USB
  - Auflösung 71
  - Ausrichtung 72
  - Basisdateiname 73
  - Deckung 71
  - Farbe 71
  - Format 71
  - Inhalt 71
  - JPEG-Qualität 72
  - JPEG-Qualität - Foto 72
  - Mehrseitige TIFF-Bilder verwenden 72
  - Originalformat 72
  - PDF-Version 71
  - Scan-Bittiefe 73
- Einstellungen *siehe auch* die einzelnen Einträge unter *Einstellungen* 43
- Einzugsrichtung 27
- E-Mail-Anleitung, Hilfeseiten 94
- E-Mail-Einstellungen
  - Auflösung 63
  - Ausrichtung 64
  - Deckung 63
  - E-Mail-Bittiefe 65
  - E-Mail-Server-Setup 63
  - E-Mail-Server-Setup *siehe* E-Mail-Server-Setup
  - Farbe 63
  - Format 63
  - Hintergrundentfernung 65
  - Inhalt 63
  - JPEG-Qualität 64
    - E-Mail-Abbildungen senden als 64
  - JPEG-Qualität - Foto 64
  - Kante zu Kante scannen 66
  - Kontrast 66
  - Mehrseitige TIFF-Bilder verwenden 65
  - Originalformat 64
  - PDF-Version 63
  - Protokoll-Papiereinzug 65
  - Schattendetails 66
  - Speichern als Verknüpfung zulassen 65
  - Übertragungsprotokoll 65
- E-Mail-Server-Setup
  - Adressen beschränken 32
  - Anmeldung 33
  - Basisdateiname 33
  - Benutzer-ID 32
  - Betreff 32
  - Größen-Fehlermeldung 32
  - Maximale E-Mail-Größe 32
  - Passwort 32, 33
  - Pfad 33
  - Primärer SMTP-Gateway-Anschluss 32
  - Primäres SMTP-Gateway 32
  - Rückantwort an 32
  - Sekundärer SMTP-Gateway-Anschluss 32
  - Sekundäres SMTP-Gateway 32
  - Server 33
  - Server erfordert Authentifizierung 32
  - SMTP-Zeitsperre 32
  - Web-Link 33
  - Web-Link einrichten 33
- Emulationskonfiguration
  - PCL 82
  - PostScript 81
- ENA-Adresse
  - Parallel 39
  - USB 37
- ENA-Gateway
  - Parallel 39
  - USB 37
- ENA-Netzmaske
  - Parallel 39
  - USB 37
- Ersatzformat 23
- Erstellen, Ändern und Entfernen von Passwörtern
  - Benutzerpasswort ändern/entfernen 91
  - Benutzerpasswort erstellen 91
  - Erweitertes Passwort ändern/entfernen 91
  - Erweitertes Passwort erstellen 91
- Erweiterter Status (Parallel) 38
- Ethernet 802.2 (NetWare) 42

Ethernet 802.3 (NetWare) 42  
Ethernet SNAP (NetWare) 42  
Ethernet Type II (NetWare) 42

## F

Fach <x> Format 19  
Fach <x> Sorte 20  
Fachumkehrung  
  Briefumschlag-Zuordnung 83  
  Fach [x] Zuordnung 83  
  Man.Briefum. zuordnen 83  
  Man.Pap.-Zuordnung 83  
  Uni.Zuf.-Zuordnung 83  
  Vorgaben wiederherst. 84  
  Werksvorgabe anz. 84  
Fachumkehrung (PCL) 83  
Fax-Anleitung, Hilfeseiten 94  
FaxEinstellungen  
  Analoge Fax-Konfiguration 53, 54, 58, 59, 60  
  Fax-Sendeeinstellungen 56  
  Analoge Fax-Konfiguration, *siehe auch* Analoge Fax-Konfiguration 53  
  Faxmodus 53  
  Fax-Server-Konfiguration 53  
    'An'-Format 61  
    Ausrichtung 61  
    Betreff 61  
    Bildformat 61  
    Deckung 61  
    Fax-Auflösung 61  
    Inhalt 61  
    Mehrseitige TIFF-Bilder verwenden 62  
    Nachricht 61  
    Originalformat 62  
    Primäres SMTP-Gateway 61  
    Rückantwort an 61  
    Sekundäres SMTP-Gateway 61  
  Lautsprechereinstellungen  
    Lautsprecher-Lautstärke 60  
    Lautsprechermodus 60  
    Ruftonlautstärke 60  
  Unterscheidung nach Klingelzeichen  
    Dreimal klingeln 60  
    Einmal klingeln 60  
    Zweimal klingeln 60  
Fax-Server-Konfiguration 61  
Flash-Speicher  
  defragmentieren 78  
  formatieren 78  
Format, Ersatz 23  
Fortfahren (Schaltfläche) 16  
FTP-Anleitung, Hilfeseiten 94  
FTP-Einstellungen  
  Auflösung 67  
  Ausrichtung 68  
  Basisdateiname 69  
  Deckung 67

Farbe 67  
Format 67  
FTP-Bittiefe 69  
Hintergrundentfernung 70, 73  
Inhalt 67  
JPEG-Qualität 68  
JPEG-Qualität - Foto 68  
Kante zu Kante scannen 70, 73  
Kontrast 70, 73  
Mehrseitige TIFF-Bilder verwenden 69  
Originalformat 68  
PDF-Version 67  
Protokoll-Papiereinzug 69  
Schattendetails 70, 73  
Speichern als Verknüpfung zulassen 70  
Übertragungsprotokoll 69  
Funktionszugriff  
  Druck von Flash-Laufwerk 88  
  E-Mail-Zugriff 87  
  Faxzugriff 87  
  FTP-Zugriff 87  
  Kopierzugriff 87  
  Lexmark Embedded Solutions-Zugriff 88  
  Menüs 87  
  Scan auf Flash-Laufwerk 88  
  Zugriff auf angeh. Druckaufträge 87

## G

Gewicht  
  benutzerdefiniertes Papier 25  
  Briefbogen 24  
  Briefumschlag 24  
  Etiketten 24  
  Farbpapier 24  
  Feinpost 24  
  Folien 24  
  Karten 24  
  Normal 24  
  Vinyl-Etiketten 25  
  Vordruck 24

## H

Halbton, Definition 49  
Helligkeit 77  
Hex Trace aktivieren 79  
Hilfe (Taste) 7  
Hilfeseiten  
  Alle Anleitungen drucken 94  
  Anleitung für Druckdefekte 94  
  Anleitung zum Kopieren 94  
  E-Mail-Anleitung 94  
  Fax-Anleitung 94  
  FTP-Anleitung 94  
  Informationsanleitung 94  
  Verbrauchsmaterialanleitung 94  
Hintergrund, HTML 85

Hochformat Breite 26

Hochformat Höhe 27

HTML

Ausrichtung 85

Hintergrund 85

Randgröße 85

Schriftartname 85

Schriftgröße 85

Skalieren 85

## I

Informationsanleitung, Hilfeseiten 94

Init berücksichtigen (Parallel) 38

## K

Konfiguration Universal 26

Kontrast 77

Kontrollleuchte 6

Kopien, Anzahl angeben 74

Kopiereinstellungen

Anzahl an Kopien 52

Beidseitig 50

Benutzerdefiniert 52

Deckung 52

Folientrennseiten 51

Hintergrundentfernung 52

Inhalt 49

Kante zu Kante scannen 53

Kontrast 52

Originalformat 51

Papier sparen 50

Papiereinzug Kopieren 51

Schablone 52

Schattendetails 53

Seitenränder drucken 50

Sortieren 50

Trennseiten 51

Trennseitenzufuhr 51

Vorrangskopien zulassen 52

## L

LCD-Touchscreen-Funktionen

Warnung bei Wartungsmeldung 17

Leere Seiten 75

Leuchte, LED 6

## M

MAC-Binär-PS

Netzwerk 35

Parallel 39

USB 36

Manuell Briefumschlagformat 22

Manuell Briefumschlagsorte 22

Manuell Papierformat 21

Manuell Papiersorte 21

Maßeinheiten 26

Mehrseitige TIFF-Bilder verwenden

Einstellungen für Scannen an USB 72

E-Mail-Einstellungen 65

Faxeinstellungen 62

FTP-Einstellungen 69

Meldungen

Auftrag abbrechen

Auftrag kann nicht gelöscht werden 100

Ausgewählte Aufträge werden gelöscht 100

Keine Aufträge ausgewählt 100

Fax-Status

Anruf beendet 100

Antwortet 100

Auftrag für verzögertes Senden gespeichert 100

Empfangen von Seite [n] 100

Fax fehlgeschlagen 100

Faxempfang abgeschlossen 100

Kein Wählen 100

Keine Antwort 100

Leitung belegt 100

Neuwahl abwarten 100

Senden von Seite [n] 100

Uhrzeit einstellen 100

Verbinden <x> Bit pro Sekunde (bps) 100

Wählen... 100

Passwörter und PINs

Ungültige PIN 100

Ungültiges Passwort 100

Schaltfläche "Kopie"

System aktiv, Ressourcen werden für Auftrag  
vorbereitet. 101

System aktiv, Ressourcen werden für Auftrag  
vorbereitet. Angehaltene Jobs werden  
gelöscht. 101

Unzureichende Ressourcen. Erneut bei inaktivem  
System versuchen. 101

Sicherheit

Übergangsmeldungen für deaktivierte Funktionen  
*siehe auch* Übergangsmeldungen für deaktivierte  
Funktionen 121

Status 98

Belegt 96

Bereit 96

Drucken 96

Drucker zurücksetzen 96

Energiesparmodus 96

Fach [x] fast leer 96

Fach [x] fehlt 96

Fach [x] leer 96

Flash wird programmiert 97

Flash-Defragmentieren 97

Flashformatierung läuft 97

Hex Trace 97

Menüs werden aktiviert 97

Menüs werden deaktiviert 97

Netzwerk 97

Netzwerk [x] 97

- Netzwerk [x], [y] 97
- Parallel [x] 97
- Puffer löschen 97
- Seite drucken [x] 97
- Seite drucken [x], Kopie [a]/[b] 98
- Seite drucken [x]/[y], Kopie [a]/[b] 98
- Seriell [x] 97
- Std.-Papierablage voll Ablage [x] voll [Name der Ablage] voll 98
- Systemcode wird programmiert 98
- Ungültiger Maschinencode 98
- Ungültiger Netzwerkcode 98
- Ungültiger Scannercode 99
- USB 97
- USB [x] 97
- Wartet 99
- Wartung 99
- Wenig Toner 99
- Werksvorgaben werden wiederhergestellt 99
- Wartung
  - 1565 Emulationsfehler, Emul-Option laden 101
  - 200.yy Papierstau, [Name des Bereichs] überprüfen. Papier in Ablage lassen. 101
  - 200.yy Papierstau, [x] Seiten gestaut. Papier in Ablage lassen. 101
  - 201.yy Papierstau, [Name des Bereichs] überprüfen. Papier in Ablage lassen. 101
  - 201.yy Papierstau, [x] Seiten gestaut. Papier in Ablage lassen. 102
  - 202.yy Papierstau, [Name des Bereichs] überprüfen. Papier in Ablage lassen. 102
  - 202.yy Papierstau, [x] Seiten gestaut. Papier in Ablage lassen. 102
  - 231.yy Papierstau, [Name des Bereichs] überprüfen. Papier in Ablage lassen. 102
  - 231.yy Papierstau, [x] Seiten gestaut. Papier in Ablage lassen. 102
  - 232.yy Papierstau, [Name des Bereichs] überprüfen. Papier in Ablage lassen. 102
  - 232.yy Papierstau, [x] Seiten gestaut. Papier in Ablage lassen. 102
  - 233.yy Papierstau, [Name des Bereichs] überprüfen. Papier in Ablage lassen. 102
  - 233.yy Papierstau, [x] Seiten gestaut. Papier in Ablage lassen. 103
  - 234.yy Papierstau, [Name des Bereichs] überprüfen. Papier in Ablage lassen. 103
  - 234.yy Papierstau, [x] Seiten gestaut. Papier in Ablage lassen. 103
  - 235.yy Papierstau, [Name des Bereichs] überprüfen. Papier in Ablage lassen. 103
  - 235.yy Papierstau, [x] Seiten gestaut. Papier in Ablage lassen. 103
  - 236.yy Papierstau, [Name des Bereichs] überprüfen. Papier in Ablage lassen. 103
  - 236.yy Papierstau, [x] Seiten gestaut. Papier in Ablage lassen. 103
  - 237.yy Papierstau, [Name des Bereichs] überprüfen. Papier in Ablage lassen. 103
  - 237.yy Papierstau, [x] Seiten gestaut. Papier in Ablage lassen. 103
  - 238.yy Papierstau, [Name des Bereichs] überprüfen. Papier in Ablage lassen. 104
  - 238.yy Papierstau, [x] Seiten gestaut. Papier in Ablage lassen. 104
  - 239.yy Papierstau, [Name des Bereichs] überprüfen. Papier in Ablage lassen. 104
  - 239.yy Papierstau, [x] Seiten gestaut. Papier in Ablage lassen. 104
  - 24x.yy Papierstau, [Name des Bereichs] überprüfen. Papier in Ablage lassen. 104
  - 24x.yy Papierstau, [x] Seiten gestaut. Papier in Ablage lassen. 104
  - 250.yy Papierstau, [Name des Bereichs] überprüfen. Papier in Ablage lassen. 104
  - 250.yy Papierstau, [x] Seiten gestaut. Papier in Ablage lassen. 104
  - 260.yy Papierstau, [Name des Bereichs] überprüfen. Papier in Ablage lassen. 104
  - 260.yy Papierstau, [x] Seiten gestaut. Papier in Ablage lassen. 105
  - 290.00 Stau im Scanner
    - alle gestauten Vorlagen aus Scanner entf. 105
    - alle Vorlagen aus Scanner entf. 105
  - 290.01 Stau im Scanner
    - alle gestauten Vorlagen aus Scanner entf. 105
    - alle Vorlagen aus Scanner entf. 105
  - 290.02 Stau im Scanner
    - alle gestauten Vorlagen aus Scanner entf. 105
    - alle Vorlagen aus Scanner entf. 105
  - 290.10 Stau im Scanner
    - alle gestauten Vorlagen aus Scanner entf. 105
    - alle Vorlagen aus Scanner entf. 105
  - 291.00 Stau im Scanner
    - alle gestauten Vorlagen aus Scanner entf. 106
    - alle Vorlagen aus Scanner entf. 106
  - 291.01 Stau im Scanner
    - alle gestauten Vorlagen aus Scanner entf. 106
    - alle Vorlagen aus Scanner entf. 106
  - 291.02 Stau im Scanner
    - alle gestauten Vorlagen aus Scanner entf. 106
    - alle Vorlagen aus Scanner entf. 106
  - 292 Stau im Scanner
    - alle gestauten Vorlagen aus Scanner entf. 106
    - alle Vorlagen aus Scanner entf. 106
  - 293 Bei Auftragsneustart alle Vorlagen neu einlegen. 107
  - 293 Bei Auftragsneustart gestaute Vorlagen neu einlegen. 107
  - 294.00 Stau im Scanner
    - alle gestauten Vorlagen aus Scanner entf. 107
    - alle Vorlagen aus Scanner entf. 107

- 294.01 Stau im Scanner
  - alle gestauten Vorlagen aus Scanner entf. 107
  - alle Vorlagen aus Scanner entf. 107
- 294.02 Stau im Scanner
  - alle gestauten Vorlagen aus Scanner entf. 108
  - alle Vorlagen aus Scanner entf. 108
- 294.03 Stau im Scanner
  - alle gestauten Vorlagen aus Scanner entf. 108
  - alle Vorlagen aus Scanner entf. 108
- 298.01 Scanner fehlt - Kabel nicht eingesteckt 108
- 298.02 Scanner fehlt - Kabel nicht eingesteckt 108
- 30.yy Auffüllen unzulässig, Kassette wechseln 108
- 31.yy Defekte Kassette austauschen 108
- 32.yy Nicht unterstützte Kassette austauschen 108
- 34 Papier ist zu kurz 109
- 35 Nicht genügend Speicher für Funktion 'Ressourcen speichern' 109
- 37 Nicht genug Speicher, einige angehaltene Druckaufträge wurden gelöscht 109
- 37 Nicht genügend Speicher für Flash-Defragmentierung 109
- 37 Nicht genügend Speicher zum Sortieren des Auftrags 109
- 38 Speicher voll 110
- 39 Seite ist zu komplex, einige Daten wurden u. U. nicht gedruckt 110
- 42.xy Inkorrekte Druckkassette für Ihre Region 110
- 50 Fehler PPDS-Schrift 110
- 51 Beschädigter Flash-Speicher gefunden 111
- 52 Nicht genügend freier Flash-Speicher für Ressourcen 111
- 53 Unformatierter Flash-Speicher gefunden 111
- 54 Fehler Seriell Option [x] 111
- 54 Netzwerk [x] Softwarefehler 111
- 54 Standard-Netzwerk Softwarefehler 112
- 55 Nicht unterst. Option in Platz [x] 112
- 56 Parallel-Anschluss [x] deaktiviert 112
- 56 Serieller Anschluss [x] deaktiviert 112
- 56 Standard-USB-Anschluss deaktiviert 112
- 56 USB-Anschluss [x] deaktiviert 112
- 58 Zu viele Fächer eingesetzt 112
- 58 Zu viele Flash-Optionen installiert 113
- 59 Briefumschlageinzug nicht kompatibel 113
- 59 Duplexeinheit nicht kompatibel 113
- 59 Nicht kompatibles Fach [x] 113
- 80 Planmäßige Wartung empfohlen 113
- 88 Wenig Toner 113
- Abdeckung der Scanner-ADZ offen 113
- Bei Auftragsneustart alle Originale, die vom Scanner noch nicht verarbeitet wurden, erneut einlegen. 114
- Bei Auftragsneustart alle Vorlagen neu einlegen 114
- Bei Auftragsneustart gestaute Vorlagen neu einlegen 114
- Briefumschlageinzug installieren 115
- Briefumschlageinzug wieder einsetzen 115
- Duplex installieren 115
- Duplex-Verbindung überprüfen 115
- Fach [x] einsetzen 115
- Fach [x] installieren 115
- Faxspeicher voll 115
- Im Flash-Laufwerk ist ein Fehler aufgetreten. Laufwerk entfernen und erneut einsetzen. 115
- In Sendewarteschlange gestellt 115
- Klappe schließen oder Kassette einlegen 116
- Manu. Zuf. auffüllen mit [benutzerdefinierte Zeichenfolge] 116
- Manu. Zuf. auffüllen mit [Format] 116
- Manu. Zuf. auffüllen mit [Name der benutzerdefinierten Sorte] 116
- Manu. Zuf. auffüllen mit [Sorte] [Format] 117
- Nicht unterstützter USB-Hub, bitte entfernen 117
- Nicht unterstütztes USB-Gerät, bitte entfernen 117
- Papier aus Standardablage entfernen 117
- Scannerglas reinigen 118
- Scanner-Leitstreifen reinigen 118
- Scanner-Registrierung erfolgreich abgeschlossen 119
- Scanner-Stauklappe offen 119
- Speicher voll, Faxdruck nicht möglich 119
- Verbindung Fach [x] überprüfen 119
- Wischblatt austauschen 119
- Zu scannendes Dokument zu lang 119
- Menü (Taste) 7
- Menü Papier 19
  - Ersatzformat 23
  - Papierformat/Sorte 19
    - Brief.einzug Format 21
    - Brief.einzug Sorte 21
    - Fach <x> Format 19
    - Fach <x> Sorte 20
    - Manuell Briefumschlagformat 22
    - Manuell Briefumschlagsorte 22
    - Manuell Papierformat 21
    - Manuell Papiersorte 21
    - Univ.Zuf. Format 20
    - Univ.Zuf. Sorte 21
- Papiergewicht
  - Gewicht Benutzerdef. <x> 25
  - Gewicht Briefbogen 24
  - Gewicht Briefumschlag 24
  - Gewicht Etiketten 24
  - Gewicht Farbpapier 24
  - Gewicht Feinpost 24
  - Gewicht Folien 24
  - Gewicht Karten 24
  - Gewicht Normal 24
  - Gewicht Vinyl-Etiketten 25
  - Gewicht Vordruck 24
- Papierstruktur
  - Struktur Benutzerdef. <x> 24
  - Struktur Briefbogen 24
  - Struktur Briefumschlag 24
  - Struktur Etikett 24

- Struktur Farbpapier 24
- Struktur Feinpost 24
- Struktur Folie 24
- Struktur Karte 24
- Struktur Normal 24
- Struktur Vordruck 24
- Vinyl-Etikettenstruktur 24
- Standardeinzug 19
- Universal-Zufuhr konfigurieren 22
- Menüs
  - Berichte 27
  - Kurzwahlen verwalten 95
    - E-Mail-Verknüpfungen 95
    - Fax-Kurzwahlnummern 95
    - FTP-Verknüpfungen 95
    - Profil-Kurzwahlnummern 95
  - Netzwerk/Anschlüsse 29
    - AppleTalk 42
    - E-Mail-Server-Setup *siehe* E-Mail-Server-Setup
    - IPv6 31
    - LexLink 43
    - NetWare 42
    - Netzwerk <x> 34
    - Parallel <x> 37
    - Seriell <x> 39
    - Standard-Netzwerk 34
    - Standard-USB 35
    - TCP/IP 29
    - USB <x> 35
    - WLAN-Optionen 34
  - Standardmenüs
    - Faxeinstellungen
      - Fax-Sendeeinstellungen 56
  - Verwaltung
    - Standardmenüs
      - Faxeinstellungen
        - Fax-Sendeeinstellungen 60
- Menüs schützen
  - Berichte 89
  - Einstellungen 89
  - Kurzwahlnummern 89
  - LES-Konfiguration 89
  - Menü Papier 89
  - Netzwerk/Anschlüsse 89
  - Scan-Profil erstellen 89
- Menüs *siehe* einzelne Menünamen
- Menüstruktur 18

## N

- Nach-links-Pfeil 14
- Nach-links-Pfeil zum Verringern 14
- Nach-rechts-Pfeil 14
- Nach-rechts-Pfeil zum Erhöhen 14
- Nach-unten-Pfeil 10, 14
- Namen anzeigen (AppleTalk) 42
- Navigationsleiste 9
- Netzwerknummer (NetWare) 42

- Netzwerkpuffer 35
- NPA-Modus
  - Netzwerk 34
  - Parallel 37
  - Seriell 40
  - USB 36
- NSQ/GSQ-Modus (NetWare) 42

## O

- Optionsschaltfläche
  - aktiviert 15
  - nicht aktiviert 14

## P

- Packet Burst (NetWare) 42
- Papierauswahl 25
- Papierformat 19
- Papierformat/Sorte 19
- Papiergewicht 24
- Papiersorte 19
- Papiersorte, benutzerdefiniert 26
- Papierstruktur 24
- Paralleler Puffer 38
- Parallel-Modus 2 38
- Parität 41
- Passwort erneut eingeben 91
- Passwörter erstellen/ändern
  - Benutzerpasswort erstellen/ändern
    - Passwort 91
    - Passwort erneut eingeben 91
  - Erweitertes Passwort erstellen/ändern
    - Passwort 91
    - Passwort erneut eingeben 91
- PCL-Emulation Konfig. 82
  - Ausrichtung 82
  - Auto WR nach ZV 82
  - Auto ZV nach WR 82
  - Breite A4 82
  - Punktgröße 82
  - Teilung 82
  - Zeilen pro Seite 82
- PCL-Fachumkehrung 83
- PCL-Schriftartname 81
- PCL-Schriftartquelle 81
- PCL-SmartSwitch
  - Netzwerk 34
  - Parallel 37
  - Seriell 39
  - USB 35
- PCL-Zeichensatz 81
- [P]L RDYMSG] 96
- Problemlösung, Einstellungen
  - Bedienerkonsole 5
  - Vorrang der Softwareanwendung 5
- Protokoll (Parallel) 38

PS-SmartSwitch  
  Netzwerk 34  
  Parallel 37  
  Seriell 39  
  USB 36

## R

Randgröße, HTML 85  
Rautentaste 6  
Rücktaste 7

## S

Schaltflächen  
  Abbrechen 16  
  abgeblendet 17  
  aktivierte Optionsschaltfläche 15  
  Angehaltene Jobs 11  
  Auftrag abbrechen 10, 14  
  Auswählen 17  
  Auswahlschaltfläche 14  
  Benutzerdefiniert 16  
  E-Mail 9  
  Fax 9  
  Fertig 16  
  Fortfahren 16  
  FTP 9  
  grau 17  
  Kopie 9  
  Nach-links-Pfeil 14  
  Nach-links-Pfeil zum Verringern 14  
  Nach-rechts-Pfeil 14  
  Nach-rechts-Pfeil zum Erhöhen 14  
  Nach-unten-Pfeil 10, 14  
  nicht aktivierte Optionsschaltfläche 14  
  Status/Material 9  
  Zurückgeh. Fax freigegeben 11  
  Zurückgehaltene Fax 11  
Schriftartname  
  HTML 85  
  PCL 81  
Schriftartquelle (PCL) 81  
Schriftgröße, HTML 85  
Serieller Puffer 40  
Serieller Protokoll 40  
Sicherheit  
  Anschlussbereich für Scannen an PC 87  
  Authentifizierungsmethode 86  
  Funktionszugriff, *siehe* Funktionszugriff  
  Menüs schützen *siehe* Menüs schützen  
  NTLM-Authentifizierungseinrichtung 90  
  Passwörter erstellen, ändern und entfernen *siehe*  
    Erstellen, Ändern und Entfernen von Passwörtern  
  Passwörter erstellen/ändern  
    Übergangsmeldungen für deaktivierte  
    Funktionen 121

Passwörter erstellen/ändern, *siehe* Passwörter  
  erstellen/ändern  
Übergangsmeldungen für deaktivierte Funktionen *siehe*  
  *auch* Übergangsmeldungen für deaktivierte  
  Funktionen 121  
  Vertraulich, *siehe auch* Vertraulich 88  
  Verzögerung für autom. Abmeldung 86  
*Siehe auch* Allgemeine Einstellungen 43  
*Siehe auch* Datum/Uhrzeit einstellen 92  
*Siehe auch* Druckeinstellungen 73  
*Siehe auch* E-Mail-Einstellungen 63  
*Siehe auch* Faxeinstellungen 53  
*Siehe auch* FTP-Einstellungen 67  
*Siehe auch* Kopiereinstellungen 49  
*Siehe auch* Sicherheit 86  
Skalieren, HTML 85  
Skalierung 86  
Sortieren 75  
Sortieren, aktivieren 75  
Sprache, Drucker 79  
Stabiles XON 40  
Standardeinzug 19  
Start (Taste) 6  
Startseite 7  
  Schaltflächen 7  
  Statusleiste 9  
Startseite (Taste) 7  
Statusleiste 9  
Stern taste 7  
Stopp (Taste) 7  
Struktur  
  Benutzerdef. <x> 24  
  Briefbogen 24  
  Briefumschlag 24  
  Etikett 24  
  Farbpapier 24  
  Feinpost 24  
  Folie 24  
  Karte 24  
  Normal 24  
  Vinyl-Etiketten 24  
  Vordruck 24  
Strukturiertes Papier 24

## T

Tasten  
  Alles löschen 6  
  Hilfe 7  
  Menü 7  
  Rautentaste 6  
  Rücktaste 7  
  Start 6  
  Startseite 7  
  Stern taste 7  
  Stopp 7  
  Wählpause 6  
  Ziffernblock 6

## U

Übergangsmeldungen für deaktivierte Funktionen  
    <Funktionsname>von System-Administrator  
        deaktiviert 121  
Univ.Zuf. Format 20  
Univ.Zuf. Sorte 21  
Universal (Papierformat) 26  
Universal-Zufuhr konfigurieren 22  
Universalzuführung, konfigurieren 22  
USB Direct-Schnittstelle 7  
USB-Puffer 36

## V

Verbrauchsmaterialanleitung, Hilfeseiten 94  
Vertraulich  
    Auftragsverfall 88  
Virtuelle alphanumerische Tastatur 55  
Voll 98  
Vorgaben, werkseitig 80

## W

Wählpause (Taste) 6  
Werksvorgaben 80  
Werksvorgaben, wiederherstellen 78  
Wiederherstellen, Vorgaben 80

## Z

Zeichensatz (PCL) 81  
Zeitsperren  
    Anzeige-Zeitsperre 46  
    Druckzeitsperre 47  
    Energiesparmodus 46  
    Standby-Modus 46  
    Wartezeitsperre 47  
Zifferblock 6  
Zone festlegen (AppleTalk) 42  
[Zuführung] ändern auf [benutzerdefinierte  
    Zeichenfolge] 119  
[Zuführung] ändern auf [Format] 120  
[Zuführung] ändern auf [Format] [Sorte] 120  
[Zuführung] ändern auf [Name der Benutzersorte] 120  
[Zuführung] auffüllen mit [benutzerdefinierte  
    Zeichenfolge] 120  
[Zuführung] auffüllen mit [Format] 120  
[Zuführung] auffüllen mit [Name der benutzerdefinierten  
    Sorte] 121  
[Zuführung] auffüllen mit [Sorte] [Format] 121